

Niederösterreichische Wirtschaft

Die Zeitung der Wirtschaftskammer Niederösterreich · WEST · NORD · SÜD · www.noewi.at



Nr. 32/33 · 17.8.2018



Inspirierendes Handwerk

Die Kunst Werk Tage auf der Schallaburg zeigten, wie heutzutage traditionelles Handwerk mit modernem Design verbunden wird.

Seite 25

Foto: Daniela Matejschek

Aktuell:

**Verständigung:
Let's Walz bringt
Lehrlinge ins
Ausland**

Seiten 4 und 5

Aktuell:

**Verbot:
Auswirkungen der
Iran-Sanktionen
für Betriebe**

Seiten 10 und 11

Service:

**Verpflichtung:
Offenlegung von
Jahresabschlüssen
nicht vergessen**

Seiten 14 und 15

Branchen:

**Verlässlichkeit:
Regionale Banken
stehen bei Kunden
hoch im Kurs**

Seite 29

Magazin

NÖWI persönlich:

Thilo Deutsch feierte „Runden“



WKNÖ-Präsidentin **Sonja Zwanzl** und **Veit Schmid-Schmidfelden**, Obmann der Metalltechnischen Industrie (MTI) Niederösterreich, gratulierten MTIFachgruppen-Ausschussmitglied **Thilo Deutsch** zu seinem

60. Geburtstag und überreichten ein kleines Präsent. Thilo Deutsch bedankte sich für die Aufmerksamkeit und freute sich über die herzlichen Glückwünsche zu seinem runden Wiegenfest.

Foto: Josef Bollwein

Eiscreme bringt Frische in die WKNÖ



Eine mehr als willkommene Abkühlung gab es für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wirtschaftskammer NÖ: **Franz Astleithner**, Landesinnungsmeister des chemischen Gewerbes spendierte köstliches Eis.

WKNÖ-Direktor **Franz Wieder-sich** bedankte sich im Namen der Belegschaft, die diese Geste sehr zu schätzen weiß: „Diese einzigartige Aktion ist ein Zeichen für unsere gute Zusammenarbeit.“

Foto: Ersan Ismani

AUS DEM INHALT

Thema

Let's Walz: Drei Lehrlinge berichten von ihrem Auslandspraktikum 4 - 5

Niederösterreich

AMS NÖ-Landesgeschäftsführer Sven Hergovich im Interview 6
Wiener Citymaut: Transport-Wirtschaft sieht „Abzocke“ 7
MEHRwertstory 8
Tax Freedom Day 2018 9
Iran-Sanktionen: Experten raten Entscheidungen „ohne Panik“ zu treffen 10

Fotograf der Woche:
Friedrich Weinhauser 11

Österreich

Tourismus: Online-Plattformen müssen Gesetze einhalten 12
Logistikstandort Österreich unter den Top Five 12
Halbjahresbilanz „Gründer“: Plus von 2,8 Prozent 13

Service

Kapitalgesellschaften: Tipps und Tricks für den Jahresabschluss 14 - 15

Die Neuerungen des Bundesvergabegesetzes 17
Österreich-Stand auf der China International Import Expo (CIIE) 17
Erster Bürgerdialog „Salon Europa-Forum Wachau“ 18
Künstliche Intelligenz im Betrieb richtig einsetzen 19
Erfolgreich mit dem WIFI: Günter Eder 20
Impulsvorträge in den WKNÖ-Bezirksstellen 21
Termine, VPI, Nachfolgebörse, Insolvenzen 23 - 24

Branchen

Kunst Werk Tage auf der Schallaburg 25
Gewerbe und Handwerk 26
Bank und Versicherung 29
Handel 30
Transport und Verkehr 35
Tourismus & Freizeitwirtschaft 35
Information und Consulting 36
Bezirke 37
Kleiner Anzeiger 47
Buntgemischt 48

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Wirtschaftskammer Niederösterreich. **Verlags- und Herstellungsort:** St. Pölten. **Offenlegung:** wko.at/noe/offenlegung.
Redaktion: Dr. Arnold Stivanello, Mag. Birgit Sorger, Christian Buchar, Mag. Andreas Steffl, Mag. Gregor Lohfink, Astrid Hofmann, Barbara Pullirsch, Christoph Kneissl. Grafik: Ersan Ismani.
Alle Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten, T 02742/851-0. E kommunikation@wknoe.at. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.
Nachdruck von Artikeln auch auszugsweise gestattet; dies gilt jedoch nicht für namentlich gezeichnete Artikel. **Anzeigenrelevanz:** 2. Halbjahr 2017; Druckauflage 91.346.

Druck: NP Druck Gesellschaft m.b.H., Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten, T 02742/802. Zuschriften an Kommunikationsmanagement der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St. Pölten. Reklamationen wegen der Zustellung an das nächste Postamt.

Inseratenverwaltung: Mediacontacta Ges.m.b.H., Teinfaltstraße 1, 1010 Wien, T 01/523 18 31, F 01/523 29 01/33 91, ISDN 01/523 76 46, E noewi@mediacontacta.at



-gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, NP DRUCK, UW-Nr. 808

ZAHL DER WOCHE

8,7

Prozent mehr Fluggäste beförderten die Austrian Airlines von Jänner bis Juli 2018. Mit der österreichischen Lufthansa Tochter flogen in diesen sieben Monaten rund 7,8 Millionen Passagiere. Hält der Trend an, steuert das Unternehmen heuer auf einen neuen Passagierrekord zu.

KOMMENTAR

Auf NÖ Unternehmen kann man sich verlassen

VON WKNÖ-PRÄSIDENTIN SONJA ZWAZL

Wie schnell sich Diskussionsthemen und Standpunkte doch ändern können: Vor gar nicht so langer Zeit konnte man oft den Eindruck gewinnen, dass der Freihandel nicht besonders wichtig wäre und insbesondere Abkommen dazu nahe am Inbegriff des Bösen angesiedelt wären.

Und kurze Zeit später waren und sind es US-Präsident Donald Trump und seine unsäglichen Zoll-Initiativen, die – zu Recht – für mehr als nur Irritationen sorgen. Wirtschaft ist mehr als Abschottung. Wirtschaft ist Zusammenarbeit – und Freihandel eben ein Wert, der nicht

leichtfertig aufs Spiel gesetzt werden darf. Wirtschaft braucht Verlässlichkeit, nicht flotte Standpunktwechsel und sich kurzfristig widersprechende Aufreger.

Niederösterreichs Unternehmerinnen und Unternehmer leben Verlässlichkeit Tag für Tag vor. Sie stehen für ein faires Miteinander von Unternehmerinnen und Unternehmern und ihren Beschäftigten in der täglichen Arbeit. Sie geben mit ihren Innovationen dem gesamten Wirtschaftsstandort Schwung und Kraft.

Sie liefern Produkte und Dienstleistungen von höchster Qualität und sorgen für hervorragende, hochqualifizierte

Ausbildungsplätze mit besten Zukunftschancen für unsere Jugend – mit einer Gewerbeordnung als Basis für Qualität und Ausbildung. Ob es draussen, wie in weiten Teilen dieses Sommers, brütend heiß ist oder im Winter klirrend kalt: Auf niederösterreichische Unternehmen kann man sich – abseits aller kurzfristigen Aufregerthemen, von denen unsere Welt mittlerweile so voll ist – einfach verlassen! Foto: Gabriele Moser



Wirtschaft regional:

Watt Drive stellt Weichen für die Zukunft

Der Getriebespezialist Watt Drive Antriebstechnik GmbH investiert massiv in die Modernisierung des Maschinenparks in Markt Piesting (Bezirk Wiener Neustadt). Das Unternehmen erhält in einem ersten Schritt eine neue Fertigungsmaschine mit einem Investitionsvolumen von 1,1 Million Euro.

Das neue 4-Achsen-Zentrum Makino A99E wird für die Gehäusebearbeitung der Getriebegehäuse eingesetzt. Damit können die Bearbeitungszeiten zusätzlich um rund 25 Prozent reduziert werden. Das neue Werkzeugmagazin bietet zudem eine grö-

ßere Variation an Tools, mit denen die Getriebegehäuse der Getriebemotorenreihe MAS und WG20 bearbeitet werden können.

Ab Herbst 2018 erfolgt als weiterer Schritt ein Gebäudezubau zur Vergrößerung der existierenden Produktions- und Lagerfläche um mehr als 70 Prozent. Bis 2023 sollen weitere Investitionen im zweistelligen Euro-Millionenbereich in den Maschinenpark des Watt Drive-Standorts getätigt werden.

Gerald Schubert, Betriebsleiter bei Watt Drive Antriebstechnik GmbH, kommentiert: „Die Produktion von Getriebemotoren in Markt Piesting steht international für höchste Qualität und wir wollen in einem umkämpften Markt weiterwachsen. Daher ist es wichtig, rechtzeitig unsere Produktionskapazitäten zu erhöhen, kürzere Laufzeiten zu realisieren und Produktionskosten ohne Qualitätsverluste zu reduzieren. Mit den geplanten Maßnahmen wollen wir bis 2023 eine wichtige Weichenstellung für die Zukunft von Watt Drive und der Produktion in Österreich vornehmen.“

Auf spektakuläre Weise wurde mit einem der weltweit stärksten All-Terrain-Kräne vom Typ Demag AC 1000-9 eine neue Fertigungsmaschine installiert.

Foto: Watt Drive



Wirtschaft international:

Türkei: Sorge um die Lira

Ankara (APA/Reuters) – Nach der Eskalation in der Krise zwischen der Türkei und USA hat sich der Verfall der türkischen Landeswährung Lira beschleunigt. Der Chef des Münchner Wirtschaftsforschungsinstituts Ifo, Clemens Fuest, hält die Türkei-Krise für hochgefährlich und rät dem Land dazu, Hilfen beim Internationalen Währungsfonds (IWF) zu beantragen. „Wir müssen uns massiv Sorgen machen“, kommentierte Fuest im „Handelsblatt“. Er sprach von einer „klassischen Wirtschafts- und Währungs Krise“.

Griechenland: Bald „ohne Schirm“

Athen (APA/dpa) – Fast ein Jahrzehnt lastete Griechenlands Finanz-Drama auf Europa. Nach strikten Sparprogrammen und Milliardenkrediten muss das Land in Kürze selbst zurechtkommen. Am 20. August läuft nun das dritte Hilfspaket aus, danach muss Athen sich nach Jahren der Sparprogramme und internationalen Hilfskredite wieder selbst finanzieren. Ob das langfristig klappt, ist keineswegs sicher.

Russland: Keine US Staatsanleihen

Moskau (APA/Reuters) – Russland will als Reaktion auf die jüngsten US-Sanktionen nach Angaben von Finanzminister Anton Siluanow seine Bestände an US-Wertpapieren weiter abbauen. Schon jetzt seien die Bestände auf das Minimum reduziert worden, und die Investitionen in die US-Wirtschaft und US-Anleihen würden weiter abgebaut, zitierten staatliche Medien am Sonntag den Minister.

Thema

Let's Walz!

„Das war natürlich ein Reifeprozess“

Mit „Let's Walz“ auf ein Auslandspraktikum: Wer schon dabei war, blickt auf seine „Walz“ mit Freude zurück – Lehrlinge ebenso wie ihre Ausbilderbetriebe.

von Christian Buchar

Der Hradschin also. Unabhängig voneinander nennen Claus Diem und Sabine Ruttner die historische Burg als jenen Platz in Prag, der sie besonders beeindruckt hat. Wobei Sabine Ruttner das noch präzisiert: „Der Hradschin bei Nacht“, sagt sie.

Sabine Ruttner und Claus Diem – beide waren sie, wenn auch zu unterschiedlichen Zeiten, in Prag. Beide lieben die Fotografie, die eine sogar als Beruf, der andere als Hobby. Und beide haben sie in Tschechien ein vierwöchiges Praktikum im Zuge der WKNÖ-Initiative „Let's Walz“ absolviert, über die Niederösterreichs Lehrlinge kostenlos Auslandserfahrungen sammeln können.

„Reden mit Händen und Füßen“

„Ja, jederzeit“, antworten beide rückblickend ohne Zögern auf die Frage, ob sie wieder „auf die Walz“ gehen würden. „Meine Erwartungen wurden voll getroffen“, ergänzt Diem. Er habe im kleinen tschechischen Betrieb andere – „unkonventionelle“ – Arbeitsabläufe und -techniken kennengelernt, „mit neuen Rezepten gearbeitet“, so der Konditorlehrling. Ruttner, die die Lehre Berufsfotografie ergriffen hat, übte sich in Prag

in Reportagefotografie anhand einer französischen Gruppe in einer Sprachschule und in Produktfotografie für ein Hutgeschäft. Wie es mit der Verständigung geklappt hat? Einerseits habe man in einem Sprachkurs das Nötigste gelernt, so Ruttner. „Außerdem kommt man mit Englisch relativ weit.“ Und Diem mit einem Lächeln: „Mit Händen und Füßen ist es schon gegangen.“

Von Vicenza nach Deutschland

Ortswechsel: Celine Lapiere hat ihr „Let's Walz“-Praktikum als angehende Maler- und Beschichtungstechnikerin im italienischen Vicenza verbracht. Mittlerweile hat sie ihren Lehrabschluss – und ist in Deutschland gelandet, obwohl auch ihr italienischer Gastbetrieb sie gleich behalten wollte.

Das Internationale sei irgendwie immer in ihr gewesen, so Lapiere. Die Erinnerung an „Let's Walz“ bringt sie zum Schwärmen. „Irrsinnig schön“, „jederzeit wieder“, „kann ich nur jedem empfehlen“, schießt es im NÖWI-Gespräch aus ihr heraus. „Man wächst einfach.“ Besonders begeistert hat sie die „nette und liebevolle Aufnahme“ in ihrem Gast-

betrieb, wo sie ab dem ersten Tag voll mitarbeiten durfte. Und trotzdem hat der Aufenthalt auch ihr Bild vom eigenen Ausbildungsbetrieb, der Firma Paukowitsch in Ober-Grafendorf, verändert.

„Man schätzt den eigenen Betrieb, den Umgang und die Ausbildung gleich noch mehr.“

„Man kriegt's vom Lehrling vielfach zurück“

Doch zurück zu Sabine Ruttner und Claus Diem: Die Begeisterung für „Let's Walz“ eint nicht nur die beiden Lehrlinge, sondern auch ihre Ausbilder. Als er den Brief der Wirtschaftskammer Niederö-

sterreich bekommen habe, ob man Lehrlinge nicht zu einem Auslandspraktikum schicken wolle, habe er sofort gedacht: „Das wäre was für Claus“, berichtet Konditor Ronald Köller von der gleichnamigen Konditorei in Wiener Neustadt.

Und nahezu gleichzeitig sei Diem mit dem an die Lehrlinge gerichteten Einladungsbrief zu ihm gekommen: „Chef, das täte ich gern.“

Auch für den in Baden und Traiskirchen aktiven Fotografen Christian Schörg war „sonnenklar, dass Sabine das macht“.



„Fachbetriebe müssen Lehrlinge ausbilden – ohne Fachkräfte keine Zukunft“, ist Konditor Ronald Köller überzeugt. Wie seinen Lehrling Claus Diem will er auch künftig Lehrlinge auf die Walz schicken. Foto: Christian Buchar

www.lehre-respekt.at/artikel/auslandspraktikum

Kostenlose Auslandspraktika für Niederösterreichs Lehrlinge, von WKNÖ und AKNÖ – mit vielfachem Nutzen für Lehrlinge und Ausbilderbetriebe: Persönlichkeitsentwicklung, Kennenlernen anderer Arbeitsweisen, Kontakte zu anderen Unternehmen, Fremdsprachenförderung. In Irland, Großbritannien, Polen, Tschechien, Italien,...



Lehrling und Ausbilder auf Augen- oder in diesem Fall „Objektivhöhe“: „Let’s Walz“ ist eine „großartige Initiative“ sagen Christian Schörg und Sabine Ruttner übereinstimmend.

Foto: Christian Buchar

Die Initiative werte die Lehre auf, biete den Jugendlichen neue Erfahrungen, zeige auf, welch' tolle Möglichkeiten man mit einer Lehre hat, sind sich Schörg und Köller einig.

Er könne nur „jeden Betrieb ermutigen“, seine Lehrlinge auf die Walz zu schicken, so Köller. „Man kriegt’s vom Lehrling vielfach zurück.“ Ob sich Lehrling Diem in den

vier Wochen Prag verändert hat? „Sehr“, kommt Köllers spontane Antwort. „Das war natürlich ein Reifeprozess. Er ist gewachsen“ – körperlich wie auch als Persönlichkeit.

Auch Fotograf Christian Schörg ortet bei Sabine Ruttner Veränderungen – im Auftreten, im Selbstbewusstsein. „Da war sicher ein Schub, als sie von Prag zurückgekommen ist.“ Und mit einem kräftigen Grinsen: „Aufmüpfig ist sie geworden.“

Die „2018er-Stipendiaten“ von Let’s Walz – insgesamt 69 – sammeln ab September Erfahrungen in Deutschland, Großbritannien, Italien, Irland und Polen.

Foto: Andreas Kraus



Niederösterreich

„Das Beste für den Arbeitsmarkt erreichen“

Seit 1. Juli ist Sven Hergovich neuer Landesgeschäftsführer des AMS NÖ. Im NÖWI-Gespräch skizziert der ausgebildete Volkswirt seine Schwerpunkte und wie Betriebe von den AMS-Leistungen profitieren können.

VON GREGOR LOHFINK

NÖWI: Sie sind jetzt seit etwa einem Monat im Amt. Was nehmen Sie von Ihrem Vorgänger Karl Fakler, der die Geschichte des AMS NÖ jahrzehntelang prägte, mit?

Hergovich: Auch mir ist es wichtig, mit allen Stakeholdern in Niederösterreich eine gute Kooperation zu pflegen. Das war neben der fachlichen Qualität meines Vorgängers mit Sicherheit eine seiner vielen Stärken. Ich habe ein gut aufgestelltes Haus mit engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern übernommen und so steht meinem Ziel nichts mehr im Weg, alles Notwendige zu erledigen, was gut für den niederösterreichischen Arbeitsmarkt ist.

Die gute Konjunktur sorgt derzeit für eine Entspannung am Arbeitsmarkt. Wo sehen Sie die größten Herausforderungen?

Mit den uns vorliegenden Daten rechnen wir in diesem Jahr mit dem stärksten Rückgang der Arbeitslosigkeit der letzten 18 Jahre. Natürlich korreliert diese positive Entwicklung mit der guten wirtschaftlichen Lage. Diese Situation müssen wir zum Beispiel dafür nutzen, um Langzeitarbeitslose wieder in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Auch die Themen Fachkräfte und Jugend stehen natürlich im Fokus unserer Anstrengungen.

Welche Schwerpunkte möchten Sie in der nächsten Zeit setzen?

Um dem Fachkräftemangel gezielt entgegenzuwirken, forcieren wir zum einen hochwertige Aus- und Weiterbildung in unseren Ausbildungszentren – vor allem in den Bereichen Metall, Elektro, Kunststoff und Holz. Zum anderen stärken wir betriebsnahe Ausbildung, um Arbeitssuchende direkt in den Unternehmen auszubilden.

Zweiter Schwerpunkt ist eine passende Jugendausbildung. Schließlich

wissen wir, dass Jugendliche ohne Ausbildung im Durchschnitt zwölf Jahre arbeitslos sein werden. Es ist daher eine Hauptaufgabe, in die Ausbildung zu investieren. Dritter Schwerpunkt ist die Bekämpfung von Sozialmissbrauch. Dazu etablieren wir im September einen Erhebungsdienst, der im Sinne des Gesetzgebers und der Gemeinschaft der Versicherten vor Ort recherchiert, um Sozialmissbrauch aufzuzeigen und zu verhindern. Wir überprüfen zum Beispiel die Arbeitswilligkeit oder ob es sich bei AMS-Geld-Beziehern um Scheinwohnsitzer oder Schwarzarbeiter handelt. Denn wir sind für jene da, die arbeiten wollen. Hier gehen wir auch auf regionale Unterschiede ein.

Was mit ihnen über 20 Geschäftsstellen in ganz NÖ – wie bei der WKNÖ – eine Stärke ist. Welche Tipps haben Sie für Betriebe, die Fachkräfte suchen?

Die dezentrale Struktur hilft uns bei der Bewertung regionaler Unterschiede. Gleichzeitig sind wir ganz nah an den Unternehmen und bei den Arbeitssuchenden. Suchen Unternehmen Fachkräfte, bitte ich Sie, sich in ihrer AMS-Geschäftsstelle zu melden. Nur so können wir den Bedarf erkennen und auch in die entsprechende

Richtung schulen. Es hilft uns außerdem, wenn wir von den Betrieben erfahren, was bei vom AMS vermittelten Bewerbern gut gelaufen ist und was nicht. Sprich, ob sie passen oder nicht oder sich nur vorgestellt haben, um den sogenannten Stempel abzuholen. Mit diesen Rückmeldungen können wir entsprechende Schritte in Richtung noch besserer Personalsuche setzen. Davon profitieren Firmen und Arbeitssuchende.

Die Zusammenarbeit zwischen AMS und WKNÖ läuft traditionellerweise gut. Sehen Sie hier weitere Schnittpunkte?

Es ist kein Zufall, dass meine erste öffentlich vorgestellte Maßnahme die gemeinsame AMS, AKNÖ und WKNÖ-Initiative Berufslernenakademie ist, wo wir gemeinsam den massiven Fachkräftebedarf im Güterbeförderungsgewerbe entgegensteuern. Genauso sorgen wir im tede-Z im WIFI St. Pölten mit dem modularen Ausbildungsprogramm „Technik-Center“ für passende Ausbildung im angesprochenen Metall-, Elektro- und Kunststoffbereich erfolgreich zusammen. Es ist schön zu sehen, dass wir in Niederösterreich an einem Strang ziehen und das gleiche Ziel haben: Das Beste für den heimischen Arbeitsmarkt zu erreichen!

AMS NÖ – SERVICE FÜR UNTERNEHMEN

Sie suchen Personal für Ihr Unternehmen? Sie interessieren sich für Förderungen des AMS? Ob Sie freie Stellen zu besetzen haben, nach qualifizierten Mitarbeitern suchen oder Personalentwicklung für Sie wichtig ist – Experten des Service für

Unternehmen im AMS Niederösterreich sind kompetente Ansprechpartner.

www.ams.at/noe/service-unternehmen

Alle Geschäftsstellen des AMS NÖ finden Sie unter: **www.ams.at/noe/**

Für Sven Hergovich, Landesgeschäftsführer des AMS Niederösterreich ist die Marschrichtung klar: „Wenn es in zehn Jahren um Fragen zum Arbeitsmarkt geht, freue ich mich wenn die Antwort lautet: ‚Schaut nach Niederösterreich! So geht’s!‘.“

Foto: Barbara Pullirsch



„Wiener City Maut ist reine Abzocke“



Die Transportwirtschaft spricht sich gegen den Plan der Wiener „Grünen“ aus, eine City Maut in Wien einzuführen – eine solche hätte große Auswirkungen auf die niederösterreichischen Unternehmen.

„Die Versäumnisse der Verkehrspolitik der vergangenen Jahre können durch eine Geldbeschaffungsdiskussion nicht einfach unter den Teppich gekehrt werden“, betont Franz Penner, NÖ Spartenobmann der Sparte Transport und Verkehr.

Solange die Voraussetzungen nicht stimmen und man innerhalb eines Flächenbezirks am Rande der Stadt länger in Bus und Bahn sitze als von Wien nach St. Pölten, wäre eine City Maut eine reine Abzocke von Bevölkerung und Wirtschaft. Dazu Alexander Klacska, Bundesobmann der Sparte Transport und Verkehr: „Die paar Autos weniger, die möglicherweise durch eine City Maut auf den Wiener Straßen unterwegs sind, würden Transporte in Wien nicht erleichtern. Das Hauptproblem der Branche ist nämlich nicht der dichte Verkehr, sondern sind die fehlenden Logistikflächen in der Stadt. Dadurch müssen Zusteller

täglich mehrmals von außerhalb der Stadtgrenze nach Wien hereinfahren, um die Wiener Nahversorgung zu garantieren.

„Wir brauchen mehr Logistikflächen in Wien“

„Ausgelöst durch den Wegfall der Logistikflächen am Nordwest- und Zentralbahnhof, die dem Wohnbau und Einkaufstempeln zum Opfer gefallen sind, hängt Wien an der logistischen Herz-Lungen-Maschine Niederösterreich“, konstatiert Franz Penner. Um die Abhängigkeit von dieser zu lösen, „sehen wir es als Aufgabe der Wiener Stadtplanung und Verkehrspolitik an, wieder innerstädtische Logistikflächen zu schaffen“, sagt Alexander Klacska.

Möglichkeiten dafür gibt es etwa am Areal des Westbahnhofs. „Würde man solche Flächen schaffen, würde das der Umwelt vermutlich mehr helfen als eine



Fotos: Fotolia

reine Geldbeschaffung durch Erhebung einer City-Maut“, so der Obmann. Unterstützung erhält der Vorstoß von der NÖ Landesregierung:

Denn laut VP Niederösterreich halte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner nichts von der Idee einer City Maut und auch der zuständige Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko hat sich bereits Anfang Juli in einem persönlichen Gespräch mit Vizebürgermeisterin Maria Vassilakou (Grüne) dagegen ausgesprochen.



NÖ Spartenobmann Franz Penner (Transport und Verkehr): „Wien hängt an der logistischen Herz-Lungen-Maschine Niederösterreich.“

Foto: Foto Henk



für Niederösterreichs Wirtschaft

www.mehr-wirtschaft.at

MEHR
für Niederösterreichs Wirtschaft
www.mehr-wirtschaft.at

MEHRWERTSTORY #02

Wie für einen Betrieb und für eine starke Unternehmerin nach einem tragischen Verlust das Leben weiterging.

Von heute auf morgen riss ein Unfall einen Unternehmer aus dem Leben.

Die Witwe musste mit dem familiären Verlust zurechtkommen – und mit einem Handwerksbetrieb, bei dem völlig unklar war, wie es weitergehen konnte. Würde sie in der Lage sein, den Betrieb mit tüchtigen Mitarbeitern weiterzuführen?

Das war ihr Wille. Und die Bezirksstelle der Wirtschaftskammer NÖ half ihr dabei, diesen mutigen Weg zu gehen.

In einer ganzen Reihe von persönlichen Gesprächen werden verlassenschafts- und steuerrechtliche Themen aufgedrösel, gewerberechtliche und betriebswirtschaftliche Fragen gestellt – und vor allem: gemeinsam eine strukturierte Vorgangsweise entwickelt, um alle Schritte der Reihe nach abzuarbeiten.

Nach und nach tun sich neue Perspektiven auf: Die Frau geht

konsequent auf ihr Ziel zu. Kontakte und Telefonate über die Bezirksstelle der Wirtschaftskammer Niederösterreich kürzen manches ab.

Heute führt die neue Inhaberin den Betrieb rechtmäßig und aus eigener Kraft.

Als Chefin genießt sie damit nicht nur die Bewunderung, sondern auch den Dank ihrer Mitarbeiter.

MEHRWERTSTORY #09

Antrag auf Eintrag

Unter Strafandrohung von **3.600 Euro** forderte die Behörde einen Unternehmer auf, eine **Standortverlegung** im Firmenbuch anzumelden. Die WKNÖ-Bezirksstelle formulierte den „Antrag auf Eintragung der Sitzverlegung“. Damit konnten die Gesellschafter die Anmeldung selbst durchführen. **Verwaltungsstrafe abgewendet, Notarkosten gespart!**

MEHR Service.

MEHR Wirtschaft.

STEUERN ...

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Unternehmensberatung · Buchhaltung · IT

... Sie Ihr Unternehmen finanziell!
Ohne Buchhaltung geht's nicht!

Wussten Sie, dass selbstständige (Bilanz-)BuchhalterInnen ...

- ... Sie von der Buchung bis zum Jahresabschluss effizient entlasten?
- ... aufgrund ihrer Fortbildungsverpflichtung immer aktuell informiert sind?
- ... Sie von der Gründung weg in finanziellen Angelegenheiten perfekt beraten?

Legen Sie Ihre finanziellen und buchhalterischen Angelegenheiten in professionelle Hand!

BUCHHALTUNG
NIMMT WISSEN IN BETRIEB.

www.nimmtwisseninbetrieb.at

Ab 4. August fließt Einkommen in eigene Tasche

Der Tax Freedom Day fällt heuer elf Tage früher aus als 2017. Österreich hat im EU-Vergleich weiterhin die sechsthöchste Abgabenquote.

„Es ist erfreulich, dass der Tax Freedom Day heuer erstmals ein wenig früher als in den Jahren



Jakob Erber, Vorsitzender der Jungen Industrie Niederösterreich/Burgenland.

Foto: Josef Bollwein

davor stattfindet. Nun ist es wichtig, den Reformkurs zu halten, um später weitere Entlastungen zu ermöglichen“, sind sich Jochen Flicker, Vorsitzender der Jungen Wirtschaft (JW) Niederösterreich und Jakob Erber, stv. Vorsitzender der Jungen Industrie (JI) Niederösterreich/Burgenland, einig.

Der Tax Freedom Day ist jener Tag des Jahres, ab dem die Österreicherinnen und Österreicher ihre jährliche Steuerlast abgezahlt haben, und fortan in die eigene Tasche wirtschaften.

„Es besteht kein Grund zum Jubeln, aber es geht in die richtige Richtung und die Reformvorhaben der Bundesregierung zeigen erste Wirkung. Leistung soll sich wieder lohnen. Es freut uns, dass der Staat auch seine Mittel effizient einsetzt und den Beschäftigten und Selbstständigen am Ende des Tages mehr übrigbleibt“, sagt Jochen Flicker weiter.

Jakob Erber ergänzt: „Es ist natürlich zu begrüßen, dass die Menschen heuer früher in die eigene

Tasche arbeiten und nicht mehr nur für den Staat. Trotzdem ist klar: Die Gesamtbelastung durch Steuern und Abgaben ist in Österreich nach wie vor zu hoch – vor allem für Industrieunternehmen, die im internationalen Wettbewerb stehen.“

Pensionssystem: Reform längst fällig

„Hoffentlich geht die Bundesregierung den eingeschlagenen Weg zur Stärkung des Standortes weiter. Langfristig wird das aber sicher nicht funktionieren, ohne auch heiße, unpopuläre Eisen, wie die Pensionsreform, anzugehen. Hier geht es vor allem um die Zukunft der jüngeren Generation,“ so Erber.

Gegen Steuern und Abgaben sei natürlich nichts einzuwenden, solange mit dem Steuergeld auch Sinnvolles finanziert werde: „Statt in ein ungerechtes Pensionssystem, sollten wir lieber in Aus- und Weiterbildung sowie in

Forschung und Innovation investieren.“

„Das Ziel muss es sein, die Abgabenquote auf unter 40 Prozent zu reduzieren. Es wird den Jungunternehmerinnen und Jungunternehmern laufend abverlangt, effizienter zu wirtschaften – das können wir also auch vom Staat verlangen“, erklärt JW-Vorsitzender Jochen Flicker.



Jochen Flicker, Vorsitzender der Jungen Wirtschaft (JW) Niederösterreich.

Foto: Philipp Monihart

creativsalzburg®

31. Aug. – 2. Sept. 2018
Messezentrum Salzburg

Farbenfroh in den
HERBST

Exklusiver Online-Preisvorteil
nur € 8,50 statt € 15,-

creativsalzburg.at



Österreichs einzige
Orderplattform für die Kreativwelt

Nur für Fachbesucher.

Entscheidungen ohne Panik treffen

Angesichts des Wiederauflebens der US-Sanktionen gegen den Iran sollten österreichische Firmen ihre eigene Situation ohne Panik bewerten und individuelle Entscheidungen treffen.

Die aktuelle erste Welle der Sanktionen sind für Christoph Grabmayr, dem österreichischen Wirtschaftsdelegierten in Teheran, noch der kleinere Teil, „das dicke Ende kommt im November“, wenn in einer zweiten Stufe alle Geschäfte unterbunden werden sollen.

„Jetzt sind einmal unter anderem der Handel mit Buntmetallen, Autozulieferungen und manche Finanzgeschäfte betroffen. Daher geht es erst um rund fünf Prozent der österreichischen Exporte in den Iran, die sich zuletzt auf etwa 300 Millionen Euro beliefen“, erklärt Grabmayr.

Kleine und mittelgroße Unternehmen ohne nennenswerte Präsenz in den USA

könnten weiter im Iran zulässige Geschäfte machen, wenn sie die Finanzierung sichern können. Aber auch bei einer starken US-Präsenz müsse man nicht „in vorauseilendem Gehorsam Geschäfte abbrechen“, wenn es um Produkte geht, die nicht unter die Sanktionen fallen, wie Lebensmittel, Pharmazeutika oder Medizintechnik.

In Kontakt mit Partnern im Iran bleiben

Aber selbst wenn keine Geschäfte mehr angestrebt werden, sollte man nicht die Kontakte an sich abbrechen, empfiehlt Grabmayr.

Denn es werde ja nicht der Kontakt

als solcher sanktioniert. Jedemfalls müsse jede Firma im Einzelfall entscheiden – die WKÖ berät gerne (Kontakt siehe links unten).

Für die heimische Wirtschaft wäre es wichtig, dass der Zahlungsverkehr weiter sichergestellt wird, damit Lieferungen, die nicht unter EU- oder UNO-Sanktionen fallen, möglich bleiben.

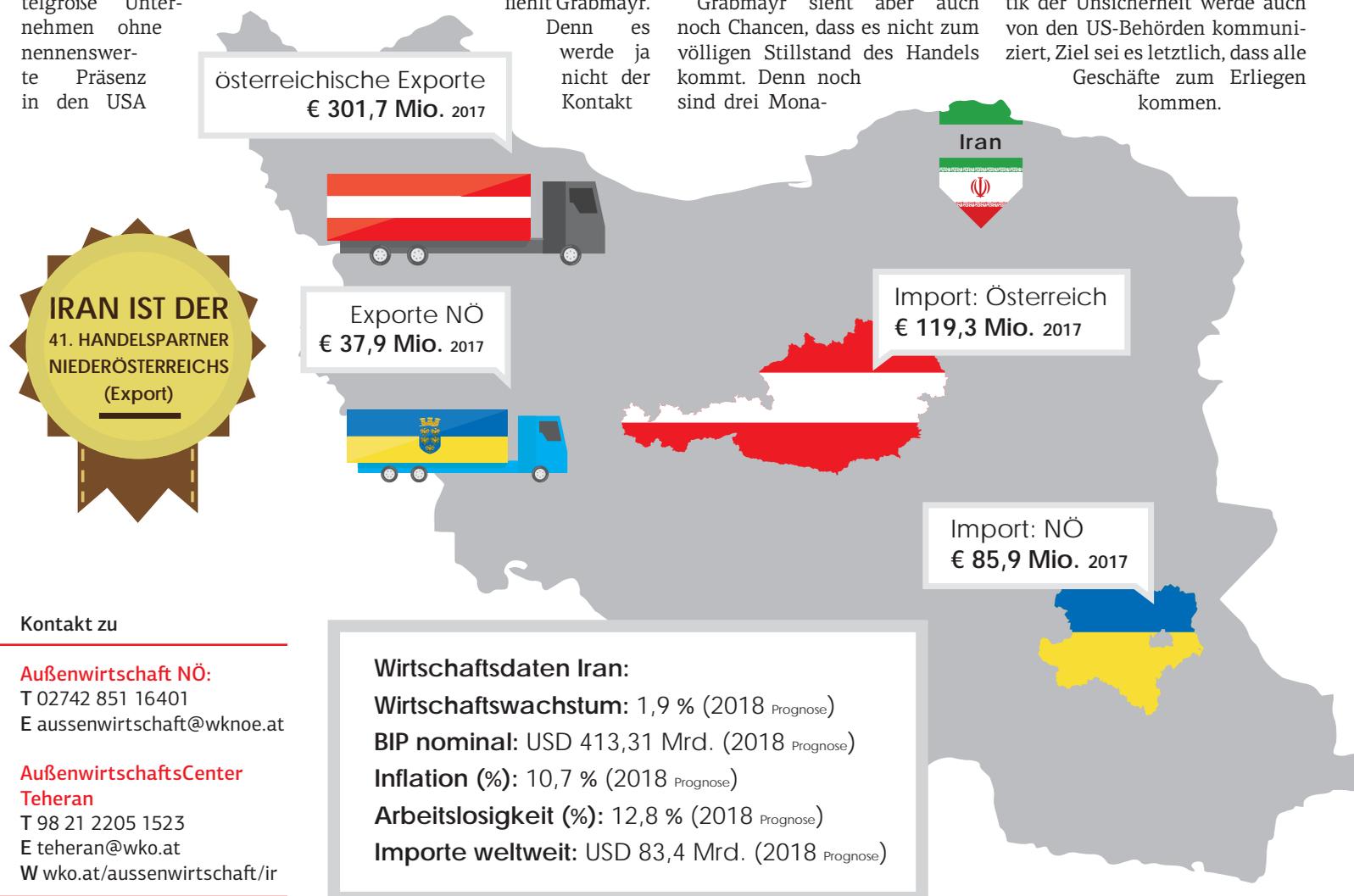
Dazu gäbe es auf europäischer Ebene Versuche, weil das kein Land alleine machen wolle – „dazu ist die Furcht vor den Amerikanern zu groß“. Denn die EU als Ganzes zu sanktionieren wäre für die USA dann doch etwas anderes als ein einzelnes EU-Land oder eine Institution. Auch müsse die EU sicherstellen, dass US-Sanktionen nicht in der EU durchgesetzt werden können, damit wenigstens Firmen ohne US-Präsenz weiter mit dem Iran Geschäfte machen können.

Grabmayr sieht aber auch noch Chancen, dass es nicht zum völligen Stillstand des Handels kommt. Denn noch sind drei Mona-

te Zeit und US-Präsident Donald Trump hat sich zu Gesprächen mit dem Iran bereit erklärt. Im Iran sei Präsident Hassan Rouhani gesprächsbereit, aber das Land sei „kein Monolith“, es sei noch nicht abzuschätzen, welche Position sich letztlich durchsetzen wird. „Drei Monate sind heutzutage in der Weltpolitik eine lange Zeit, da kann noch viel geschehen“, gibt Grabmayr zu bedenken.

Beabsichtigte US-Politik ist es aus Grabmayrs Sicht, dass es keine präzisen Erklärungen der US-Behörden gibt, was genau von den Sanktionen erfasst ist und welche Strafen drohen: „Da stellt man sich das Schlimmste vor, was passieren kann – wahrscheinlich schlimmer als die Realität“.

Außerdem könne man keine Gegenmaßnahmen ergreifen, wenn man nicht genau wisse, wogegen man auftreten müsse. Diese Politik der Unsicherheit werde auch von den US-Behörden kommuniziert, Ziel sei es letztlich, dass alle Geschäfte zum Erliegen kommen.



Kontakt zu

Außenwirtschaft NÖ:
 T 02742 851 16401
 E aussenwirtschaft@wknoe.at

AußenwirtschaftsCenter Teheran
 T 98 21 2205 1523
 E teheran@wko.at
 W wko.at/aussenwirtschaft/ir

WAS BEINHALTEN DIE US-SANKTIONEN GEGENÜBER DEM IRAN?

Der erste Schritt ist am 7. August 2018 erfolgt:

Diese erneuten Sanktionierungen der USA betreffen:

- ▶ US-Dollar-Transaktionen
- ▶ Handel mit Gold und Edelmetallen
- ▶ Handel mit Grafit, bestimmte Metalle in Rohform oder Halbzeug, Kohle
- ▶ Handel mit Software für industrielle Prozesse
- ▶ Signifikante Transaktionen in iranischen Rial
- ▶ Sanktionen des iranischen Automobilsektors, also Autozulieferungen. Der Automobilsektor ist umfassend definiert und umfasst zum Beispiel Personenkraftwagen, Lastkraftwa-

gen, Busse und Motorräder.
▶ Ebenso sanktioniert sind Tätigkeiten von Nicht-US-Finanzinstituten im Automobilsektor.

Der (wesentlichere) zweite Schritt soll am 5. November 2018 erfolgen:

Geplante Verbote:

- ▶ Irans Lieferungen von Erdöl und Erdölprodukten, darunter auch NIOC (National Iranian Oil Company), NICO (Naftiran Intertrade Company) und NITC (National Iranian Tanker Company); Irans Lieferungen von petrochemischen Produkten
- ▶ Transaktionen von Nicht-US-Finanzinstituten mit der iranischen Zentralbank und mit gelisteten iranischen Banken; Sperre von SWIFT (Society for Worldwide Interbank Financial

Telecommunication) für die iranische Zentralbank und iranische Bankinstitute

- ▶ Sanktionen auf iranische Häfen und die Schifffahrt
- ▶ Wiederlistung von natürlichen und juristischen Personen auf der SDN List (Specially Designated Nationals List): SDN-Listungen entfalten extraterritoriale Wirkung und sind von jedermann, also auch von österreichischen Unternehmen zu beachten.
- ▶ Es handelt sich dabei um natürliche und juristische Personen, die mit Inkrafttreten des im Juli 2015 in Wien ausverhandelten Abkommens zur Aufhebung der Nuklearsanktionen, von der SDN-List genommen wurden und – zwischenzeitlich nur mehr für US-Personen wirksam – auf einer anderen Liste genannt waren.

Diese Personen sollen mit 5. November 2018 wieder der SDN-List hinzugefügt werden.

- ▶ Die konkreten Listungen sind noch nicht bekannt, werden aber höchstwahrscheinlich wieder sehr umfassend sein und alle iranischen Banken und wirtschaftlich relevante iranische Unternehmen wie zum Beispiel des Öl- und petrochemischen Sektors, aber auch eine breite Palette von iranischen Ministerien einschließen. Die Listung des iranischen Bankenapparates wird zur Folge haben, dass Zahlungen von oder in den Iran auch von Nicht-US-Banken nicht mehr durchgeführt werden können, auch nicht für ansonsten legale Geschäfte.

Detaillierte Informationen:
Außenwirtschaft NÖ:
T 02742 851 16401
E aussenwirtschaft@wknoe.at

Fotograf der Woche Friedrich Weinhauser

Friedrich Weinhauser hat seine Leidenschaft zum Beruf gemacht und betreibt ein Fotostudio in Ulmerfeld-Hausmening im Bezirk Amstetten.

Dabei liegt es ihm am Herzen, die einzigartigen Momente im Leben seiner Kunden in zeitlosen Bildern einzufangen. Selbstverständlich nimmt er sich für jedes Shooting ausreichend Zeit, da dem Fotografen eine vertrauensvolle Atmosphäre bei jedem Fotoshooting besonders wichtig ist.

Der Unternehmer hat sich auf Babybauch- und Neugeborenen-Shootings, Hochzeits-, Firmungs-, Taufen-, Familien- und Haustierfotografie spezialisiert.

In einem persönlichen Vorgespräch werden Ort und Ablauf genau besprochen.

Ein paar Tage nach dem Shooting erhalten die Kunden alle bearbeiteten Fotos in bester Qualität digital auf USB-Stick.

Besonders Neugeborenen- und Hochzeit-Shootings sind bei sei-



Friedrich Weinhauser



WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Die Berufsfotografen

SERIE

Fotograf/in der Woche



Fotografie ist die Leidenschaft von Friedrich Weinhauser. Das Unternehmen steht für professionelle Fotos in entspannter Atmosphäre.

Fotos: Friedrich Weinhauser

Österreich

Touristische Wohnraumvermietung: Auch Plattformen müssen Gesetze einhalten

Die Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft fordert eine Anmeldeverpflichtung einer Beherbergungstätigkeit, die über eine Online-Plattform vermittelt wird.

Wer etwa in Berlin seine Wohnung ohne Registrierungsnummer als Ferienwohnung vermietet, dem drohen hohe Bußgelder bis 500.000 Euro. Wohnraumverknappung, Steuer- und Abgabenhinterziehung, faire Wettbewerbsbedingungen mit gewerblichen Anbietern – all das sind gute Gründe, eine Anmeldeverpflichtung einzuführen und deren Einhaltung strikt zu überprüfen.

In Österreich bestehen nur in einigen Bundesländern Regelungen zur verpflichtenden Meldung

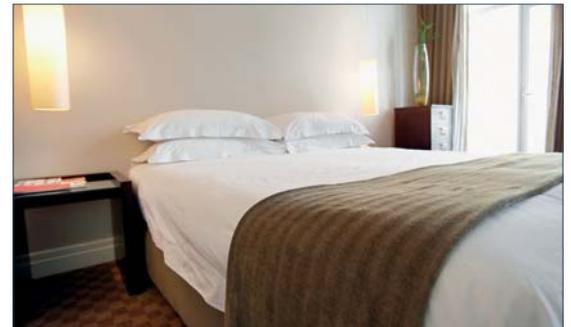
einer Beherbergungstätigkeit, die über eine Plattform vermittelt wird. Auch die Verpflichtung für diese Beherberger, Nächtigungs- oder Ortstaxen abzuführen, ist in einigen Bundesländern noch nicht klar geregelt.

Gesetze müssen konsequent vollzogen werden

„Mit einer gesetzlichen Regelung alleine ist es aber noch nicht getan“, sagt Petra Nocker-Schwarzenbacher, Obfrau der Bundessparte Tourismus und Freizeitwirtschaft. Denn die Gesetze müssen dann auch konsequent vollzogen werden, Plattformbetreiber und Unterkunftgeber haben sich wie alle anderen an die Spielregeln zu halten und bei Nichteinhaltung die Konsequenzen zu tragen.

Wer sein Eigenheim als Ferienwohnung vermietet, hat sich wie alle anderen an die Spielregeln zu halten.

Fotos: WKÖ



„Während Unternehmer bei geringsten Verwaltungsübertretungen hohen Sanktionen ausgesetzt sind, sind die Strafen für die Nichtmeldung einer Beherbergungstätigkeit mit ein paar hundert Euro wenig abschreckend“, so Andrea Steinleitner, Sprecherin des Fachverbandes Hotellerie in der WKÖ. Letztlich werden ohne Meldung ja nicht nur Orts- oder Nächtigungs-

taxe nicht abgeführt, sondern es fehlt auch jegliche Kontrollmöglichkeit bezüglich anderer Steuern und Abgaben.

„Das Thema ‚touristische Zimmervermietung‘ muss daher – wie im Regierungsprogramm vorgesehen – auch Teil der zukünftigen Tourismusstrategie sein“, fordern Nocker-Schwarzenbacher und Steinleitner.

Online Ratgeber zur flexiblen Arbeitszeit

www.arbeitszeit.wkoratgeber.at



WKÖ Infoline:
0800 012366
Mo-Fr 08:00-20:00 Uhr

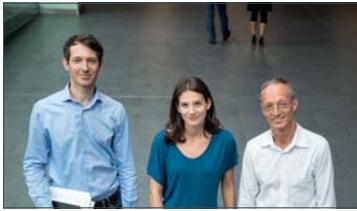
Logistikstandort Österreich springt unter die Top Five

Der Weltbank Logistik-Performance-Index 2018 reiht Österreich auf den 4. Platz von 160 Ländern.

Im aktuellen Weltbank Logistik-Performance-Index (LPI) belegt Österreich den 4. Platz von 160 Ländern. „Diese Platzierung freut mich sehr, denn 2014 landeten wir noch auf dem 22. Platz. Das Aufrücken an die 4. Stelle hinter Deutschland, Schweden und Belgien belegt, dass der gemeinsame Dialog Erfolge zeigt“, betont Alexander Klacska, Obmann der Bundessparte Transport und Verkehr in der WKÖ. Konkret spricht Klacska den in Kooperation mit

Interessensvertretungen initiierten Arbeitsausschuss Logistik im Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) an: „Dabei wurden 116 Maßnahmen zur Attraktivierung des heimischen Logistikstandortes benannt. Die Branche hat Probleme und mögliche Lösungen intensiv gemeinsam diskutiert. Viele Maßnahmen wurden bereits angegangen und weitere werden noch folgen.“

„Die Ernennung eines Logistikbeauftragten im BMVIT im Jahr 2014 und der kürzlich vorgestellte gemeinsame Auftritt unter der Dachmarke Austrian Logistics seien weitere wichtige Erfolgsfaktoren“, so Klacska.



GRÜNDERSERVICE

Leitfaden für Gründerinnen und Gründer

Der Leitfaden bietet alle wichtigen Informationen für angehende Betriebsgründerinnen und Betriebsgründer. Download oder Bestellung unter:

► www.gruenderservice.at/publikationen

Gründergeist ist ungebrochen

Von Jänner bis Juni wurden im Schnitt 126 Unternehmen am Tag gegründet. Das entspricht der besten Halbjahres-Performance aller Zeiten und einem Plus gegenüber dem Vorjahr von 2,8 Prozent.

Es handelt sich um die beste Halbjahres-Gründer-Performance aller Zeiten: Von Jänner bis Juni 2018 gab es 16.414 Neugründungen, das entspricht einem Plus von 2,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Pro Tag gerechnet, wurden somit 126 neue Unternehmen geschaffen – um drei mehr als im ersten Halbjahr 2017. Noch gar nicht mitgezählt ist der Berufszweig der selbstständigen Personenbetreuer. Inklusiv diesem lag die Zahl der Neugründungen bei 20.316.

Einen Rekordwert gibt es auch beim Frauenanteil: 44,5 Prozent der Gründungen sind in Frauenhand (wieder ohne selbstständige

Personenbetreuer gerechnet, die zu 92 Prozent weiblich sind). Das Durchschnittsalter der Gründer liegt seit Jahren relativ konstant bei rund 37 Jahren.

Top-Lebensdauer bei jungen Unternehmen

Die Hauptmotive für den Schritt in die Selbstständigkeit sind mehr Flexibilität, der Wunsch, sein eigener Chef zu sein sowie eine Berufsperspektive zu haben.

Jungunternehmer sind Motor für Innovationen und Jobs: Jeder Gründer schafft im Schnitt 2,4 Arbeitsplätze.

Fotos: WKÖ



Und mit der Erfüllung dieser Wünsche fahren die Jungunternehmer offenbar sehr gut: Sie sind nicht nur Motor für Innovation und Wachstum und schaffen im Schnitt 2,4 Arbeitsplätze direkt im Unternehmen, sondern sie haben auch eine Top-Lebensdauer: Fast zwei Drittel der Neugründungen sind nach fünf Jahren immer noch erfolgreich am Markt tätig.

Nach Sparten betrachtet, liegt das Gewerbe voran: 43,6 Prozent der Gründungen im ersten Halb-

jahr entfielen auf Gewerbe und Handwerk, gefolgt vom Handel und der Sparte Information und Consulting. Bei der Rechtsform dominieren die Einzelunternehmen, der Anteil der GmbHs liegt bei 12,8 Prozent.

Gründerförderung als Zukunftsinvestition

Um GmbH-Gründungen zu erleichtern, fordert Elisabeth Zehetner-Piewald, Leiterin des Gründerservice in der WKÖ, die Senkung des Mindeststammkapitals bei der GmbH-Gründung auf 10.000 Euro. Außerdem solle die Mindestkörperschaftsteuer abgeschafft werden und die UID-Nummern-Vergabe müsse rascher erfolgen. „Wer einen starken Standort will, muss bestmögliche Rahmenbedingungen für Gründer und Jungunternehmer schaffen. Denn jede Unterstützung für sie ist eine Investition in unser aller Zukunft“, betont Zehetner-Piewald.

Verkaufstalente zeigen beim „Store Seller“-Wettbewerb ihr Können

Gute Nachricht: Es gibt jetzt neu die Berufs-Staatsmeisterschaft des österreichischen Handels! Beim „Store Seller“-Wettbewerb, der im Rahmen der AustrianSkills ausgetragen wird, stellen Top-Verkaufstalente ihr Können, ihre Kompetenz und ihr Fachwissen unter Beweis.

Am 4. September 2018 um 14 Uhr gibt es die „Store Seller“-Informations- und Auftaktveranstaltung in der Wirtschaftskammer Österreich (Zone C, Saal 5) in Wien-Wieden.

Neben den „Store Seller“-Teilnehmerinnen und -Teilnehmern werden an diesem Tag auch

Vertreter der Ausbildungsunternehmen vor den Vorhang gebeten.

Bei der Premiere des neuen „Store Seller“-Bewerbs im November dieses Jahres dann werden sechs Kandidaten aus vier Bundesländern (Wien, Niederösterreich, Salzburg, Tirol) – die Erstplatzierten der österreichweiten Lehrlingswettbewerbe im Handel – gegeneinander antreten.

Der Sieger der Berufs-Staatsmeisterschaft im Handel - international „Store Seller“ – qualifiziert sich für die Teilnahme an der Berufs-Europameisterschaft Euro-Skills, die 2020 in Graz stattfindet.

Beschäftigungsboom macht Suche nach Lehrlingen immer schwieriger

Die Arbeitslosigkeit ist zuletzt neuerlich stark gesunken. Doch es gibt große regionale Unterschiede. Nach wie vor sind vier von zehn arbeitslosen Personen in Wien gemeldet. Diesen regionalen Mismatch bekommen auch Lehrbetriebe zu spüren.

Martin Gleitsmann, Arbeitsmarktperte der WKÖ, fordert daher den Ausbau der überregionalen Lehrstellenvermittlung. Ein Projekt dazu namens b.mobile hat die WKÖ vor mehr als zwei Jahren gemeinsam mit dem AMS Wien gestartet. Hier versucht man über 18-jährige Lehrstellensuchende – insbesondere Asylberechtigte –

für eine Lehrstelle im Westen zu begeistern. Das Projekt ist erfolgreich angelaufen, aber es brauche ein grundlegendes Umdenken: „Eine Lehrstelle weg vom gewohnten Umfeld sollte als Chance gesehen werden“, so Gleitsmann.

In der Debatte um asylwerbende Lehrlinge spricht sich WKÖ-Generalsekretär Karlheinz Kopf für eine „humane Lösung“ aus, wozu es bereits Gespräche mit der Regierung gebe. Oberstes Ziel seien aber raschere Asylverfahren. Kopf: „Wir müssen früh Klarheit für die Unternehmen und Auszubildenden schaffen, ob jemand hierbleiben darf oder nicht.“

Service

Wissenswertes zum Jahresabschluss

Kapitalgesellschaften haben die Verpflichtung ihre Jahresabschlüsse binnen neun Monaten nach dem Bilanzstichtag beim Firmenbuchgericht offenzulegen. Falls dieser der 31.12.2017 war, muss die Bilanz bis 30.9.2018 eingereicht werden.

Was ist der Bilanzstichtag?

Der Bilanzstichtag ist der Tag, auf den man sich bei der Erstellung der Bilanz am Ende des jeweiligen Wirtschaftsjahres bezieht. Meistens ist das Ende des Wirtschaftsjahres mit dem Ende des Kalenderjahres (31.12.) ident. Das muss aber nicht zwangsläufig zutreffen.

Wann muss die Bilanz eingereicht werden?

Der Jahresabschluss ist spätestens binnen neun Monaten ab dem Bilanzstichtag beim zuständigen Firmenbuchgericht einzureichen. Ansonsten droht eine Strafe. Falls der Jahresabschluss (31.12.2017) gleichzeitig der Bilanzstichtag war, muss die Bilanz bis 30.9.2018 eingereicht werden, auch wenn dieser Tag – wie heuer – ein Sonntag ist.

Wer muss seine Bilanz einreichen?

Verpflichtet zur Einreichung des Jahresabschlusses beim Firmenbuchgericht sind Kapitalgesellschaften (GmbH, AG, SE etc.), verdeckte Kapitalgesellschaften (z.B. GmbH & Co KG), Zweigniederlassungen von ausländischen Kapitalgesellschaften (z.B. Ltd.) und Genossenschaften, wenn sie bestimmte Größenmerkmale



überschreiten. Die gesetzlichen Vertreter haben den Jahresabschluss zu unterzeichnen und anschließend einzureichen. Danach werden diese in die Urkundensammlung aufgenommen und sind beim Firmenbuchgericht einsehbar.

Kleinstkapitalgesellschaften dürfen keine Investmentunternehmen oder Beteiligungsgesellschaften sein. Eine kleine beziehungsweise mittelgroße Kapitalgesellschaft liegt vor, wenn mindestens zwei der drei in der Tabelle genannten Kriterien erfüllt werden.

Was muss eingereicht werden?

Der Umfang der Offenlegung bestimmt sich danach, ob es sich um eine kleinst, kleine, mittelgroße oder große Kapitalgesellschaft handelt. **Tipp:** Kontaktieren Sie Ihren Steuerberater!

Wie muss die Bilanz eingereicht werden?

Die Einreichung des Jahresabschlusses hat grundsätzlich

elektronisch zu erfolgen. Ein Wahlrecht (zwischen Papierform oder elektronisch) haben nur Kapitalgesellschaften mit einem Jahresumsatz bis zu 70.000 Euro.

Welche Sanktionen drohen?

Für die Offenlegung haften die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sowie die Gesellschaft selbst.

Erfolgt die Offenlegung nicht bis zum letzten Tag der Offenlegungsfrist, so ist ohne vorausgehendes Verfahren durch Strafverfügung eine Zwangsstrafe von je 700 Euro bis 3.600 Euro über die gesetzlichen Vertreter sowie die Gesellschaft zu verhängen.

Bei Kleinstkapitalgesellschaften sind Zwangsstrafen von je 350 Euro bis 1.800 Euro möglich.

Fotos: Fotolia

ZERTIFIZIERTE BERATER FÜR DEN DIGITALEN WANDEL

- Zertifizierter Datenschutzbeauftragter
- Certified Digital Consultant
- Certified Data & IT Security Expert
- Certified eCommerce & Social Media Consultant

Alle Informationen unter www.incite.at

Alle Zertifizierten sind im Firmen A-Z zu finden.





UNTERSCHIEDUNG

Unternehmensgröße	Bilanzsumme in Euro	Umsatzerlöse in Euro	Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt
Kleinstkapital- gesellschaften	Max. 350.000	Max. 700.000	Max. 10
Kleine Kapital- gesellschaften	Max. 5 Mio.	Max. 10 Mio.	Max. 50
Mittelgroße Kapitalgesellschaften	Max. 20 Mio.	Max. 40 Mio.	Max. 250
Große Kapital- gesellschaften	Bei Überschreiten mindestens zwei der drei genannten Kriterien für mittelgroße Kapitalgesellschaften oder börsennotiert.		



Die Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich

Finanzierung - Förderung von neuen Ideen, Märkten, Produkten, Verfahren

Informationstag am 27. September 2018

BLAHA Büro Ideen Zentrum | 2100 Korneuburg, Klein Engersdorfer Str. 100

Die Förderstellen

NÖ Wirtschaftsförderung, NÖBEG, tecnet, AWS, ERP, FFG, ecoplus, TIP

präsentieren von 9.00 bis 13.00 Uhr ihre neuesten und aktuellen Förderprogramme

und stehen von 13.30 bis 16.00 Uhr für projektbezogene Einzelgespräche zur Verfügung.

Anmeldung: T 02742/851-16501 E-Mail tip.info.center@wknoe.at

Kostenlose Veranstaltung - begrenzte Teilnehmerzahl

Zusätzliche Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter:



www.tip-noe.at



Zeigen Sie, was in Ihren
Fachkräften steckt Bei den



2020 finden zum ersten Mal die Berufseuropameisterschaften EuroSkills in Österreich statt. Zeigen auch Sie in Graz, was in Ihren Fachkräften steckt! Voraussetzung dafür ist die Teilnahme bei den österreichischen Staatsmeisterschaften AustrianSkills vom 22. bis 25. November 2018 in Salzburg.

Für folgende Berufe und Wettbewerbe werden noch TeilnehmerInnen gesucht:

Anlagenelektrik

Industrie 4.0

Nutzfahrzeug- und

Chemielabortechnik

IT Netzwerk- und

LKW-Technik

CNC Drehen

Systemadministration

Stuckateur- und

CNC Fräsen

Maschinenbau – CAD

Trockenbauer

Gartengestalter

Mode Technologie

Tischler

Melden Sie sich gleich an unter:
www.skillsaustria.at

Anmeldung bis
30. August 2018

Was gibt es Neues im Bundesvergabegesetz?

Das schon lange erwartete Bundesvergabegesetz 2018 (BVerG) wird bei einer Veranstaltung am 19. September vorgestellt. Informieren Sie sich jetzt gleich über alle wichtigen Neuerungen.

Beim BVerG 2018 handelt es sich nicht um eine Novellierung des bestehenden Gesetzes, sondern um eine Neuerlassung mit wesentlichen neuen Inhalten.

Bei dieser Veranstaltung erhalten Sie einen Überblick über die Inhalte des BVerG 2018, die neuesten Entwicklungen in der öffentlichen Beschaffung sowie Tipps für die Praxis.

Neuerungen im Überblick

Diese Neuerungen sind unter anderem:

- ▶ Die verpflichtende vollelektronische Vergabe (und damit das verpflichtende vollelektronische „Bieten“ über eine Plattform und nicht mehr in Papierform).



▶ Neue Vergabeverfahren wie etwa die Innovationspartnerschaft.

▶ Revolution: das Verhandlungsverfahren wird quasi Regelverfahren.

▶ Neuregelung der Bestbieterermittlung: Neben den Zuschlagskriterien kommen nun auch

verstärkt verpflichtend andere Qualitätskriterien hinzu.

- ▶ Absolute Neuregelung der Bau-, Liefer- und Dienstleistungskonzessionen in einem eigenen Gesetz.

Wann und wo?

- ▶ Ort: WIFI NÖ, Mariazellerstraße 97, 3100 St. Pölten, J. Raab Saal
- ▶ Datum: 19.9.2018

- ▶ 16.30 Uhr: Registrierung und Kaffee
- ▶ 17.00 Uhr: Begrüßung WKNÖ-Direktor Franz Wiedersich
- ▶ 17.15 Uhr: Das Vergaberechtsreformgesetz 2018 / Michael Fruhmant, BMVRDJ Verfassungsdienst
- ▶ 18.15 Uhr: E-Vergabe und „Schmankerl“ aus dem neuen Vergabehandbuch / Matthias Öhler, Schramm Öhler Rechtsanwälte
- ▶ 18.45 Uhr: NÖ Schlichtungsstelle für öffentliche Aufträge / Karin Steinert, Amt der NÖ Landesregierung
- ▶ 19.00 Uhr: Podiumsdiskussion, Moderation: Bernhard Gerhardinger

Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Anmeldung bis 10.9.2018 unter **wirtschaftspolitik@wknoe.at** unter Bekanntgabe des Firmennamens sowie der Anzahl der Personen. Foto: Fotolia

China-Exporteure aufgepasst!

Premiere für die China International Import Expo. Präsentieren Sie Ihr Unternehmen am offiziellen Österreichstand in Shanghai.

Die erste China International Import Expo (CIIE) findet von 5. bis 10. November 2018 im National Exhibition and Convention Center (Shanghai) statt.

Diese neue Messe bietet internationalen Unternehmen die Möglichkeit, ihre Produkte und Dienstleistungen chinesischen Einkäuferinnen und Einkäufern zu präsentieren.

Österreich Pavillon bei CIIE

Die Außenwirtschaft Austria organisiert gemeinsam mit dem Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort einen Österreich Pavillon bei dieser neuen Importmesse. Bundesministerin Margarete Schramböck wird die Messe CIIE ebenfalls besuchen und den Österreichstand eröffnen.

Erste Schritte in den chinesischen Markt nutzen

Mit einer Ausstellungsfläche von über 240.000 Quadratmetern bietet diese Messe eine ausgezeichnete Gelegenheit für Ihr Unternehmen, Ihre ersten Schritte auf dem Weg zum Eintritt in den chinesischen Markt zu unternehmen oder Ihr bereits bestehendes Geschäft weiter auszubauen.

Nutzen Sie diese Chance und machen Sie sich selbst ein Bild über die Möglichkeiten, die das Reich der Mitte Ihrem Unternehmen bieten kann.

Die Organisatoren der Messe rechnen mit rund 150.000 chinesischen Besucherinnen und Besuchern und bieten ein umfangreiches Programm mit Matchmaking, Seminaren, Vorträgen und ähnlichem an.



Die Messe richtet sich an Exportunternehmen folgender Branchen:

- ▶ Consumer Electronics & Appliances
- ▶ Apparel, Accessories & Consumer Goods
- ▶ Automobiles
- ▶ High-end Intelligent Equipment
- ▶ Food & Agricultural Products
- ▶ Medical Equipment & Health Care Products
- ▶ Trade in Services

Allen Interessenten bieten wir folgendes Paket an: Präsentationsfläche am Österreich Stand

zum Pauschalpreis von 3.500 Euro exkl. USt. (flat fee).

Jedem Ausstellenden stehen auf der offenen Präsentationsfläche anteilmäßig 9 m² zur Verfügung.

Die Teilnahme wird durch „go-international“, einer Initiative des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort und der Wirtschaftskammer Österreich, gefördert.

Anmeldung:

Detaillierte Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter <http://wko.at/aussenwirtschaft/cn> bei „Veranstaltungen“. Anmeldeschluss ist der 3.9.!

Haben Sie noch Fragen?

AußenwirtschaftsCenter Shanghai, Ansprechperson: Christina Schösser, E: Shanghai@wko.at oder Außenwirtschaft Technology, Ansprechperson: Katharina Staszczuk, T: +43 (0)5 90 900 4396, E: aussenwirtschaft.technology@wko.at Foto: AWO, 2007

Erstmals „Salon Europa-Forum Wachau“

Der erste Bürgerdialog „Salon Europa-Forum Wachau“ findet am 9. Oktober um 19 Uhr im Stift Klosterneuburg bei freiem Eintritt statt und widmet sich dem Thema „Technologisierung: Fluch oder Segen für die Demokratie?“

Das international etablierte „Europa-Forum Wachau“ wird mit den regelmäßigen Bürgerdialogen „Salon Europa-Forum Wachau“ im Vorfeld ergänzt.

Der Salon soll als Ideenschmiede und Think-Tank für zentrale europäische Themen etabliert werden. Bürgerinnen und Bürger haben hier die Möglichkeit, mit Gästen aus Politik sowie Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Technik, Kultur, Wirtschaft und Medien zu aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen zu debattieren und sich auszutauschen.



Fotos: Fotolia, Philipp Monihart



„Wir haben eine Verantwortung für die nächste Generation, deshalb wollen wir mit Ihnen gemeinsam vordenken. Ihre Beiträge aus den Salons werden beim Europa-Forum Wachau direkt miteinfließen“, Martin Eichinger Landesrat und Präsident des Europa-Forums Wachau.

Der erste „Salon Europa-Forum Wachau“ ist dem Thema „Technologisierung: Fluch oder Segen für die Demokratie?“ gewidmet.

Neue Technologien durchdringen alle Bereiche der Gesellschaft und haben unser aller Leben massiv verändert. Welche Auswirkungen Open-Access, Fake News, Big Data, Cyber Security, eGovernance

oder DSGVO auf die öffentliche Meinungsbildung und demokratische Prozesse haben, steht im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Der erste Bürgerdialog „Salon Europa-Forum Wachau“ findet in Kooperation mit der Wirtschaftskammer NÖ und dem IST Austria am 9. Oktober 2018, um 19 Uhr, im Stift Klosterneuburg statt.

ZKW sucht innovative Licht-Lösungen

Mit dem Start-up-Wettbewerb „Drive Light & Sight“ bietet die ZKW Group GmbH aus Wieselburg allen Jungunternehmen die Möglichkeit, sich mit ihren innovativen Licht & Sicht-Lösungen bis 31.8. zu bewerben und einen mit 30.000 Euro dotierten Preis zu gewinnen.



Als Spezialist für Licht- und Elektroniksysteme setzt ZKW auf Innovation und neue Technologien wie Laserlicht, adaptive Frontleuchten und Lösungen für autonomes Fahren.

Die besten Start-ups des Wettbewerbes „Drive Light & Sight“ erhalten die Chance, ihre Konzepte gemeinsam mit den Inno-

vationsexperten von ZKW in die Praxis umzusetzen.

„Wir sind davon überzeugt, dass die Zusammenarbeit mit Start-ups die Innovationskultur sowie Agilität von ZKW stärkt und gemeinsam Lösungen realisiert werden können, die neue Trends in der Automobilindustrie setzen. Nur wer sich ständig weiterentwickelt und der Zukunft neugierig entgegenblickt, kann weiterhin Topprodukte liefern“, so Ralf Klädtke, Vice Chairman und CTO der ZKW Group.

► Weitere Infos unter:
<https://connect.startup.cc/zkw-group-startup-accelerator/>

Foto: ZKW

Lehre? Respekt!

weil's im Leben Profis braucht.

WKO NÖ
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH

#LehreRespekt

Erfahre, was das Leben kann.
Entfalte, was Du kannst.
Erlerne, was nur ein Profi kann.

www.lehre-respekt.at

Nutzen Sie Künstliche Intelligenz?

Künstliche Intelligenz (KI) wird schon bald ein selbstverständlicher Teil unseres Alltags sein. Lesen Sie hier, wie Sie Ihre Kundenklassifizierung mit „Artificial Intelligence“ optimieren und objektivieren können.

Sind wirklich alle Ihre A- und B-Kunden die Umsatzträger? Oder beschleicht Sie manchmal das Gefühl, dass Ihre Kundenklassifizierung ein Update brauchen könnte?

Vielleicht ist die letzte Kompletaktualisierung der Kundenklassifizierung in Ihrem Unternehmen schon etwas länger her.

Oder Sie haben schlichtweg nicht die zeitlichen oder personellen Ressourcen, Ihre Kundenklassifizierung regelmäßig nach den vielen Kriterien durchzuführen,

die für Ihre Einstufung wichtig sind, wie Umsatz, Influencer/Key Opinion Leader, Potenzial.

Oder Ihre Kundeneinstufung wird gebietsweise von unterschiedlichen Personen manuell durchgeführt. Da ist es nur menschlich, dass verschiedene Mitarbeiter

subjektiv und damit unterschiedlich bewerten.

Wie schön wäre es, wenn Sie alle Ihre Kunden objektiv und gebietsübergreifend vergleichen könnten und so Ihre wirklichen

Top-Kunden herausfinden können? Denn schließlich kostet der Vertrieb viel Geld und die Ausgaben dafür sollten zielgerichtet eingesetzt werden.

Veraltete Kundenklassifizierung

Das Problem der veralteten Kundenklassifizierung in Kombination mit Ressourcen-Knappheit kannte auch die österreichische Niederlassung eines namhaften, internationalen Tierarzneimittelherstellers.

Abhilfe schaffte der Einsatz von Künstlicher Intelligenz: Zuerst erfolgte anhand der Grunddaten und unterschiedlicher Berechnungsmethoden die Auswahl jenes neuronalen Netzes – also jener Künstlichen Intelligenz, die für die Klassifizierung der Kundendaten am besten geeignet war. Dann wurden alle vorhandenen Kundendaten in eine Datenbank eingespeist und die KI führte die Klassifizierungen durch – au-

tomatisch und völlig objektiv. Zusätzliches Vertrauen in die automatische Kundenklassifizierung schuf die kritische, stichprobenartige Einschätzung der Außendienstmitarbeiter, die zum selben Ergebnis kamen. Die regelmäßige, automatische Klassifizierung der Kunden durch die KI stellt nunmehr sicher, dass keine Vertriebsausgaben mehr „auf der Straße“ liegen gelassen werden.

Interesse?

Maschinendenken kann auch Sie in Ihrer täglichen Arbeit unterstützen! Bitte kontaktieren Sie Helmut Kahrer unter T 02742/851-16710 oder unter E tip.mostviertel@wknoe.at!

Der WKNÖ-Experte hat maßgeschneiderte Fördermaßnahmen für Sie, vermittelt Ihnen auf Wunsch gerne externe Spezialisten und betreut Sie während der Umsetzung. Infos finden Sie auch unter

wko.at/noe/ki

Foto: Fotolia



UNTERNEHMERSERVICE

Wenn im Lager alles „flutscht“

Nicht nur im Bereich von Sonderprofilen und Zaunsystemen aus Aluminium ist die Firma Blecha aus Neunkirchen innovativ – auch in der internen Logistik!



Stefan Blecha.

Aus der Beladung von Überseecontainern ist die „Slip Sheet Technik“ bekannt. Dabei wird die übliche Palette durch eine widerstandsfähige Unterlage ersetzt und die Ware wird auf dieser dünnen „Ziehpalette“ in den Container gezogen und auch wieder entladen.

Selbstentwickelte Abschiebepattform

Stefan Blecha, Logistikleiter und Miteigentümer des Unternehmens, hatte die Idee, diese Methode auch im 24 Meter hohen Lagerturm einzusetzen.

SERIE, TEIL 198

Vitale Betriebe in den Regionen

Durch eine selbstentwickelte Abschiebepattform kann die Ware mittels eines Slip Sheet-Staplers von Holzpaletten auf Metallpaletten oder Slip Sheets umgelagert werden. Damit konnte eine Platzersparnis von über vier Metern Turmhöhe erreicht werden, die nun als Lagerkapazität genutzt wird. Zudem konnte durch eine massive Brandlastminimierung die ursprünglich von der Behörde vorgeschriebene Löschanlage entfallen.

Die Lösung wurde zum österreichischen Logistikpreis des VNL

(Verein Netzwerk Logistik) eingereicht – und prompt unter die Top drei der „Innovativsten Logistiklösungen Österreichs“ gereiht.

Gut beraten

„Für Patentrecherchen und Design-Studien holen wir uns gern externe Unterstützung über geförderte TIP-Beratungen“, berichtet Stefan Blecha.

www.blecha.at

Foto: Stefan Blecha



„Eine Ausbildung für jeden Lebensbereich“

Günter Eder hat am WIFI die Rhetorik-Akademie von März bis Juni 2018 besucht. Mit der speziellen Ausbildung konnte er nicht nur seine Rhetorik Kenntnisse, sondern auch seine Soft-Skills und Präsentationstechniken verfeinern, um ein Publikum zu begeistern.

Warum haben Sie die Weiterbildung am WIFI besucht?

Günter Eder: Ich habe mich über verschiedene Rhetorik-Kurse informiert. Bei meiner Recherche bin ich zufällig auf den Diplom-Lehrgang am WIFI aufmerksam geworden.

INTERESSE?

Hier geht's zur Webseite des WIFI NÖ: Einfach QR-Code scannen und Ihre Weiterbildungskarriere starten!



Der Informationsabend hat mich überzeugt, die richtige Weiterbildung gefunden zu haben.

Was konnten Sie von der Ausbildung mitnehmen?

Besonders profitiert habe ich vom inhaltlichen Aufbau des Lehrganges, da nicht nur Rhetorik-Kenntnisse vermittelt, sondern auch Stimm- und Charisma-Training, Mimik, Visualisierung und vieles mehr behandelt wurden. Mit der Ausbildung lernt man auch das Eigen- und Fremdbild zu erkennen und gewinnbringend einzusetzen. Das war für mich der ausschlaggebende Punkt die Rhetorik-Akademie zu besuchen, da allumfassende Fähigkeiten gelehrt werden, welche in allen Lebensbereichen anwendbar sind.

Wie fanden Sie die Lehrenden?

Ich war von den Trainern vollkommen begeistert. Sie sind auf alle Fragen eingegangen, haben die Themen auf den Punkt gebracht und gezielt unterstützt, wo man es benötigt.

Ich fand auch die Anzahl der Teilnehmer ideal, da bei maximal zwölf Kandidaten jeder Einzelne einbezogen werden konnte.

Was können Sie noch über den Lehrgang erzählen?

Ich habe die Weiterbildung mit einem Diplom abgeschlossen. Bei der Abschlusspräsentation konnte ich mein Thema frei wählen. Diese wurde vor einer Jury frei vorgelesen und es konnte neben den rhetorischen Fähigkeiten auch der Einsatz eines Mediums, wie etwa PowerPoint, Flipchart frei gewählt werden. Die Jury war von meiner Präsentation „Die unglaubliche Reise des Brotes“ hellauf begeistert und zudem war es der positive Abschluss und die Bestätigung,

den richtigen Lehrgang gewählt zu haben.

SERIE, TEIL 46

Erfolgreich mit dem WIFI



„Ich bin stolz über den erfolgreichen Diplom-Abschluss des Lehrganges, da diese Ausbildung in Form einer Akademie nur vom WIFI in Österreich angeboten wird“, so Günter Eder.

Foto: Kerstin Eder

WIFI-Weiterbildung



Wissen Ist Für Immer.

Konflikte - Schlachtfeld oder Chance?

Tauchen auch Sie in die Welt des modernen Konfliktmanagements ein – gönnen Sie sich diese Gelegenheit, einmal hinter die Kulissen zu sehen und dabei die eine oder andere Anregung für den eigenen Erfolg mitzunehmen.

01.10.2018

WKNÖ Klosterneuburg, Kursnr. 12099018, € 60,-

Bitcoin - Chancen und Risiken digitaler Währung

Erfahren Sie von Max Tertinegg, der bereits intensive praktische Erfahrung mit der Blockchain-Technologie vorweisen kann, eine Einführung zu Bitcoin. Außerdem diskutieren Sie die ökonomischen Grundlagen, Entwicklungen und Möglichkeiten von Bitcoin und der Blockchain-Technologie.

04.10.2018

WKNÖ Tulln, Kursnr. 14006018, € 60,-

Start-up again - meine besten Fehler

Damian Izdebski weiß wie eng Erfolg und Misserfolg zusammenliegen können. Der DiTech-Gründer musste Insolvenz anmelden und startet jetzt wieder neu. Lernen Sie in diesem Vortrag Izdebskis Zugang zu Innovation, Motivation, Scheitern und Neustart als inspirierende Geschichte eines Unternehmers.

09.10.2018

WKNÖ Wr. Neustadt, Kursnr. 12091028, € 60,-

I connect - Netzwerk Erfolg

Erfahren Sie, wie sich Netzwerke aufbauen und vor allem pflegen lassen. Dr. Mantl berichtet aus eigener Erfahrung von kleinen und großen Hoppaläs und teils simplen Tricks am Weg von reinen Bekanntschaften zu starken Netzwerkpartnern. Auch auf die Vernetzung zwischen realer und virtueller Welt wird eingegangen.

16.10.2018

WKNÖ Hollabrunn, Kursnr. 11107038, € 60,-

Innehalten - wie Zwischenräume Ihr Leben bereichern

Viele finden aus der Alltagsmühle keinen Ausweg. Eine aktuelle Umfrage zeigt: 35 Prozent wollen nach Feierabend besser abschalten. Aber wie soll das gehen? In diesem interaktiven Vortrag lernen Sie, wie Sie bewusst Freiräume in Ihr ansonsten durchgetaktetes Leben einbauen.

18.10.2018

WKNÖ Krems, Kursnr. 12207028, € 60,-

Am Ball bleiben mit den WIFI-Impulsvorträgen

Sie sind interessiert an Weiterbildung, haben aber nicht die Zeit mehrtägige Seminare oder länger dauernde Lehrgänge zu besuchen? Dann sind Sie bei den Impulsvorträgen genau richtig. Aktuelle Themen kompakt aufbereitet, regional in Ihrer WK-Bezirksstelle.

Für alle, die Ihr Wissen auf den neuesten Stand bringen wollen, bietet das WIFI NÖ im Kursjahr 2018/19 zahlreiche Impulsvorträge mit Fachexperten zu aktuellen Themen speziell für Unternehmerinnen und Unternehmer an.

Impulsvorträge mit Fachexperten

- ▶ Highlight ist heuer der Impulsvortrag mit DiTech-Gründer Daniel Izdebski der unter dem Titel „Start up again – meine besten Fehler“ ein Plädoyer für eine neue Kultur des Scheiterns hält.
- ▶ Ex-Skirennläufer Matthias Lanzinger spricht in seinem Vortrag über „Existenzverlust und was dann?“.
- ▶ Über „Bitcoin – Chancen und Ri-

siken digitaler Währung“ spricht Max Tertinegg und erklärt, was hinter den besonders innovativen Schlagworten Bitcoin und Blockchain-Technologie steckt.

- ▶ Im Impulsvortrag „I connect

– Netzwerk Erfolg“ mit Josef Mantl erfahren Sie, wie sich Netzwerke aufbauen und vor allem pflegen lassen.

- ▶ Beim Vortrag „Innehalten – wie Zwischenräume Ihr Leben bereichern“ verdeutlicht Sakura-Wöss, wie man bewusst Freiräume in einem ansonsten durchgetakteten Leben schafft und damit auch lernt, besser abzuschalten.
- ▶ Verkaufsprofi Bernhard Kloucek

zeigt in „Faszination: Erfolgs- und Wirtschaftsfaktor“ wie man die Kraft der Faszination im Unternehmen nutzen kann.

- ▶ Über modernes Konfliktmanagement spricht Hans-Jürgen Gaugl im Vortrag „Konflikte – Schlachtfeld oder Chance?“.

WK-Bildungsscheck einlösen!

Die WIFI-Impulsvorträge werden in Kooperation mit den Bezirksstellen der WKNÖ angeboten. Der Teilnahmebeitrag in Höhe von 60 Euro inkludiert Imbiss und Getränke im Anschluss an die Veranstaltung. Lösen Sie Ihren WK-Bildungsscheck ein!

Interesse?

Nähere Infos und Termine erhalten Sie, T 02742 890-2000, per EKundenservice@noe.wifi.at oder online unter www.noe.wifi.at/impulsvortrag

Foto: Fotolia



Lern,
dass Wissen
die Formel
zum Erfolg ist.



Entdecke über 3.000 Kurse im Kursbuch und auf noe.wifi.at. Jetzt das neue WIFI-Kursbuch 2018/19 bestellen!

T 02742 890-2000
I www.noe.wifi.at

Wussten Sie, dass ...



- ... Social Media Videos schon jetzt rasant an Bedeutung im Vertrieb gewinnen?
- ... gute Qualität von Videos immer wichtiger wird, um sich abzuheben?
- ... Waren sich mit Videos besser verkaufen lassen?

Wollen Sie mehr wissen? Dann besuchen Sie den Kurs „Video-Produktion für Social Media!“ von 10. – 11.10.2018 im WIFI Mödling. Anmeldung und Infos unter Tel. 02742 890-2000 oder kundenservice@noe.wifi.at

Foto: Fotolia

Termine



Einen Überblick über
Veranstaltungen der
WKNÖ finden Sie unter:
<http://wko.at/noe/veranstaltungen>

VERANSTALTUNGEN



Veranstaltung	Beschreibung
Finanzierungs- und Förder-sprechtag	Sie suchen die optimale Finanzierung für Ihr Projekt? Sie möchten wissen, welche Förderprogramme für Sie geeignet sind? Bei einem einstündigen kostenlosen Einzelgespräch zwischen 9 und 16 Uhr stehen Ihnen ein Unternehmensberater und ein Förderexperte der WKNÖ Rede und Antwort. Die nächsten Termine (Anmeldung nur telefonisch möglich): -> 12.9. WKNÖ St. Pölten T 02742/851-18018 -> 26.9. WK Tulln T 02272/62340 -> 8.10. WKNÖ St. Pölten T 02742/851-18018

UNTERNEHMERSERVICE



Veranstaltung	Datum/Zeit	Beschreibung	Ort/Adresse
Ideensprechtag	3. September	Ideen-Sprechtag für Patente, Marken, Muster und Technologien. In Einzelgesprächen analysieren Patentanwalt, Recherche-Experte und	WK Mödling
Ideensprechtag	17. September	TIP-Referent Ihre Idee, geben Ihnen wichtige Infos und zeigen neue Lösungswege auf. Anmeldung bei Julia Biergl unter: T 02742/851-16501	WKNÖ St. Pölten

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
FRAU IN DER WIRTSCHAFT

Unternehmerinnenforum von Frau in der Wirtschaft:
SICHTBAR IN FÜHRUNG GEHEN

3. Oktober 2018, IMC FH Krems

14.00 Uhr Workshops
17.00 Uhr ein Abend voller Inspirationen
20.00 Uhr Late Night Session

Freuen Sie sich auf spannende, inspirierende Gedanken-Blitze, die genau zu unserer Zeit passen und gehen Sie mit diesen Impulsen sichtbar in Führung!

Informationen und Anmeldung unter
wko.at/noe/unternehmerinnenforum

Foto: Fotolla

WIFI

Direktvertrieb - Chance für die Zukunft

Mit der berufsbegleitenden WIFI-Seminarreihe „Direktvertrieb – Chance für die Zukunft“ erwerben Sie alle wichtigen Kenntnisse, um im direkten Kundenkontakt zu punkten. Holen Sie sich fundiertes Know-how rund um die Themen Recht, Steuern, Sozialversicherung und erfolgreiches Verkaufen. www.derdirektvertrieb.at/noe



Nächster Termin:

► 21. - 22.09.2018 WIFI Mödling, Guntramsdorfer Straße 101, 2340 Mödling, Fr und Sa 9 – 17 Uhr

VERBRAUCHERPREISINDEX

Vorläufige Werte		Verkettete Werte	
Basis 0 2015 = 100			
Juni 2018		VPI 10	116,3
		VPI 05	127,4
		VPI 00	140,8
		VPI 96	148,2
		VPI 86	193,8
		VPI 76	301,2
Veränderung gegenüber dem		VPI 66	528,7
		VPI I /58	673,6
		VPI II/58	675,8
Vormonat	+ 0,2 %	KHPI 38	5100,8
Vorjahr	+ 2,0 %	LHKI 45	5918,5

VPI Juli 2018 erscheint am: 17.08.2018
Achtung: Ab 1/2015 neue Basis JD 2015 = 100

NACHFOLGEBÖRSE

Um selbstständig zu werden, können auch bestehende Unternehmen übernommen werden. Nähere Auskünfte darüber erhalten Sie bei der Abteilung Gründerservice der Wirtschaftskammer NÖ unter T 02742/851-17701.

Foto: Kzenon - Fotolia.com



Branche	Lage	Detailangaben	Kenn-Nr.
KFZ-Werkstätte	Mödling	KFZ-Reparatur-Werkstätte samt Werkstätten- u. Büroräumlichkeiten, Aufenthaltsraum und Sanitäräumlichkeiten mit eigener Einfahrt zu vermieten.	A 2869
Copyshop/ Digitaldruck	NÖ	Seit 30 Jahren eingeführter Betrieb wegen Pension zu übergeben. Finanzieller Aufwand € 60.000 zuzüglich 20 % Mwst. Monatl. Pacht € 1.000 + 20 %. Alle Maschinen ausbezahlt, Betrieb lastenfrei. Übergabe sofort möglich. Nähere Infos unter: T 02252/89745.	A 3829
Gastronomie	Waidhofen/ Ybbs	Gut eingeführte Café-Bar im Zentrum von Waidhofen/Ybbs aus privaten Gründen zu verkaufen. Günstige Miete, Gastgarten vorhanden und komplett ausgestattet. Preis auf Anfrage.	A 4266
Gastronomie	St. Pölten	Top Gastwirtschaft in St. Pölten sucht Nachfolger. Aufgrund Pensionierung wird für eine sehr gut eingeführte Gastwirtschaft (80 Sitzplätze) St. Pölten, Rathausplatz 15 E01 ein Nachfolger gesucht. Modernst ausgestattet, alle Auflagen erfüllt. Infos: T 0664/1002610	A 4720
Frisör und Perückenmacher	Bezirk St. Pölten	Suche NachfolgerIn für mein Frisörgeschäft am Stadtrand von St. Pölten mit 4 Parkplätzen in Miete. Guter Stammkundenkreis, Ablöse und Firmenauto laut Vereinbarung. (Das Geschäft ist seit ca. 50 Jahren ein Frisörsalon)	A 4721
Gastronomie	GF/MI	Gasthaus zwischen Gänserndorf und Mistelbach sucht Nachfolger. Gaststube 40 m ² , Extrazimmer 57 m ² , Saal 95 m ² . Umbau für andere Zwecke möglich.	A 4734
Elektro-, Alarm- u. Kommunikati- onstechnik	Wr. Neudorf	Alarmanlagen-Errichter sucht NachfolgerIn. Büro in Wr. Neudorf, Kundenstamm in Wien und Umgebung wären zu betreuen.	A 4735
Gastgewerbe	Neun- kirchen	Gut bürgerliches Gasthaus im Zentrum von Grimmenstein wegen Pensionierung langfristig zu verpachten. Gastzimmer und Extrazimmer 100 Sitzplätze und Möglichkeit der Saalnutzung mit 200 Sitzplätzen. Infos: 02644/7217 Herr Tanzler oder 0676/4712306 Herr Pichler.	A 4747
Güterbeförderung	Industrie- viertel	Biete Transportunternehmen zur Übernahme: National und international tätiges Transportunternehmen, spezialisiert auf Schubboden-Transporte, kann inkl. Mitarbeiter und Kundenstock übernommen werden.	A 4748
Spengler und Dachdecker	Gerasdorf bei Wien	Nachfolger für Spenglerei und Dachdeckerei gesucht. Spenglerei (Familienbetrieb) sucht Nachfolger/in zur Weiterführung des erfolgreichen Betriebes. Ausstattung vorhanden. Nähere Infos unter: 0664/8790849 oder 0664/88414752.	A 4749
Gastronomie	Stockerau	NachfolgerIn für belebtes Kaffeehaus im Bezirk Korneuburg (Stockerau) gesucht. Komplett ausgestattet. 70 Sitzplätze, sowohl innen als auch im Gastgarten. Zahlreiche Parkplätze vorhanden. Preis auf Anfrage. Nähere Informationen unter: 0664/2444745	A 4750
Gastronomie	Ybbs	Gasthof mitten in der Altstadt Ybbs. 16 Fremdenzimmer, 2 Personal-Mansardenzimmer, Stüberl mit 20 Plätzen mit alter Wandmalerei, Gaststube für 24 Personen, Saal für 50 Personen, 1 kleine Wohnung, 1x Dachgeschoßwohnung, 100 m ² Wohnung, Schanigarten für 36 Personen im Sommer.	A 4751
Bäckerei	Ottenschlag	Bäckerei in Ottenschlag sucht NachfolgerIn. Nähere Informationen unter Tel.: 02872/7293	A 4752
Sicherheits- technik	Bezirk Korneuburg	Alarmanlagen von zwei italienischen Alarmanlagenerzeugern. Verkauf an Einzelhändler und Endkunden (inklusive Montage).	A 4753
Handel mit Werk- zeugmaschinen	Bezirk Korneuburg	Betriebsauflösung wegen Pensionierung. Übernahme des Kundenstocks + diverser Werkzeugmaschinen. Unterstützung für 1 Jahr bei Kundenbesuchen für Ein- u. Verkauf möglich. Nähere Informationen unter: T 0650/4643294	A 4754
Cafe-Konditorei	Bezirk Hollabrunn	Gutgehende, bekannte Café-Konditorei im Bezirk Hollabrunn sucht Nachfolger wegen bevorstehender Pension. Bei Interesse bitte schriftlich an office@stummer-consulting.at	A 4755

**TOP-Services der
WKNÖ rund um die
Betriebsnachfolge**



Foto: Fotolia

www.gruenderservice.at/nachfolge

Aus rechtlichen Gründen
werden die Insolvenzen nicht
elektronisch gespeichert.

Branchen

Kunst Werk Tage: Tradition und Design

WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl zur Begeisterung der Besucher: „Hier werden traditionelle Handwerkstechniken mit zeitlos aktuellem Design verknüpft.“

Die Schallaburg war ein Wochenende lang quasi das Zentrum des österreichischen Kunsthandwerks: Tausende Besucherinnen und Besucher begeisterten sich trotz brütender Hitze bei der mittlerweile fünften Auflage der Kunst Werk Tage auf dem niederösterreichischen Renaissanceschloss für die Arbeiten der 95 Ausstellerinnen und Aussteller – von Holzkunst, Metall schmieden, Schmuckdesign, Töpfern, Textilem, Gesponnenem, Bildern und Portraits bis hin zu einer Sonderschau der Silber- und Goldschmiede im Schloss-Keller.

„Hier werden Produkte höchster Qualität geboten, die traditionelle Handwerkstechniken mit zeitlos aktuellem Design verknüpfen“, würdigte WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl die Leistungen der Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker. Sieglinde Almesberger, die Organisatorin der Kunst Werk Tage, verknüpfte die Ausstellung mit einem Plädoyer für Einkäufe in der Region: „Kauf regional, das ist phänomenal“.

Und Landesinnungsmeister Johann Figl (Kunsthandwerke) unterstrich, dass es die Kunsthandwerks-Ausstellung auf der Schallaburg in den fünf Jahren ihres Bestehens „zu einem absoluten Fix- und Höhepunkt im Jahresprogramm des heimischen Kunsthandwerks geschafft hat.“

Aktuell sind über 1.300 niederösterreichische Unternehmerinnen und Unternehmer im Bereich der Kunsthandwerke aktiv.



Im Schloss-Keller der Schallaburg konnten sich die Besucherinnen und Besucher in die Feinheiten der Goldschmiedekunst einweihen lassen – Johann Figl (Landesinnungsmeister NÖ Kunsthandwerke), WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl, Guido Wirth (Geschäftsführer Schallaburg), Wolfgang Hufnagl (Bundesinnungsmeister-Stv. Kunsthandwerke) und Renate Scheichelbauer-Schuster (Obfrau Bundessparte Gewerbe und Handwerk) (v.l.). Fotos unten: Gesamteindruck vom Ambiente aus der Vogelperspektive und Impressionen vom Treiben während der Kunst Werk Tage.

Fotos: Daniela Matejschek



Gemeinsame Begeisterung für das Kunsthandwerk (v.l.): Landesinnungsmeister Johann Figl (Kunsthandwerke), WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl, Organisatorin Sieglinde Almesberger (Kunst Werk Tage), Geschäftsführer Guido Wirth (Schallaburg) und Renate Scheichelbauer-Schuster (Obfrau Bundessparte Gewerbe und Handwerk).



Weiterbildung für PersonenbetreuerInnen

Niederösterreich und Wien machen gemeinsame Sache: Die beiden Fachgruppen der Personenberatung und Personenbetreuung bieten gemeinsam mit der Aditus Bildungs- und Unternehmensconsulting GmbH ein Programm zur Förderung von Gesundheit und zur Erweiterung von Wissen für selbstständige Personenbetreuer in der 24-Stunden-Betreuung in Österreich an.

Folgende **Schwerpunkte** werden vermittelt:

- ▶ Reduktion körperlicher Belastungen
- ▶ Besserer Umgang mit Demenzkranken
- ▶ Konfliktmanagement und -prävention sowie Umgang mit Belastungen in der Betreuung
- ▶ Verbesserung der Deutschkompetenz in der Betreuung

Voraussetzung für die Teilnahme:

- ▶ Gewerbe der Personenbetreuung

Kosten:

- ▶ Der Eigenbeitrag von 15 Euro pro Kurs ist bei der Anmeldung zu bezahlen.
- ▶ Die Kosten der An- und Abreise sowie eventuelle Unterkunfts- und Verpflegungskosten müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst übernehmen.

Anmeldung:

- ▶ Verbindliche, schriftliche Anmeldung bitte ausschließlich über E.anmeldung@aditus.at



Anmeldeschluss:

Die Anmeldungen haben bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn zu erfolgen.

Der jeweilige Beitrag ist auf folgendes **Konto** zu überweisen:

- ▶ Aditus Bildungs- und Unternehmensconsulting GmbH, 1150 Wien
- ▶ IBAN: AT32 2011 1838 6311 4600
- ▶ BIC: GIBAATWWXXX
- ▶ Bitte unbedingt folgenden Verwendungszweck angeben: „Kursnummer+Familiename“

Veranstaltungszeiten:

- ▶ Jeder Kurs dauert zwei Tage,

jeweils von 9 bis 17 Uhr.

- ▶ Änderungen von Terminen oder Veranstaltungsorten werden rechtzeitig bekanntgegeben.
- ▶ Der genaue Veranstaltungsort wird mit der Anmeldebetätigung bekannt gegeben.

Veranstaltungsorte:

- ▶ **Rumänien:**
Arad
Oradea
Reșița
Timișoara
- ▶ **Slowakei:**
Banská Bystrica
Košice
Žilina

- ▶ **Ungarn:**
Budapest

Kurssprache:

Zur Verbesserung der Sprachkompetenz ist die Kurssprache Deutsch, jedoch beherrschen die Trainerinnen und Trainer auch die jeweilige Landessprache, um bei sprachlichen Unsicherheiten für Klarheit sorgen zu können.

TeilnehmerInnenzahl:

- ▶ maximal 15 TeilnehmerInnen pro Kurs
- ▶ Alle Details und **Termine** (9/2018-3/2019) auf wko.at/noe/personenbetreuer-weiterbildung

Foto: AlexRaths iStockphoto.com



für Niederösterreichs Wirtschaft

www.mehr-wirtschaft.at

FRISEURE

Innungsklausur in Waidhofen/Thaya

Einmal im Jahr treffen die Funktionärinnen und Funktionäre der Landesinnung einander zur Innungsklausur. Dabei geht es um Wissensvermittlung, Zukunftsplanung und um die Evaluierung des abgelaufenen Arbeitsjahres.

In Waidhofen/Thaya waren in diesem Jahr Motivation, Kommunikation und Typerfassung die Schwerpunkte:

- ▶ „Führungsarbeit rund um den Friseurberuf“ war das Thema von Referentin Maria Richter, die auf Teamentwicklung und Führungskräfte training auf Basis des systemischen Coachings und Achtsamkeitstraining spezialisiert ist.
- ▶ Susanna Fink beschäftigte sich mit dem Thema Kommunikation: Klar, verständlich und punktgenau soll Kommunikation sein, die Gesprächskiller Vorurteile und Interpretation vermieden, Worte auf den Punkt gebracht und die Kunst des klugen Fragens beherrscht werden. Die Körpersprache spielt dabei



Landesinnungsmeister Reinhold Schulz (4.v.l.) mit den TeilnehmerInnen der Innungsklausur. Foto: Dieter Holzer

ebenso eine Rolle, genauso wie man wissen sollte, was Zuhören wirklich heißt.

- ▶ Beim Themenblock „Die Landesinnung auf dem Weg in die Zukunft“ wurden die Schwerpunkte Aus- und Weiterbildung, Fachkräfte, Prüfungswesen, Marketing und Werbung, Berufsschulen, Kurse und Se-

minare, Kollektivvertrag, Lehrlingswesen, Berufsinformation behandelt.

- ▶ „Typ erkennen – Typ erfassen“ ist ein wichtiger Bestandteil im Berufsleben eines Friseurs.
- ▶ Farbgestaltung und Modestile sind eine gute Ergänzung zur zielorientierten Kommunikation.
- ▶ Bei der Landesinnungs-

schusssitzung wurde Daniel Daurer zum neuen Lehrlingswart bestimmt. Der Bundeslehrlingswettbewerb und die Staatsmeisterschaft wird im Mai 2019 in Niederösterreich stattfinden. Der internationale Wettbewerb „Hairdresser Open“ wird heuer Anfang November in Ungarn stattfinden.

BERUFSFOTOGRAFEN

KollegInnentreff am Handwerkertag

Auf Einladung von Leopold Vodicka nahmen einige Berufsfotografinnen und -fotografen aus Niederösterreich die Möglichkeit wahr, dem Museumsdorf Mönchhof im Rahmen des Handwerkertags einen Besuch abzustatten.

Das im Museumsdorf untergebrachte Fotostudio bietet neben einer großen Anzahl von historischen Fotoapparaten auch einen Modedesignsalon mit Garderobebereichen aus längst vergangenen Zeiten. Nostalgische Aufnahmen in Vintage-Look gehören zum Repertoire.



Gruppenbild mit Damen (v.l.): Leo Vodicka, Johann Briesching, Silke Schwab, Colliedame Bonita, Josef Burger und Landesinnungsmeister Josef Henk.

Foto: Harald Sahling

Lern, die Führung zu übernehmen.



Mach dich fit für die Pole-Position: Mit den Management-Kursen am WIFI.

Jetzt informieren und buchen auf www.noef.wifi.at

GÄRTNER UND FLORISTEN

Gärtner und Floristen bei der Kids Academy



Im August fand im WIFI St. Pölten und Mödling wieder die beliebte Kids Academy für Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahren statt.

Wie im Vorjahr war bei der Kids Academy der Floristenkurs wieder gut gebucht. Unter fachkundiger Anleitung der Meisterfloristinnen Astrid Wolf und Doris Zieger wurde den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Floristenhandwerk näher gebracht.

Zum Abschluss der Kids Academy gab es für die jungen Meisterinnen und Meister eine Urkunde.

V.l.: Meisterfloristin Astrid Wolf, Landesinnungsmeister-Stv. Leo Bonigl und Meisterfloristin Doris Zieger mit den Absolventinnen und Absolventen der Kids-Academy (St. Pölten). Foto: Sophie Diendorfer



Schnappschüsse von der Kids-Academy (St. Pölten).

Fotos: Katharina Penz

Zwei Landesinnungstagungen

BESTATTER

- ▶ am Donnerstag, 6. September 2018
- ▶ um 10 Uhr
- ▶ in den Kittenberger Erlebnisgärten, Laabergstraße 15, 3553 Schiltern

Tagesordnung:

- ▶ Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der

- ▶ Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigung der Tagesordnung
- ▶ 3. Genehmigung des Protokolls der Landesinnungstagung 2017
- ▶ 4. Beschlussfassung über die Grundumlage für 2019
- ▶ 5. Bericht der Landesinnung
- ▶ 6. Vortrag vom Notruf NÖ – Christian Legler und Christian Fohringer
- ▶ 7. Vortrag über DSGVO in der

- ▶ Praxis – Rainer Wernhart
- ▶ 8. Neuerungen beim Wiener Verein – Gerhard Leitner
- ▶ 9. Ehrungen
- ▶ 10. Allfälliges

Der Rechnungsabschluss 2017 und das Tagungsprotokoll 2017 liegen zur Einsichtnahme in der Innung auf.

F: George Doyle/Stockbyte Platinum Thinkstock



CHEMISCHE GEWERBE UND DENKMAL-, FASSADEN- UND GEBÄUDEREINIGER

- ▶ am Donnerstag, 20. September 2018
- ▶ um 14 Uhr
- ▶ im AKW 3 Zwentendorf, Sonnenweg 1, 3435 Zwentendorf an der Donau,

Tagesordnung:

- ▶ 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigung der Tagesordnung
- ▶ 3. Genehmigung des Protokolls

- ▶ der letzten Landesinnungstagung
- ▶ 4. Beschlussfassung über die Grundumlage für 2019
- ▶ 5. Bericht des Landesinnungsmeisters Franz Astleithner
- ▶ 6. Schwerpunkte der Innungsar-

- ▶ 7. Allfälliges und Diskussion

Der Rechnungsabschluss 2017 und das Tagungsprotokoll 2017 liegen zur Einsichtnahme in der Innungsgeschäftsstelle auf.



Das Vertrauen in die NÖ Regionalbanken ist ungebrochen

Neue Studie der FH Wiener Neustadt untersucht die Entwicklung und Performance des NÖ Bankensektors.

Im Zentrum der Studie „Banken in Niederösterreich“ stehen die Struktur des niederösterreichischen Bankensektors für das Jahr 2017 sowie dessen Entwicklung und Performance seit dem Jahr 2006. Zudem wurde die regionalwirtschaftliche Bedeutung niederösterreichischer Banken behandelt.

Fast jeder fünfte Bankomat in Österreich steht in NÖ

Österreichweit sind in Niederösterreich die meisten Bankstellen angesiedelt. Insgesamt weist Österreich 560 Haupt- und 3.767 Zweigstellen auf, davon sind 950 in Niederösterreich. Damit entfallen auf 100.000 Einwohner 57,03 Bankstellen. Dies entspricht ungefähr dem Wert von Gesamtösterreich ohne Wien (56,64). Während es seit 2006 bei den Raiffeisen-, Sparkassen und Volksbankensektoren zu Zweigstellenschließungen gekommen ist, haben die Aktienbanken ihre Präsenz in Niederösterreich deutlich erhöht.

Ebenso befinden sich in Niederösterreich die meisten Bankomaten: Fast jeder fünfte Bankomat steht in Niederösterreich.

Mehr als jeder neunte im Bankwesen Beschäftigte ist in NÖ tätig. Insgesamt sind im

Jahr 2017 im österreichischen Bankwesen 71.523 Personen beschäftigt. Niederösterreich liegt mit 7.845 Beschäftigten (Anteil von rund 11 Prozent) an dritter Stelle, hinter Wien (25.255 Beschäftigte, rund 35 Prozent) und Oberösterreich (10.730 Beschäftigte, 15 Prozent).

308 € Millionen Betriebsergebnis 2017

In den letzten fünf Jahren stieg das Betriebsergebnis jährlich im Durchschnitt um 1,82 Prozent und erreichte im Vorjahr 308 Mio. Euro. Somit konnten Niederösterreichs Banken ihre Produktivität mit rund 39.300 Euro Betriebsergebnis pro Beschäftigtem im Jahr 2017 steigern (+ 16,83 Prozent). Auch die Kosteneffizienz hat sich im selben Jahr verbessert.

In den letzten zwölf Jahren weist NÖ im Bundesländervergleich mit wenigen Ausnahmen die höchste Nettozinsmarge auf (Differenz zwischen den erhaltenen und gezahlten Zinsen). Sowohl das Volumen der Einlagen als auch der vergebenen Kredite ist im Jahr 2017 gestiegen. Dabei sind 47 Prozent des Kreditvolumens an Unternehmen vergeben worden.

Fast jede zweite Bankstelle in Niederösterreich ist dem Raiffeisensektor zuzuordnen. So gehören 2017 nahezu drei von vier Hauptstellen (74,36 Prozent) und jede zweite Zweigstelle (45,87 Prozent) diesem Sektor an. Daneben spielen auch Sparkassen, Aktienbanken und Volksbanken eine große Rolle.



NÖ Spartenobmann Johann Vieghofer.

Foto: Franz Weingartner

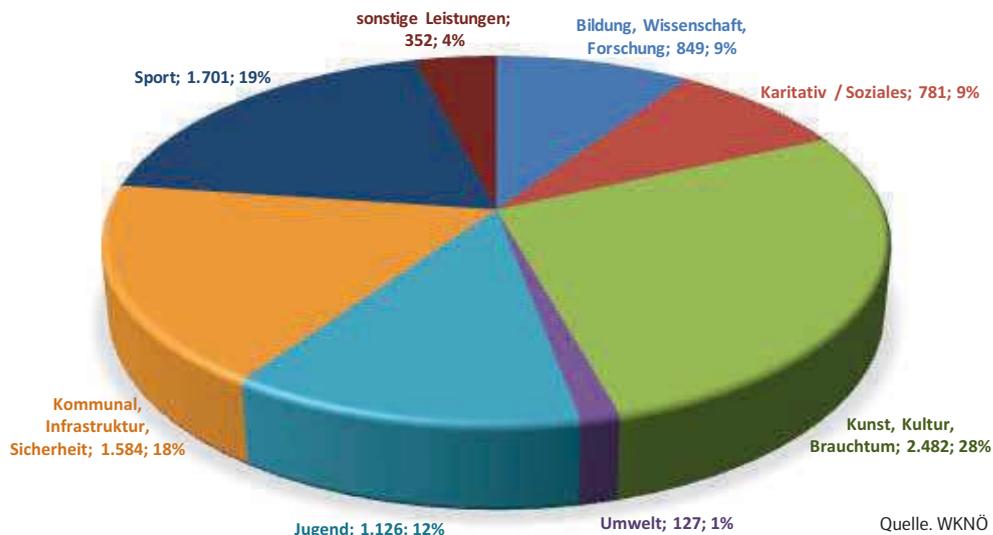
Hohe Verlässlichkeit der Banken

Johann Vieghofer, Obmann der Sparte Bank und Versicherung in der Wirtschaftskammer Niederösterreich (WKNÖ): „Die Verlässlichkeit unserer regionalen Hausbanken und das entgegengebrachte Vertrauen sind ungebrochen hoch, obwohl manche Entwicklung seit 2008 und starke Regulierungsvorgaben wie etwa durch Basel III die Kreditvergabe weltweit erschwert haben. Umso erfreulicher ist es daher, dass die vorliegenden Fakten und Zahlen das NÖ Hausbankenprinzip so deutlich bestätigen.“

Niederösterreichs Banken zeigen auch im Jahr 2017 ein starkes Engagement am Wirtschafts- und Lebensstandort Niederösterreich: CSR-Aktivitäten (Corporate Social Responsibility) in Höhe von über 9 Millionen Euro verdeutlichen diese.

Das niederösterreichische Kredit- und Versicherungswesen leistet im Jahr 2016 einen Beitrag von knapp über drei Prozent zur gesamten niederösterreichischen Bruttowertschöpfung und wächst dabei überdurchschnittlich stark.

NÖ KREDITINSTITUTE 2017 GESAMTSUMME 9.001.950 EURO



NÖ Kreditinstitute CSR Daten 2017

in T EUR

- 849 Bildung, Wissenschaft, Forschung
- 781 Karitativ / Soziales
- 2.482 Kunst, Kultur, Brauchtum
- 127 Umwelt
- 1.126 Jugend
- 1.584 Kommunal, Infrastruktur, Sicherheit
- 1.701 Sport
- 352 sonstige Leistungen

9.001.950 Euro Gesamtsumme

Preisübergabe Gewinnspiel



Eleonore Kain mit ihrem Gewinn und dem Fußball-WM-Maskottchen.
Foto: Andreas Hofbauer

Beim Gewinnspiel der Sparte Handel vom Juni wurde unter all den richtigen Einsendungen Eleonore Kain als Gewinnerin gezogen.

Sie wusste, dass es ab 1. Juli zur weitgehenden rechtlichen Angleichung zwischen Arbeitern und Angestellten kommt.

Eleonore Kain ist begeisterter Fußballfan und hat als solche auch das WM-Maskottchen bei sich zu Hause. Dementsprechend groß war die Freude über den originalen WM-Fußball „Telstar 18“. Mit ihrem Unternehmen A.M.T. Marketing und Vertriebsservice Ges.m.b.H. ist Eleonore Kain im internationalen Lebensmittelgroßhandel tätig.

In der Sparte Handel läuft bereits das nächste Gewinnspiel. Die neue Gewinnfrage lautet: „Wie lange ist die tägliche Höchstarbeitszeit ab 1. September?“

Zu gewinnen gibt es Einkaufsgutscheine im Wert von 100 Euro. Unter allen richtigen Einsendungen wird der Gewinner gezogen. Viel Glück!

100 Euro im Wickelrucksack

Das Gremium des Papier- und Spielwarenhandels gibt gemeinsam mit dem Gesundheitsministerium den Spielzeugratgeber heraus.

Darin finden Eltern wichtige Tipps über die Sicherheit von Spielzeug. Der Spielzeugratgeber liegt auch in den NÖ Spielwarenfachgeschäften auf. Außerdem erhalten ihn alle Jungfamilien über den Wickelrucksack ihrer Gemeinden.

Jungfamilien können im Zuge dessen auch am Gewinnspiel teilnehmen, bei dem zweimal jährlich ein Einkaufsgutschein in Höhe von 100 Euro im nächsten Spielwarenfachgeschäft verlost wird.

Gewinnerin der Ziehung vom Juli 2018 ist Tamara Fiedler.

Andreas Hofbauer, Geschäftsführer des NÖ Papier- und Spielwarenhandels, übergab den Einkaufsgutschein im Fachgeschäft VEDES Spiel & Freizeit in Hollabrunn.

Auch Geschäftsinhaber Andreas Fühler gratulierte herzlich zum Gewinn. Er betreibt neben dem Standort in Hollabrunn auch ein weiteres Spielwarenfachgeschäft in Krems und Mistelbach. Die junge Mutter freute sich sehr über den gewonnenen Gutschein.



Spielwarenfachhändler Andreas Fühler, die glückliche Gewinnerin Tamara Fiedler und der Geschäftsführer des Papier- und Spielwarenhandels Andreas Hofbauer (rechts) bei der Übergabe.

F: Matthias Forster

**WOCHE DES
KALENDERS**
11. BIS 20.
OKTOBER 2018

2019

NOTES

GRATIS!*
NOTIZBUCH
ZU JEDEM
KALENDER.
*SO LANGE DER VORRAT REICHT

FILOFAX

KORSCH
VERLAG

ATHESIA
KALENDERVERLAG
Herzliche Tage, Wertvolle Momente

Leykam Alpina

ALLES INKL. DER ÖSTERREICHISCHE PAPIER-FACHHANDEL. **WKO**
Papier & Spielwaren

Workshop: „De-Eskalationsstrategien im Umgang mit aggressiven Kunden“



Donnerstag, 13. September 2018 | 17-21 Uhr
WIFI St. Pölten

Sicherheit ist ein subjektives Gefühl, das man erhält, wenn man der Überzeugung ist, alle Ressourcen in sich zu tragen, um auch schwierige Situationen aus eigener Kraft mitgestalten und meistern zu können.

Mit diesem Workshop sollen Sie ermutigt, bestärkt und gekräftigt werden, gewalttätiges Verhalten früher zu erkennen, effektiver damit umzugehen und sich selbst besser dagegen zu schützen. Anhand von Videoclips, Übungen und Rollenspielen lernen Sie Sicherheit statt Gefahr und Kompetenz statt Hilflosigkeit auszustrahlen.

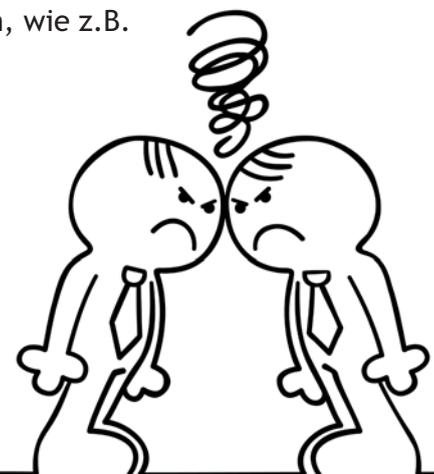
**WK-Bildungsscheck einlösen
und kostenlos teilnehmen!**

Inhalte:

- Wie wirkt innere Sicherheit nach außen?
- Wie erkenne ich Gefährdungspotential und wie bewerte ich Gefährdungsstufen?
- Verhalten bei Belästigungen und verbalen und körperlichen An- und Übergriffen (Beleidigungen und Bedrohungen)
- Psychologie einer Aufforderung im Rahmen möglicher Kontrollfunktionen, wie z.B. im Rahmen der Taschenkontrolle im Kassabereich (optional)
- Entwicklung wirkungsvoller und erfolgreicher Handlungs- und De-Eskalationsstrategien
- Praktisches Szenarientraining

Workshopleiterin Petra Kronsteiner:

Selbstständige Unternehmensberaterin, Marketing- und Kommunikationsexpertin, Systemischer Coach, Teamcoach und Teamentwicklerin, Studium WU Wien mit Schwerpunkt Werbung und Verkauf, jahrelange Führungspositionen in internationalen Werbeagenturen, Lehrtätigkeit an der WU Wien und am WIFI



Anmeldungen bis spätestens 6. Sept. 2018 unter:

handel.sparte@wknoe.at oder 02742/851 - 18301

Teilnahmegebühr: € 100,-

Nähere Infos unter: wko.at/noe/handel



**HANDEL MIT ARZNEIMITTELN, DROGERIE- UND PARFÜMERIEWAREN SOWIE CHEMIKALIEN UND FARBEN;
HANDEL MIT MODE UND FREIZEITARTIKELN; HANDEL MIT PAPIER- UND SPIELWAREN**

Einladung zur Messe „creativ salzburg“



Die drei Landesgremien laden gemeinsam zur Messefahrt nach Salzburg ein

► **am 31. August 2018:**

- 6 Uhr Abfahrt Bus in Wöllersdorf (Sorelle Ramonda)
- 6.20 Uhr Abfahrt Bus Guntramsdorf, Oldtimer Autobahnraststation
- 7.30 Uhr Abfahrt Bus St. Pölten

- Autobahnraststation (Völlersdorf)
- 8.05 Uhr Ybbs (B25- Outback Roadhouse)
- etwa 10 Uhr Ankunft mit Sekt-empfang
- danach Zeit zur freien Verfügung
- 15.45 Uhr Treffpunkt Halle (Sammelpunkt)
- 16 Uhr Abfahrt Richtung Heimat

Die „creativ salzburg“ ist Österreichs wichtigste Ordermesse für Geschenkkideen, Wohnaccessoires und Lifestyleartikel. Mit Besuchern aus Österreich und dem benachbarten Ausland ist sie die größte Fachmesse der Region.

Die Messe findet von 31. August bis 2. September 2018 im Messezentrum Salzburg statt.

Die Landesgremien des Handels mit

- Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben
- Mode und Freizeitartikeln
- Papier- und Spielwaren unterstützen diesen Messebesuch durch
- kostenlose Eintrittskarten inklusive Sektempfang auf der Messe.
- Neben der Individualanreise besteht bei ausreichendem Mitgliederinteresse auch die Möglichkeit, eine gemeinsame kostenlose Busfahrt in Anspruch zu nehmen. Diese Busfahrt wird nur am ersten Messttag (31. August 2018) angeboten.

Information und Anmeldung bitte unter

- E papier.spiel@wknoe.at, wko.at/noe/papierhandel,
 - F 02742-851 19339
- bis 24. August 2018** inklusive Angaben bezüglich
- Busreise (gewünschte Zustiegstelle) oder Individualanreise und
 - Anzahl der Eintrittskarten (die Eintrittskarten werden vor der Messe verschickt, eine Karte kann von Freitag bis Sonntag individuell eingelöst werden)

Foto:Pixabay

Fahrt zur Messe creativ Salzburg 31. August 2018

© Copyright Reed Exhibitions Salzburg Kolarik Andreas

creativ  salzburg®

WKO 
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Arznei - Drogerie - Parfümerie - Chemikalien - Farben

WKO 
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Mode & Freizeitartikel

WKO 
WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH
Papier & Spielwaren

HANDEL MIT MODE UND FREIZEITARTIKELN

E-Mobilität ist gefragter denn je...

...und aus diesem Grund besuchte der Branchensprecher des Sportartikelhandels Österreich und Niederösterreich, Michael Nendwich, auch einen Betrieb in Wr. Neustadt:

Die PLG KG besteht seit 2017 und wird von Andreas Padelek

geführt. Der Unternehmer hat sich ganz auf E-Mobilität konzentriert, was angesichts der stark steigenden Verkaufszahlen und Beliebtheitsgrade von E-Bikes ein immer wichtigerer Sektor wird. Umso besser, wenn Experten zum Thema E-Mobilität wie Andreas

Padelek stets am (technischen) Puls der Zeit sind. Michael Nendwich: „Gerade in dem schnelllebigen und hochtechnischen Bereich der E-Mobilität ist es wichtig, sich von fachkundigen Experten den einen oder anderen Rat abzuholen.“



Andreas Padelek (l.) und Michael Nendwich. Foto: Michael Bergauer

Lehrabschlussprüfung im NÖ Textilhandel



Bei der Lehrabschlussprüfung im Textilhandel (in der WKNÖ) führten Reinhard Friedl, Manfred Vollmost und Maria Hayden den Vorsitz. Das Landesgremium des Handels mit Mode und Freizeitartikeln und die Prüfungskommission gratulierten sehr herzlich zu den bestandenen Prüfungen, vier Kandidatinnen konnte zu ihrem „guten Erfolg“ gratuliert werden.

V.l.: Beisitzer Manfred Vollmost, Beisitzerin Maria Hayden, Simone Muttenthaler, Marlies Zeiner, Beatrix Schafhuber, Isabella Grum, Jessica Halasek, Christopher Zirbs, Katrin Buttinger, Michelle Ertl, Edita Iseni, Melanie Blahota, Lisa Schiebendrein und Vorsitzender Reinhard Friedl.

Foto: Katrin Ressel

ENERGIEHANDEL

Preisgleitklausel Treibstoffe und Gasöl



Die Veränderungen der Durchschnittsnotierungen, basierend auf den offiziellen Produktnotierungen in Rotterdam, werden wie folgt bekannt gegeben:

Für Lieferungen im Monat August 2018 ergibt die Gegenüberstellung von Juli 2018 und Juni 2018 die nachfolgende Veränderung der internationalen Durchschnittsnotierungen (in EURO/Tonne) bei:

- ▶ Ottokraftstoff Normalbenzin + 12,80
- ▶ Ottokraftstoff Eurosuper+ 12,80
- ▶ Dieselmotorkraftstoff - 5,09
- ▶ Gasöl (0,1) - 4,15

Foto: Steve Hix/Somos Images/Corbis

HANDEL MIT ARZNEIMITTELN, DROGERIE- UND PARFÜMERIEWAREN SOWIE CHEMIKALIEN UND FARBEN

Lehrabschlussprüfung DrogistInnen



V.l.: LIM Franz Josef Astleithner, Sonja Berger, Alfred Decker, (Prüfungskommission), Denise Punz, Stefanie Kammerhofer, Denise Lackner, Sarah Dorner, Sonja Kreimsl, Daniela Steinletzberger, Matea Corkovic, Kerstin Zsilla, Vanessa Seiberl, Julia Karch, Katharina Peinsipp, Andreas Wagner, Sarah Leimhofer, Iris Komenda, Carmen Thüringer sowie Gremialobfrau Barbara Kremser, Kathrin Pichler und Friedrich Ungar (alle drei: Prüfungskommission).

Foto: Gabriele Bracher

15 Prüflinge absolvierten erfolgreich die Lehrabschlussprüfung in St. Pölten. Zur bestandenen Prüfung wurden als Zeichen des Berufsstandes Messingmörser, sowie für einen mit „gutem Erfolg“ und mit „Auszeichnung“ bestandenen Abschluss ein Duftbrunnen überreicht. Gremialobfrau Barbara Kremser und die Prüfungskommissionen gratulierten: Matea Corkovic, Sarah Dorner, Stefanie Kammerhofer, Julia Karch, Iris Komenda, Sonja Kreimsl, Denise Lackner, Sarah Leimhofer, Katharina Peinsipp, Denise Punz, Vanessa Seiberl, Daniela Steinletzberger, Carmen Thüringer, Andreas Wagner und Kerstin Zsilla.

FAHRZEUGHANDEL

Die Landesgremialtagung gem. § 45 Abs. 4 WKG findet statt

- ▶ am 4. Oktober 2018
- ▶ um 15.30 (bis ca.15.50 Uhr)
- ▶ in der WKNÖ, 3100 St. Pölten, Wirtschaftskammer-Platz 1

Tagesordnung

- ▶ 1. Eröffnen, Begrüßen und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigen d. Tagesordnung
- ▶ 3. Genehmigen d. Protokolls der

letzten Tagung am 12.4.2018

- ▶ (Protokoll liegt in der Geschäftsstelle des Landesgremiums zur Einsichtnahme auf)
- ▶ 4. Beschluss: Grundumlage
- ▶ 5. Bericht des Obmanns Wolfgang Schirak
- ▶ 6. Diskussion und Allfälliges Bitte um Anmeldung bis spätestens 27. September 2018 unter fahrzeughandel@wknoe.at

DIREKTVERTRIEB

- ▶ am Dienstag, 16.10.2018
- ▶ um 16 Uhr (etwa 15 Minuten)
- ▶ in der WKNÖ, Wirtschaftskammerplatz 1, 3100 St. Pölten

Tagesordnung

- ▶ 1. Eröffnen, Begrüßen, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigen d. Tagesordnung

- ▶ 3. Genehmigen des Protokolls der letzten Landesgremialtagung vom 10. April 2018
- ▶ 4. Beschlussfassung Grundumlage 2019
- ▶ 5. Bericht des Obmannes Herbert Lackner
- ▶ 6. Diskussion und Allfälliges

BAUSTOFF-, EISEN-, HARTWAREN- UND HOLZHANDEL

- ▶ am 12. September 2018
- ▶ um 10.30 Uhr
- ▶ in das Restaurant „Die Gärtnerei“, Am Wasserpark 1, 3430 Tulln

Ablauf:

- ▶ 10.30 Uhr – Landesgremialtagung
- ▶ 11.30 Uhr – Mittagessen im Restaurant „Die Gärtnerei“
- ▶ 13 Uhr – Führung in der Landesfeuerwehrschule Tulln

Tagesordnung

- ▶ Eröffnung und Begrüßung
- ▶ Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ▶ Beschluss der Öffentlichkeit der Tagung
- ▶ Genehmigung des Protokolls der

letzten Landesgremialtagung

- ▶ Bericht des Obmannes Helmut Schedlmayer
- ▶ Grundumlage für 2019 – Beschlussfassung (unveränderte Höhe € 40 pro Betriebsstätte)
- ▶ Keynote-Speaker Regioplan Consulting – Wolfgang Richter, „Die zukünftige Entwicklung des stationären Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- u. Holzhandels“
- ▶ Allfälliges

Anmeldung bitte bis spätestens 3. September 2018 im Landesgremium unter handel.gremialgruppe1@wknoe.at oder 02742/851-19311

HANDEL MIT MODE UND FREIZEITARTIKELN

- ▶ am Dienstag, 18. 9. 2018
- ▶ um 11.30 Uhr (etwa 15 Minuten)
- ▶ im WIFI St. Pölten, Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten

Tagesordnung:

- ▶ 1. Eröffnen, Begrüßen, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigen d. Tagesordnung

- ▶ 3. Genehmigen des Protokolls der letzten Landesgremialtagung vom 27. März 2018
- ▶ 4. Grundumlage für 2019: Beschlussfassung Erhöhung Handel mit Raucherbedarf (Trafiknebenartikel)
- ▶ 5. Bericht der Obfrau Nina Stift

MASCHINEN- UND TECHNOLOGIEHANDEL

Die Landesgremialtagung gem. § 45 Abs. 4 WKG findet statt

- ▶ am 27. September 2018
- ▶ um 15 Uhr
- ▶ in der WKNÖ, 3100 St. Pölten, Wirtschaftskammer-Platz 1

Tagesordnung

- ▶ 1. Eröffnen, begrüßen und feststellen der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigen d. Tagesordnung
- ▶ 3. Öffentlichkeit der Tagung
- ▶ 4. Genehmigen des Protokolls der letzten Tagung am 4.4.2018
- ▶ (Das Protokoll liegt zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Landesgremiums auf)
- ▶ 5. Beschluss: Grundumlage
- ▶ 6. Branchenüberblick Landmaschinenhandel – Engelbert Pruckner Computerhandel – Hermann

Eschbacher
Sekundärrohstoffhandel – Alfred Störchle

- ▶ 7. Allfälliges

Im Anschluss an die Tagung finden folgende **Fachvorträge** statt:

- ▶ Heinrich Prokop, Managing Director Clever Clover: „Food is the new tech“ – Start-ups als Heilmittel für Innovationen?
 - ▶ Dominik Scholz, fachkundiges Organ der AUVA – Landesstelle Wien: Ladungssicherung jenseits von Tabellen und Formeln – Die pfiffige Umsetzung mit der 4F-Regel (Theorie) Ladungssicherung – Lösungen für die Praxis (im Freien)
- Bitte um **Anmeldung** bis spätestens 7. September 2018 unter maschinenhandel@wknoe.at

LEBENSMITTELHANDEL

- ▶ am 18. September 2018
- ▶ um 15 Uhr
- ▶ in der Winzer Krems eG, Sandgrube 13, 3500 Krems

Ablauf:

- ▶ 15 Uhr: Führung Winzer Krems eG
- ▶ 16 Uhr: Landesgremialtagung-Winzer Krems eG, Sandgrube 13, 3500 Krems
- ▶ 17:15 Uhr: Herbstausflug – Einladung zur Schifffahrt mit der MS Austria princess.
- ▶ Empfang am stehenden Schiff, im Anschluss Wachaurundfahrt (etwa zwei Stunden) mit Ausklang in Krems

Tagesordnung

- ▶ Eröffnung und Begrüßung

- ▶ Feststellung d. Beschlussfähigkeit
- ▶ Beschluss der Öffentlichkeit der Tagung
- ▶ Genehmigung des Protokolls der letzten Landesgremialtagung
- ▶ Bericht des Obmannes Gerhard Holub
- ▶ Bericht des Bundesobmannes Julius Kiennast
- ▶ Grundumlage für 2019 – Beschlussfassung (unveränderte Höhe 47 Euro pro Betriebsstätte)
- ▶ Allfälliges

Anmeldung bitte bis spätestens 7. September 2018 im Landesgremium unter E.lebensmittelhandel@wknoe.at T 02742/851-19311

JUWELN-, UHREN-, KUNST-, ANTIQUITÄTEN- UND BRIEFMARKENHANDEL

Die Landesgremialtagung gem. § 45 Abs. 4 WKG findet statt

- ▶ am 2. Oktober 2018
- ▶ um 12 Uhr (bis ca. 12.15 Uhr)
- ▶ in der WKNÖ, 3100 St. Pölten, Wirtschaftskammer-Platz 1

Tagesordnung

- ▶ 1. Eröffnen, Begrüßen und Feststellen der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigen d. Tagesordnung
- ▶ 3. Genehmigen des Protokolls der letzten Tagung vom

13.04.2018 (Protokoll liegt in der Geschäftsstelle des Landesgremiums zur Einsichtnahme auf)

- ▶ 4. Beschluss: Grundumlage
- ▶ 5. Bericht des Obmanns

Johann Figl

- ▶ 6. Diskussion und Allfälliges

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis spätestens 25. September 2018 unter handelsgremialgruppe2@wknoe.at

HANDEL MIT ARZNEIMITTELN, DROGERIE- UND PARFÜMERIEWAREN SOWIE CHEMIKALIEN UND FARBEN

- ▶ am Mittwoch, 19.9.2018
- ▶ um 15 Uhr (etwa 15 Minuten)
- ▶ im Hotel Althof Retz, Althofgasse 14, 2070 Retz

Tagesordnung

- ▶ 1. Eröffnen, Begrüßen, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigen d. Tagesordnung

- ▶ 3. Genehmigen des Protokolls der letzten Landesgremialtagung vom 15. März 2018
- ▶ 4. Beschlussfassung Grundum-

lage 2019

- ▶ 5. Bericht der Obfrau Barbara Kremser
- ▶ 6. Diskussion und Allfälliges



Neue, schnelle Ausbildung zum Berufslenker – jetzt anmelden!

Die Fachgruppe des NÖ Güterbeförderungsgewerbes hat gemeinsam mit dem AMS NÖ ein ganz neues Projekt entwickelt – die Berufslenkerakademie.



Halbe Lehrzeit – nur 18 Monate bis zum „Schein“: Die Ausbildung beinhaltet einen Mix aus Theorie und Praxis, bei Bedarf Lernbetreuung und Coaching, das Absolvieren des Führerscheins der Klasse C, E und C95 sowie die Vorbereitung auf den Lehrabschluss.

Foto: Fotolia

Ziel des Projektes ist es, dem Lenkermangel in Niederösterreich erfolgreich entgegenzutreten.

Die Berufslenkerakademie (BLA) bietet jungen Erwachsenen ohne Berufsausbildung die Möglichkeit, innerhalb von 18 Monaten eine Ausbildung zum Berufskraftfahrer (Lkw) zu absolvieren.

In die Zielgruppe fallen arbeitslos gemeldete Jugendliche und junge Erwachsene (20-25 Jahre) ohne Lehrabschluss mit guten Deutschkenntnissen in Wort und Schrift.

Der oder die Auszubildende muss motiviert, lernbereit und belastbar sein, weiters darf keine Suchtproblematik bestehen.

Im Gegenzug gibt es einige Vorteile, wenn man sich entschließt, an diesem Projekt teilzunehmen:

- ▶ Das AMS kommt für den Lebensunterhalt der/des Auszubildenden auf.
- ▶ Halbe Ausbildungszeit – konkret ist die Zeit bis zum Lehrabschluss auf 18 Monate verkürzt.
- ▶ Der Führerschein wird bereits nach 7-8 Monaten erworben.

Wer also Interesse an einer vollwertigen Berufsausbildung hat (Lehrabschluss Berufskraftfahrer), bereits über einen Führerschein der Klasse B und einen eigenen PKW verfügt, meldet sich am besten bei der



- ▶ Fachgruppe für das Güterbeförderungsgewerbe
 - ▶ Wirtschaftskammer-Platz 1
 - ▶ 3100 St. Pölten, Österreich
 - ▶ T 02742 851 18501
 - ▶ E bla@wknoe.at
 - ▶ W www.bl-akademie.at
- Mehr dazu in der nächsten NÖWI.



Zwei Fachgruppentagungen



Foto: WKO Inhouse GmbH

GESUNDHEITSBETRIEBE

- ▶ am Donnerstag, 20. September 2018
- ▶ um 15 Uhr
- ▶ im WIFI St. Pölten (Raum laut Monitor), Mariazellerstraße 97, 3100 St.Pölten

Tagesordnung

- ▶ 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigung der Tagesordnung
- ▶ 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Fachgruppentagung (das Protokoll liegt zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle auf)
- ▶ 4. Beschlussfassung

- Grundumlage für 2019*
- ▶ 5. Bericht der Fachgruppenobfrau Karin Weißenböck
- ▶ 6. Allfälliges

* Aufgrund der geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen ist eine Anpassung des bestehenden Grundumlagenbeschlusses erforderlich. Insgesamt ist keine Erhöhung des Grundumlagenaufkommens innerhalb der Fachgruppe der Gesundheitsbetriebe bezweckt.

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Bekanntgabe Ihrer Teilnahme bis spätestens 13. September 2018 per E-Mail an tf2@wknoe.at

KINO-, KULTUR- UND VERGNÜGUNGSBETRIEBE

- ▶ am Mittwoch, 19. September 2018
- ▶ um 11 Uhr
- ▶ in der WKNÖ, Raum K4, Wirtschaftskammer-Platz 1, 3100 St.Pölten

Tagesordnung

- ▶ 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigung der Tagesordnung
- ▶ 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Fachgruppentagung (das Protokoll liegt zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle auf)
- ▶ 4. Beschlussfassung Grundum-

- lage für 2019*
- ▶ 5. Bericht des Fachgruppenobmannes Gert Zaunbauer
- ▶ 6. Allfälliges

* Aufgrund der geänderten rechtlichen Rahmenbedingungen ist eine Anpassung des bestehenden Grundumlagenbeschlusses erforderlich. Insgesamt ist keine Erhöhung des Grundumlagenaufkommens innerhalb der Fachgruppe der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe bezweckt.

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Bekanntgabe Ihrer Teilnahme bis spätestens 12. September 2018 per E-Mail an tf2@wknoe.at



IMMOBILIEN- & VERMÖGENSTREUHÄNDER

- ▶ von 5. bis 6. Oktober 2018
- ▶ im Berghotel Tulbingerkogel, Tulbingerkogel 1, 3001 Mauerbach.
- ▶ Welcome mit Erfrischungen: 9 Uhr
- ▶ Beginn 9.30 Uhr+
- ▶ Das Rahmenprogramm ergeht mit der postalischen Einladung
- ▶ 5. Bericht des Obmannes
- ▶ 6. Finanzangelegenheiten
- ▶ a) Rechnungsabschluss 2017 1) — Berichterstattung
- ▶ b) Voranschlag 2019 1) — Diskussion und Beschlussfassung
- ▶ 7. Grundumlagenbeschluss 2019
- ▶ 8. Diskussion und Allfälliges

Tagesordnung:

- ▶ 1. Eröffnung und Begrüßung
- ▶ 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ▶ 3. Genehmigung der Tagesordnung
- ▶ 4. Genehmigung des Protokolls der Fachgruppentagung 2017 *)
- *) Die Unterlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle auf.
- Bitte um Anmeldung bis spätestens 28. September 2018 unter E immobilien@wknoe.at

WERBUNG UND MARKTKOMMUNIKATION

- ▶ am 18. September 2018
- ▶ um 18 Uhr
- ▶ im WIFI St. Pölten, Mariazeller Straße 97, 3100 St. Pölten, Raum E01-E02
- ▶ Tagesordnung
- ▶ 4. Genehmigung des Protokolls der letzten Fachgruppentagung*
- ▶ 5. Bericht des Obmannes
- ▶ 6. Grundumlagenbeschluss
- ▶ 7. Diskussion und Allfälliges

Tagesordnung:

- ▶ 1. Eröffnung und Begrüßung
- ▶ 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ▶ 3. Genehmigung der Tagesordnung
- * Die Unterlagen liegen zur Einsichtnahme im Fachgruppenbüro auf. Der Voranschlag wird zeitnahe auf der Homepage der Fachgruppe abrufbar sein.

FINANZDIENSTLEISTER

- ▶ am 19. September 2018
- ▶ um 11 Uhr
- ▶ im Schloss Krumbach, Schloss 1, 2851 Krumbach
- ▶ 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ▶ 3. Genehmigung der Tagesordnung
- ▶ 4. Genehmigung des Protokolls der letzten Fachgruppentagung *)

Tagesordnung:

- ▶ 1. Eröffnung und Begrüßung

BUCH- UND MEDIENWIRTSCHAFT

- ▶ am 9. Oktober 2018
- ▶ um 10 Uhr
- ▶ in der WKNÖ, Raum E2 S02, Wirtschaftskammer Platz 1, 3100 St. Pölten
- ▶ durch Obmann Karl Puš
- ▶ 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ▶ 3. Genehmigung der Tagesordnung
- ▶ 4. Genehmigung des Protokolls der letzten Fachgruppen-

Tagesordnung:

- ▶ 1. Eröffnung und Begrüßung

Fachgruppentagungen

DRUCK

- ▶ am Freitag, 21. 9. 2018
- ▶ um 14 Uhr
- ▶ im Seminarzentrum Schwaighof, Seminarraum 3, 3100 St. Pölten, Landsbergerstraße 11

Tagesordnung

- ▶ 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigung der Tagesordnung
- ▶ 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Fachgruppentagung
- ▶ 4. Bericht der Obfrau der Fachgruppe
- ▶ 5. Aktuelle Situation Kollektivvertrag
- ▶ 6. Finanzielle Gebarung
 - a) Rechnungsabschluss 2017 (Bericht)
 - b) Voranschlag 2019 (Bericht)

- ▶ 7. Grundumlage 2019
 - a) Bericht: GU-Harmonisierungsbeschluss 2019
 - b) Beschluss: Grundumlage 2019
- ▶ 8. Aktuelles aus der Fachgruppe
- ▶ 9. Allfälliges

Das **Protokoll** liegt vom 13. 9. bis 20. 9. 2018 (jeweils Montag bis Freitag) zwischen 8 und 12 Uhr zum Zwecke der Einsichtnahme in der FG-Geschäftsstelle auf.

Hinweis: Zur Wahrung Ihres **Stimmrechtes** ist eine Legitimation vor Ort erforderlich (bitte Lichtbildausweis mitnehmen)! Ebenso wird darauf hingewiesen, dass Vertreter einer juristischen Person oder sonstiger Rechtsträger entsprechend § 85 (2) WKG mit einer Stimmrechtsvollmacht ausgestattet sein müssen.

INGENIEURBÜROS

- ▶ am Freitag, 21. 9. 2018
- ▶ um 14 Uhr
- ▶ im Renaissanceschloss Schallaburg, 3382 Schallaburg 1

Tagesordnung:

- ▶ 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- ▶ 2. Genehmigung der Tagesordnung
- ▶ 3. Genehmigung des Protokolls

- ▶ der letzten Fachgruppentagung*
- ▶ 4. Bericht des Obmannes der Fachgruppe, Helmut Pichl
- ▶ 5. Finanzielle Gebarung: Voranschlag 2019*
- ▶ 6. Grundumlagen-Beschluss
- ▶ 7. Diskussion und Allfälliges

* Die Unterlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle auf.

- ▶ 8. Diskussion und Allfälliges
- *) Die Unterlagen liegen zur Einsichtnahme im FG-Büro auf.
- Bitte um **Anmeldung** zur Fachgruppentagung bis spätestens 12. September 2018 unter E finanzdienstleister@wknoe.at

Lern, wie du mit Zahlen zur großen Nummer wirst.

Starte durch in der Welt des Rechnungswesens - mit den Buchhaltungskursen am WIFI.
Jetzt informieren und buchen auf www.noef.wifi.at



Bezirke

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen
Amstetten, Scheibbs, Klosterneuburg, Melk, Lilienfeld, Purkersdorf,
St. Pölten und Tulln
Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet
auf www.noewi.at bzw. auf news.wko.at/noe

Melk:

Elektrofachmarkt Gottwald nach Renovierung und Vergrößerung wiedereröffnet

Die Eröffnung ihres neu sanierten und renovierten, 460-Quadratmeter-großen Elektrofachmarktes feierte Familie Gottwald zwei Tage lang.

Der Markt bietet seinen Kunden neben einer großen Auswahl an Elektrogeräten, Alarmanlagen, Telefonanlagen und vielem mehr auch einen freundlichen und einladenden Lounge-Bereich.

Kontinuierliche Weiterentwicklung

Die weiteren Leistungen der Gottwald GmbH & CO KG sind Beratung, Installation, Wartung und Reparaturen im Elektrobereich. Aus Anlass der Eröffnung freuten sich Elfriede, Rudolf, Bernd und Jürgen Gottwald, zahlreiche Ehrengäste, darunter Bezirksstellenobmann Franz Eckl, begrüßen zu können.

Franz Eckl zeigt sich über den engagierten und mitarbeiterori-



V.l.: Rudolf und Elfriede Gottwald, WK-Bezirksstellenobmann Franz Eckl, Bernd und Jürgen Gottwald bei der Eröffnungsfeier des Elektrofachmarktes.

Foto: Birgit Zimmel

entierten Betrieb sichtlich zufrieden: „Es freut mich immer ganz besonders zu sehen, wenn Unter-

nehmen nicht stagnieren, sondern sich, wie das der Familie Gottwald, kontinuierlich weiterentwickeln.“

Im September wird dann das angeschlossene Facharztzentrum eröffnet. www.gottwald.at

Lunz am See (Bezirk Scheibbs): Neuübernahme von Shop und Bistro

Thomas Heigl ist schon seit vielen Jahren Unternehmer und hat nun die Gelegenheit beim Schopfe gepackt und zusätzlich den Gastronomiebetrieb samt Shop im Gewerbepark Lunz gepachtet.

Der Shop bietet auf knapp 80 m² ein umfangreiches Sortiment und

im Bistro gibt es vom Frühstück über die Jause bis zum After Work Seiterl ein breites Angebot.

Bezirksstellenobfrau Erika Pruckner besuchte den Junggastronomen und überbrachte ein kleines Eröffnungsgeschenk der Wirtschaftskammer.



V.l.: Bezirksstellenobfrau Erika Pruckner, Unternehmer Thomas Heigl und Mitarbeiterin Regina Reingruber.

Foto: Augustin Reichenvater



St. Pölten:

Pionierarbeit: gugler* brand & digital hat Zertifikat für barrierefreie Websites mitentwickelt

Ab September ist jeder Website-Betreiber, der öffentlich Produkte, Leistungen oder Services im Internet anbietet, verpflichtet, seine Website barrierefrei zu gestalten.

Vorreiter auf diesem Gebiet ist die St. Pöltner Agentur gugler* brand & digital. Webexperten der Agentur waren im Experten-Konsortium, bestehend aus Wissenschaftlern der Universität Linz, Mitarbeitern der Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs, von myAbility und des Vereins Accessible Media sowie Experten der Digital-Agenturen web-tech coaching, Wienfluss und Zensations.

Sie entwickelten für die Österreichische Computer Gesellschaft (OCG) das Qualitätssiegel WACA für barrierefreie Websites. Die Kurzbezeichnung WACA steht für Web Accessibility Certificate Austria.

Martin Weber, Agenturleiter gugler* brand & digital: „Wir setzen seit über eineinhalb Jahren ausschließlich barrierefreie Websites nach WCAG 2.0 – AA um. Wenn Sie mit uns zusammenarbeiten, sind



Das erste Zertifikat wurde an REWE verliehen – v.l.: Wolfgang Leitner (Beiratsmitglied), Marcel Haraszti (REWE-Bereichsvorstand), Michael Aumann (Geschäftsführer myAbility), Werner Rosenberger (Projektleiter WACA, gugler* brand & digital), Klaus Höckner (Geschäftsführer Hilfsgemeinschaft), Elisabeth Waldherr (REWE), Nadja Groller (REWE), Caroline Wallner-Mikl (DisAbility Managerin REWE) und Ronald Bieber (Geschäftsführer OCG).

Foto: WACA

Sie bestens für dieses Zertifikat vorbereitet. Für bestehende Websites bieten wir spezielle Barrierefrei-Checks in verschiedenen Paketen an. Wir können Unternehmen auch als qualifizierte Digital-Agentur bei der Einreichung zum Zertifikat unterstützen.“

Sozial-ethische Aufgabe und rechtlich bindend

Mit dem neuen WACA-Zertifikat kann jede Website, die sich einem entsprechenden Auditverfahren erfolgreich unterzieht, als barrierefrei nach WCAG 2.0 – AA (Web Content Accessibility Gui-

delines) ausgezeichnet werden. Ab sofort sind Einreichungen zur WACA-Zertifizierung möglich. Nach erfolgreichem Audit wird das WACA Zertifikat in Gold, Silber oder Bronze für zwei Jahre vergeben, danach ist eine Rezertifizierung nötig.

Demmer, Merfbeck & Bergmann

Diplom-Sommelier

Lern dich weiter.

Fitnesstrainer

WIFI. Wissen Ist Für Immer. | noe.wifi.at

Wilhelmsburg (Bezirk St. Pölten): Second Hand Shop KUNTERBUNT vergrößert



Bezirksstellenleiter Gernot Binder gratulierte Marion Seitz zur Wiedereröffnung ihres Second Hand Shops KUNTERBUNT. Foto: Matthias Seitz

Nach kurzer Umbauphase fand Anfang August die Wiedereröffnung des beliebten Second Hand Shops KUNTERBUNT in Wilhelmsburg statt.

Kunden aus ganz Niederösterreich und sogar aus Wien und dem Ausland schätzen die Vielfalt und Qualität der angebotenen Waren, mittlerweile seit über sechs Jahren.

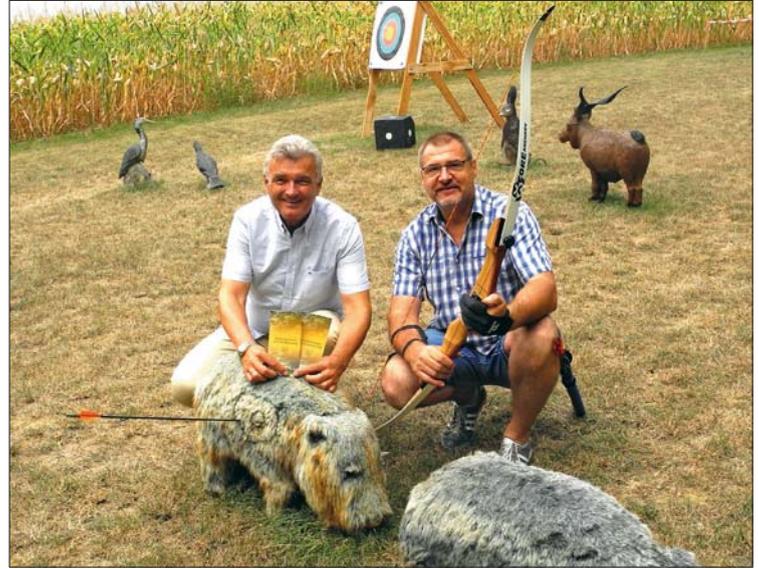
Inhaberin Marion Seitz erklärt: „Second Hand ist schon lange kein Fremdwort mehr. In Zeiten hoher

Lebenshaltungskosten und steigendem Umweltbewusstsein hat der Second Hand-Handel immer mehr an Bedeutung gewonnen.“

Die Geschäftsfläche des Shops wurde aufgrund der hohen Nachfrage auf das Doppelte vergrößert und bietet jetzt noch mehr Platz für Gebrauchsgüter, die auf Kommission vermittelt werden.

Bezirksstellenleiter Gernot Binder beglückwünschte Marion Seitz und wünschte alles Gute für die weitere Zukunft.

St. Pölten: Mit Pfeil und Bogen in der Natur



Bezirksstellenobmann Norbert Fidler (links) besuchte Thomas Müller im Pottenbrunner Bogenparcours. Foto: Gernot Binder

Seit einem Jahr gibt es in Pottenbrunn für Freunde des Bogensports den 3D Wald-Parcours.

Thomas Müller erklärt: „Bogenschießen ist eine der wenigen Sportarten, die Personengruppen verschiedenen Alters und Könnens ohne Leistungsdruck und Frustration, ohne Langeweile und Unterforderung, gemeinsam ausüben können.“ Auch Kinder können ab zirka sechs bis acht Jahren mit dem Sport beginnen, je nach motorischer und mentaler Reife.

Das Bogensportareal besteht aus drei teilweise ineinander übergreifenden Parcours. Ein Parcours ist rollstuhlgeeignet ausgeführt und 365 Tage im Jahr geöffnet.

„Bogenschießen eignet sich auch für Gruppen und wird gern als Teambuildingevent von Firmen gebucht“, so Thomas Müller. Ambitionierte Schützen können für sich selbst eine Punktezahl durchführen und so die eigenen Leistungen überprüfen.

www.bogensport-pottenbrunn.at

Beratung und Information für alle UnternehmerInnen und GründerInnen in den WKNÖ-Bezirksstellen

Ihr Ansprechpartner für:

- Gründungsberatung und Gewerbeanmeldung
- Betriebsübergabe und -übernahme
- Rechtsauskünfte (Arbeitsrecht, Gewerberecht, Steuern ...)
- Betriebswirtschaftliche Beratungen
- Arbeits- und Sozialgerichtsvertretung

Alle Adressen, Ansprechpartner
und Telefonnummern unter:
wko.at/noe/bezirksstellen



WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH



Böheimkirchen (Bezirk St. Pölten):

Alles rund um das Ohr: Optik und Bastel Gramm bietet nun auch bestmögliche Hörtests an

Ab Mitte August erweitert Optik und Bastel Gramm sein Angebot: Hörtests, Hörgeräte, Gehörschutz, Schwimmotoplastiken, Beratung, Reparatur und Service für Hörgeräte gibt es nun in Böheimkirchen. Dafür wurde auch einer der modernsten Hörakustikräume in Europa gebaut. Im „Floatroom“ können nun supergenaue Tests am Ohr durchgeführt werden. Diese dauern zirka 30 Minuten und werden nach terminlicher Vereinbarung durchgeführt.

„Ich bin stets bemüht meinen Kunden die bestmögliche Beratung und ein Topangebot zu bieten“, so der motivierte Firmeninhaber Franz Gramm.

Seit 2015 sind Franz Gramm und die Firmenmitarbeiter in ständiger Weiterbildung, um am neuesten Stand der Technik zu sein. Franz Gramm hat 2017 die Gesellenprüfung abgelegt und 2018 die Meisterprüfung. Auch einige seiner Mitarbeiter haben die Ausbildung bereits abgeschlossen.



Bürgermeister Johann Hell (links) informierte sich vorab bei Franz Gramm über Hörakustik.

Foto: Jürgen Erber

KMU DIGITAL

www.kmudigital.at

Holen Sie sich bis zu
4.000 Euro Förderung!



**KMU DIGITAL - Ihr erfolgreicher Weg
in eine digitale Zukunft.**

Holen Sie sich rasch Ihre Förderung – bis
der Fördertopf ausgeschöpft ist!

Jetzt informieren und anmelden:
www.kmudigital.at

Klosterneuburg (Bezirk Tulln):

Drei Image-Spots zeigen lebendige, facettenreiche und pffiffige Stadt

Der Verein Stadtmarketing & Tourismus Klosterneuburg hat heuer die ersten drei Image-Spots über Klosterneuburg in Auftrag gegeben. Unter anderem zeigen sich der Kabarettist und Filmproduzent Werner Brix sowie der als Karikaturist und Regisseur bekannte Itze Grünzweig darin schauspielerisch von ihrer humorigen Seite.

Ab sofort werden diese drei Filme im allabendlichen Vorspann des Mythos Film Festivals gezeigt. „Die Welt verändert sich, wir Menschen auch und damit auch die Art wie wir kommunizieren und uns austauschen. Darauf geht der Verein Stadtmarketing & Tourismus Klosterneuburg auch in seiner Strategie ein und setzt vermehrt auf Video Content. Mit Brix Productions haben wir einen tollen Partner gefunden, durch den wir nun die ersten drei humorvollen Filme im Kasten haben“, erklärt Nicola Askapa, Geschäftsführerin vom Verein Stadtmarketing und Tourismus.



V.l.: Walter Wirl, Markus Fuchs, Nicola Askapa, Itze Grünzweig, Matthias Hofmeister, Alexander Lung (hinten), Werner Brix, Magdalena Brix und Fritz Oelschlägel (vorne).

Foto: Marion Pertschy

Ziel der Übung soll sein, Klosterneuburg seinen Bürgern und Gästen als lebendige, abwechslungsreiche, pffiffige Stadt zu zei-

gen und Lust auf mehr zu machen. Werner Brix dazu: „Im Brainstorming wurde uns klar, dass Klosterneuburg ein Zentrum fehlt. Wir

wollten das aufgreifen und zeigen, dass es stattdessen eine unglaublich große Vielfalt an Möglichkeiten gibt, in Klosterneuburg und den Katastralgemeinden unter d'Leut zu kommen.“

Gestartet wurde unter dem Motto „In Klosterneuburg ist immer was los“. Für kommendes Jahr sind nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten weitere Spots geplant. „Da soll es nicht mehr nur um Veranstaltungen, sondern auch um Angebote des Handels, der Gastronomie, des Sports und vieles mehr gehen. Wir wollen Klosterneuburg in seinen ganzen Facetten zeigen“, ergänzt Askapa.

Spezieller Dank gilt seitens des Vereins den Darstellern Werner Brix, Itze Grünzweig und allen weiteren, die die Filme zu solch authentischen Werken gemacht haben.

Hier geht's zum YouTube-Kanal:



Michelhausen (Bezirk Tulln):

40 Jahre im Unternehmen: Verlässlicher Mitarbeiter ausgezeichnet



V.l.: Christoph Hellein, Thomas Loicht, Manfred Schenk, Ilse Krenn, Hannes Brodkorb, Johann Krenn, Franziska und Willibald Krenn.

Foto: Benjamin Krenn

Ein seltenes Jubiläum wurde in der Tischlerei Krenn in Michelhausen gefeiert.

Firmenchef Johann Krenn gratulierte seinem Mitarbeiter Hannes Brodkorb zu seiner 40-jährigen Tischlertätigkeit im Unternehmen.

Im August 1978 begann Han-

nes Brodkorb seine Tischlerlehre und absolvierte nach dreijähriger Lehrzeit erfolgreich seine Lehrabschlussprüfung.

„Unser Jubilar ist bis heute ein tüchtiger, verlässlicher und immer gut gelaunter Mitarbeiter“, ist Unternehmer Johann Krenn sehr stolz auf seinen Mitarbeiter.

Aus diesem Anlass überreichte er eine Urkunde und Mitarbeitermedaille der Wirtschaftskammer Niederösterreich und sprach Hannes Brodkorb seinen herzlichen Dank für die Treue zum Unternehmen und seine Anerkennung für die gute Arbeitsleistung aus.

<http://dertischler.at>

Tulln:

Businessfrühstück zum Thema Sonnenenergie

Die WKNÖ-Bezirksstelle Tulln veranstaltet ein Businessfrühstück zum Thema „Ökologische und ökonomische Nutzung von Sonnenenergie für Betriebe“.

Erhalten Sie Informationen zu:

- ▶ Photovoltaik und Stromspeicher für den Eigenverbrauch
- ▶ Strommessung-Energiefressern auf der Spur
- ▶ Einsatzmöglichkeiten im Betrieb, Bürgerbeteiligung
- ▶ Informationen Energieberatung der WKNÖ und Förderungen für Energieprojekte

Wann? Dienstag, 11. September 2018, 9.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Wo? WKNÖ Bezirksstelle Tulln

Mehr Informationen unter:

wko.at/noe/tulln

Information und Anmeldung:

WKNÖ-Bezirksstelle Tulln
Hauptplatz 15, 3430 Tulln

T 02272/62340-0

F 02272/62340-32199

E tulln@wknoe.at

MEINE BEZIRKSSTELLEN



Bezirksstelle Amstetten

Obmann: Dr. Reinhard MÖSL
Leitung: Mag. Andreas GEIERLEHNER, LL.M.
Leopold-Maderthanner-Platz 1 | 3300 Amstetten
T 07472/62727
F 07472/62727-30199
E amstetten@wknoe.at
W wko.at/noe/amstetten

Bezirksstelle Baden

Obmann: Jarko RIBARSKI
Leitung: Mag. Andreas MARQUARDT
Bahngasse 8 | 2500 Baden
T 02252/48312
F 02252/48312-30299
E baden@wknoe.at
W wko.at/noe/baden

Bezirksstelle Bruck

Obmann: KommR Ing. Klaus KÖPPLINGER
Leitung: Mag. Thomas PETZEL
Wiener Gasse 3 | 2460 Bruck an der Leitha
T 02162/62141
F 02162/62141-30399
E bruck@wknoe.at
W wko.at/noe/bruck

Bezirksstelle Gänserndorf

Obmann: Ing. Andreas HAGER
Leitung: Mag. Thomas ROSENBERGER
Eichamtstraße 15 | 2230 Gänserndorf
T 02282/2368
F 02282/2368-30499
E gaenserndorf@wknoe.at
W wko.at/noe/gaenserndorf

Bezirksstelle Gmünd

Obmann: KommR Ing. Alfred WEISSENBÖCK
Leitung: Mag.(FH) Andreas KRENN
Weitraer Straße 42 | 3950 Gmünd
T 02852/52279
F 02852/52279-30599
E gmueund@wknoe.at
W wko.at/noe/gmueend

Bezirksstelle Hollabrunn

Obmann: KommR Ing. Alfred BABINSKY
Leitung: Mag. Julius GELLES
Amts-gasse 9 | 2020 Hollabrunn
T 02952/2366
F 02952/2366-30699
E hollabrunn@wknoe.at
W wko.at/noe/hollabrunn

Bezirksstelle Horn

Obmann: Ing. Mag. Werner GROISS
Leitung: Mag. Sabina MÜLLER
Kirchenplatz 1 | 3580 Horn
T 02982/2277
F 02982/2277-30799
E horn@wknoe.at
W wko.at/noe/horn

Bezirksstelle Korneuburg-Stockerau

Obmann: KommR Peter HOPFELD
Leitung: Mag. Anna-Margareta SCHRITTWIESER
Neubau 1-3 | 2000 Stockerau
T 02266/62220
F 02266/65983
E korneuburg-stockerau@wknoe.at
W wko.at/noe/korneuburg

Bezirksstelle Krems

Obmann: KommR Mag. Thomas HAGMANN, MSc
Leitung: Mag. Herbert AUMÜLLER
Drinkweldergasse 14 | 3500 Krems
T 02732/83201
F 02732/83201-31099
E krems@wknoe.at
W wko.at/noe/krems

Bezirksstelle Lilienfeld

Obmann: KommR Ing. Karl OBERLEITNER
Leitung: Mag. Alexandra HÖFER
Babenbergerstraße 13 | 3180 Lilienfeld
T 02762/52319
F 02762/52319-31199
E lilienfeld@wknoe.at
W wko.at/noe/lilienfeld

Bezirksstelle Melk

Obmann: Franz ECKL
Leitung: Dr. Andreas NUNZER
Abt-Karl-Straße 19 | 3390 Melk
T 02752/52364
F 02752/52364-31299
E melk@wknoe.at
W wko.at/noe/melk

Bezirksstelle Mistelbach

Obmann: Vizepräsident LAbg. Mag. Kurt Hackl
Leitung: Mag. Klaus KAWECZKA
Pater Helde-Straße 19 | 2130 Mistelbach
T 02572/2744
F 02572/2744-31399
E mistelbach@wknoe.at
W wko.at/noe/mistelbach

Bezirksstelle Mödling

Obmann: Ing. Martin FÜRNDRAHT
Leitung: Dr. Karin DELLISCH-RINGHOFER
Guntramsdorfer Straße 101 | 2340 Mödling
T 02236/22196-0
F 02236/22196-31499
E moedling@wknoe.at
W wko.at/noe/moedling

Bezirksstelle Neunkirchen

Obfrau: KommR Waltraud RIGLER
Leitung: Mag. Josef BRAUNSTORFER
Triester Straße 63 | 2620 Neunkirchen
T 02635/65163
F 02635/65163-31599
E neunkirchen@wknoe.at
W wko.at/noe/neunkirchen

Bezirksstelle St. Pölten

Obmann: KommR Ing. Norbert FIDLER
Leitung: Mag. Gernot BINDER
Mariazeller Straße 97 | 3100 St. Pölten
T 02742/310320
F 02742/310320-31799
E st.poelten@wknoe.at
W wko.at/noe/st.poelten

Bezirksstelle Scheibbs

Obfrau: Erika PRUCKNER
Leitung: Mag. Augustin REICHENVATER
Rathausplatz 8 | 3270 Scheibbs
T 07482/42368
F 07482/42368-31899
E scheibbs@wknoe.at
W wko.at/noe/scheibbs

Machen Sie unser Know-how zu Ihrer Stärke. Profitieren Sie von unserer Erfahrung und Professionalität. Unsere regionalen Servicestellen stehen als Ansprechpartner bereit. Alle Infos in jeder Bezirksstelle.

Bezirksstelle Tulln

Obmann: Mag. Christian BAUER
Leitung: Mag. Günther MÖRTH
Hauptplatz 15 | 3430 Tulln
T 02272/62340
F 02272/62340-32199
E tulln@wknoe.at
W wko.at/noe/tulln

Bezirksstelle Waidhofen/Thaya

Obmann: Ing. Reinhart BLUMBERGER
Leitung: Mag. Dietmar SCHIMMEL
Bahnhofstraße 22 | 3830 Waidhofen/Thaya
T 02842/52150
F 02842/52150-32299
E waidhofen.thaya@wknoe.at
W wko.at/noe/waidhofen-thaya

Bezirksstelle Wr. Neustadt

Obmann: Ing. Erich PANZENBÖCK
Leitung: Mag. Dr. Leopold Jambor
Hauptplatz 5 | 2700 Wiener Neustadt
T 02622/22108
F 02622/22108-32399
E wienerneustadt@wknoe.at
W wko.at/noe/wr.neustadt

Bezirksstelle Zwettl

Obmann: KommR Dieter HOLZER
Leitung: Mag. Mario MÜLLER-KAAS
Gartenstraße 32 | 3910 Zwettl
T 02822/54141
F 02822/54141-32499
E zwettl@wknoe.at
W wko.at/noe/zwettl

Außenstelle Klosterneuburg

Obmann: Markus Michael Fuchs
Leitung: Mag. Friedrich OELSCHLÄGEL
Rathausplatz 5 | 3400 Klosterneuburg
T 02243/32768
F 02243/32768-30899
E klosterneuburg@wknoe.at
W wko.at/noe/klosterneuburg

Außenstelle Purkersdorf

Obmann: KommR Wolfgang ECKER
Leitung: Dr. Isabella SAMSTAG-KOBLER
Tullnerbachstraße 12 | 3002 Purkersdorf
T 02231/63314
F 02231/63314-31699
E purkersdorf@wknoe.at
W wko.at/noe/purkersdorf

Außenstelle Schwechat

Obmann: Bgm. Fritz BLASNEK
Leitung: Mag.(FH) Mario FREIBERGER
Schmidgasse 6 | 2320 Schwechat
T 01/7076433
F 01/7076433-31999
E schwechat@wknoe.at
W wko.at/noe/schwechat



Ihre WK-Bezirksstelle ist immer für Sie da!
Einfach reinklicken und informieren!

wko.at/noe/bezirksstellen

INFOS & TERMINE REGIONAL

Bezirksstellen im Internet

- ▶ wko.at/noe/amstetten
- ▶ wko.at/noe/klosterneuburg
- ▶ wko.at/noe/lilienfeld
- ▶ wko.at/noe/melk
- ▶ wko.at/noe/purkersdorf
- ▶ wko.at/noe/stpoelten
- ▶ wko.at/noe/scheibbs
- ▶ wko.at/noe/tulln

Bau-Sprechtag

FR, 24 August, an der **BH Amstetten**, von **8.30 bis 12 Uhr**.
Anmeldung unter T 07472/9025, DW 21110 bzw. 21289 (für Wasserbau).

FR, 7. September, an der **BH Lilienfeld**, Haus B.1. Stock, Zimmer Nr. 36 (B.1.36), von **8 bis 11 Uhr**. Anmeldung unter T 02762/9025, DW 31235.

Fr, 31. August, an der **BH Melk**, Abt Karl-Straße 25a, Besprechungszimmer Nr. 02.013 im 2. Stock, von **8 bis 12 Uhr**. Anmeldung erforderlich unter T 02752/9025/32240.

MO, 20. August, an der **BH Scheibbs**, Schloss, Stiege II, 1. Stock, Zimmer **26 bzw. 34**, von **9 bis 11.30 Uhr**. Anmeldung unter T 07482/9025, DW 38239.

FR, 24. August, an der **BH St. Pölten**, am Bischofteich 1, von **8.30 bis 12 Uhr**. Anmeldung T 02742/9025-37229.

MO, 3. September an der **BH Tulln** (Bau), Hauptplatz 33, Zimmer 201 (2. St.), von **8.30 bis 15.30 Uhr**. Anmeldung unter T 02272/9025, DW 39201 oder 39202/39286

Mehr Informationen zur optimalen Vorbereitung der Unterlagen für den Bau-sprechtag: Wirtschaftskammer NÖ – Abteilung Umwelt, Technik und Innovation (UTI) T 02742/851, DW 16301

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder Änderungen der Raumordnung (Flächenwidmung) statt. Der Entwurf liegt bis zum angegebenen Zeitpunkt im jeweiligen Gemeindeamt zur Einsicht und zur schriftlichen Stellungnahme auf:

Randegg (Bezirk SB)	20. August
Wallsee-Sindelburg (Bezirk AM)	28. August
Stössing (Bezirk STP)	4. September
Ober-Grafendorf (Bezirk STP)	4. September
Puchenstuben (Bezirk SB)	4. September
Gerersdorf (Bezirk STP)	6. September
St. Valentin (Bezirk AM)	6. September

Betriebsanlagengenehmigung

Jede Betriebsanlage braucht für ihren Betrieb eine Genehmigung. Zur Unterstützung aller im Zusammenhang mit der Betriebsanlagen-

genehmigung auftretenden Herausforderungen bietet die WKNÖ Sprechtag an. Die nächsten Termine:

- ▶ DI, 11.09., WK Wr. Neustadt, T 02622/22108
- ▶ DI, 09.10., WK Horn, T 02982/2277
- ▶ DI, 30.10., WK St. Pölten, T 02742/310320
- ▶ DO, 22.11., WK Hollabrunn, T 02952/2366
- ▶ DI, 04.12., WK Amstetten, T 07472/62727

Informationen und Anmeldung auch unter: **wko.at/noe/betriebsanlagengenehmigung**

Sprechtag der SVA

Die Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft finden zu folgenden Terminen in der jeweiligen Wirtschaftskammer-Bezirksstelle statt:

Amstetten	DI, 21. Aug. (8-12/13-15 Uhr)
Lilienfeld	DO, 23. Aug. (8-12 Uhr)
Melk	MI, 22. Aug. (8-12/13-15 Uhr)
Scheibbs	MO, 20. Aug. (8-12/13-15 Uhr)
Purkersdorf	FR, 7. September (8-11 Uhr)
Tulln	DO, 6. September (8-12 Uhr)
Klosterneuburg	FR, 24. Aug. (8-12 Uhr)

Sprechtag der Sozialversicherung in der Servicestelle St. Pölten:

MO bis DO von 7.30 bis 14.30 Uhr, FR von 7.30 - 13.30 Uhr, 3100 St. Pölten, Neugebäudeplatz 1, T 05 0808 - 2771 oder 2772, E Service.St.Poelten@svagw.at

Alle Informationen zu den Sprechtagen der SVA finden Sie unter: **www.svagw.at**

MESSEKALENDER



Datum	Messe	Veranstaltungsort
August		
30.08.-03.09.	Int. Gartenbaumesse	Messe Tulln
September		
01.09.-02.09.	pro:Holz	Gartenbaumesse Tulln
01.09.-02.09.	Haustier aktuell	Arena Nova
07.09.-09.09.	54. Wimpassinger Messe	Messe Wimpassing
28.09.-30.09.	Bau & Energie	Messe Wieselburg
28.09.-29.09.	8. Waldviertler Jobmesse	TÜPL Allentsteig
29.09.-30.09.	Du & das Tier	Messe Tulln
Oktober		
04.10.-05.10.	Bildungsmesse	Z2000 Stockerau
04.10.-06.10.	Schule & Beruf	Messe Wieselburg
04.10.-07.10.	Apropos Pferd	Arena Nova

Datum	Messe	Veranstaltungsort
12.10.-14.10.	Cultiva Hanfmesse	Eventpyramide Vösendorf
19.10.-21.10.	Gesund & Wellness	Messe Tulln
26.10.-28.10.	Trend Messe	Waidhofen /Thaya
November		
09.11.-09.11.	BIL 18 – Berufsinformationsmesse	Polytechnische Schule Hainfeld
16.11.-18.11.	Baby Expo	Arena Nova
18.11.-19.11.	Bio Österreich	Messe Wieselburg



Alle Messen in NÖ auf einen Blick unter: **wko.at/noe/messen** oder scannen Sie den QR-Code, um direkt zur Liste zu gelangen.

NEUGRÜNDUNGEN IN DER REGION

AMSTETTEN

Aichinger Katharina,
(Berufsfotografen),
Neustadt an der Donau

Askin-Öz Cigdem,
(Kosmetiker, Permanentmakeup,
Visagisten), Behamberg

Berger Thomas,
(Heilmasseur), Amstetten

Binder Manuel,
(Berufsfotografen), Amstetten

Burgstaller Ralph,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Winklarn

Celilov Elcin,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
St. Valentin

Dietinger Sandra,
(Massagen nach ganzheitlich in sich
geschlossenen Systemen),
St. Peter in der Au

Dilwarzada Shahima,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Amstetten

Dorfer Irmtraud,
(Humanenergetiker),
Waidhofen an der Ybbs

Engelbrechtsmüller Markus,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Euratsfeld

Enzinger Hildegard,
(Automatenausschank gemäß § 111
Abs. 2 Z 6 GewO), Ernstshofen

Fekete Adrian-Flaviu,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)), Amstetten

Forster Doris,
(Berufsfotografen), St. Valentin

Fritz Melanie,
(Direktvertrieb, Humanenergetiker),
Ertl

Grurl-Sauer Claudia Karin,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Zeillern

Hackl Michael Josef,
(Direktvertrieb), St. Pantaleon-Erla

Hager Thomas,
(Unternehmungen zur Wartung von
KFZ (Serviceunternehmungen)),
St. Georgen am Reith

Hagler Michael Josef,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Oed-Oehling

Hohensteiner Gerlinde,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Winklarn

Hörtner Sabine,
(Humanenergetiker), St. Valentin

Jordan Barbara Susanne,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Haag

Kaar Stefanie Maria,
(Friseur), St. Peter in der Au

Kaiserlehner Patrick Rudolf,
(Direktvertrieb), Haag

Kastenberger Ulrike,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagel-
studio)), St. Georgen am Ybbsfelde

Kirchdorfer Ulrich,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Human-
energetiker), Biberbach

Kocpinar Halil,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
St. Valentin

Laaber Johannes,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
St. Pantaleon-Erla

Lampl Melanie,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Werbe-
architekt), Haidershofen

List Wilhelm Friedrich,
(Konditoren (Zuckerbäcker)),
Euratsfeld

Lubowski Elisabeth Anna,
(Sonstige Beauftragte, Berater,
Bereitsteller, Informanten), Haag

Mayrhofer Karin,
(Tapezierer und Dekorateure),
Ardagger

Merkinger Roland,
(Metalltechnik für Metall- und
Maschinenbau), Behamberg

Mittendorfer Manuel,
(Entrümpfer), St. Valentin

Morina Shqipron,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)), Amstetten

Mukaev Sultan,
(Humanenergetiker), Amstetten

Pavel Stefan Thomas,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken), Amstetten

Prinz Isabella,
(Visagisten), Haag

Punz Alexander Lukas,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände), Euratsfeld

Ratzberger Stefan,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Haidershofen

Riener Claudia,
(Direktvertrieb), St. Peter in der Au

Ritzinger Katharina Heidi,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Ybbsitz

Schmid Martin,
(Erdbeweger (Deichgräber)),
Weistrach

Schweighuber Daniel,
(Tippgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten), Biberbach

Soklaridis Stephan Gregor,
(Güterbeförderung mit Fahrrädern),
Waidhofen an der Ybbs



Alle Neugründungen in
Niederösterreich auf einem Blick:
wko.at/noe/gruendungen oder scannen
Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

Spreitz Hubert,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Zeillern

Steger Manuela,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Haidershofen

Teufl Andrea,
(Direktvertrieb), Ybbsitz

Tüker Ferit,
(Buffets aller Art (einschließlich Tank-
stellenbuffets)), St. Valentin

Uzunoglu Canan,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
St. Valentin

Wagner Eva Maria,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Humanener-
getiker, Tierenergetiker), Biberbach

Wagner Patrick,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Biberbach

Wieser Franz,
(Unternehmensberatung),
Seitenstetten

Wöntner Anna,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Behamberg

SCHEIBBS

Berger Thomas,
(Heilmasseur),
Oberndorf an der Melk

Bernreiter Lorenz,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Lunz am See

Blümel Regina,
(Lebens- und Sozialberater
(psychologische Berater)),
Purgstall an der Erlauf

Bruckner Gabriel Fritz,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände),
Oberndorf an der Melk

Egger Birgit,
(Unternehmensberatung),
Wieselburg-Land

Enengl Ernst Ing.,
(Baumeister), Scheibbs

Fuchsluger Karin,
(Direktvertrieb), Wang

Gansch Nicole,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler),
St. Anton an der Jeßnitz

Harreither Roswitha,
(Direktvertrieb), Gresten

Heigl Elisabeth,
(Fittnesstrainer), Gresten-Land

Kendler Caroline Martina,
(Konditoren (Zuckerbäcker)),
Purgstall an der Erlauf

Latschbacher Petra,
(Direktvertrieb), Wolfpassing

Pirringer Maria,
(Humanenergetiker), Wieselburg

Ratay Jan Michael,
(Sonstige Beauftragte, Berater,
Bereitsteller, Informanten),
Scheibbs

Rath Philipp Alexander,
(Tippgeber im Bereich der
Versicherungsagenten),
Scheibbs

Reiterlechner Adrian,
(Sonstige Beauftragte, Berater,
Bereitsteller, Informanten),
Scheibbs

Schausberger Stefan Leopold,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Gresten-Land

Schildberger Astrid Monika,
(Werbegrafik-Designer), Wieselburg

Schildberger Christoph,
(Sonstige Beauftragte, Berater,
Bereitsteller, Informanten),
Wolfpassing

Schmid Ilonka,
(Erzeuger kunstgewerblicher
Gegenstände), Gresten

Stadler Franz,
(Forstunternehmer), Lunz am See

Vieghofer Johann,
(Unternehmensberatung), Scheibbs

Wurzenberger Denise,
(Direktvertrieb),
Purgstall an der Erlauf

Zakovsky Julia,
(Werbeagentur), Puchenstuben

MELK

Aigner Beate Maria,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagel-
studio)), Golling an der Erlauf

Breinhölder Claudia,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Pöchlarn

ferrolog GmbH,
(Metalltechnik für Metall- und
Maschinenbau, Unternehmens-
beratung), Ybbs an der Donau

Fischer Stefan,
(Frühstückspensionen), Pöchlarn

Gartner Michael Johannes,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Be-
reitsteller, Informanten), Bergland

Gladki Nikita Alexandrovich,
(Karosseriebauer einschließl. Karos-
seriespengler u.-lackierer),
Marbach an der Donau

Griessler David,
(Tippgeber im Bereich der
Versicherungsagenten), Kilb

Höller Andreas Franz,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln,
Event-Marketer, Großhandel mit Le-
bensmitteln, Lieferküchen, Partyser-
vice, Catering, Mietkoch, Organisation
und Vermittlung von Veranstaltungen,
Kongressen), Erlauf

Honauer Petra,
(Floristen (Blumenbinder und Blumen-
einzelhändler)),
Neumarkt an der Ybbs

Janker Johannes,
(sonstige Berechtigungen im Bereich
Metalltechnik), Mank

Kaufmann Beatrix,
(Direktvertrieb),
St. Leonhard am Forst

Koller Ulrike Adele,
(Event-Marketer, Organisation und
Vermittlung von Veranstaltungen,
Kongressen), Melk

Kotzaurek Doris Maria,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tier-
betreuer u. Tiertrainer),
Ybbs an der Donau

Muttenthaler Martina,
(Tipgeber, Geschäftsvermittler),
Zelking-Matzleinsdorf

Pritz Ingrid Theresia,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Raxendorf

Profilot GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Krummußbaum

Ramel Alexander Jochen,
(Tapezierer und Dekorateur),
St. Leonhard am Forst

Sandler Sabine Shema,
(Handelsagenten), Melk

Schelberger Gerold,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Kleintrans-
portgewerbe - mit beschränkter KFZ-
Anzahl), Dunkelsteinerwald

Schmidt Christoph Josef,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Kirnberg an der Mank

Schmutzer Claudia,
(Kleidermacher),
Kirnberg an der Mank

Schrittwieser Renate,
(Gasthöfe mit Beherbergung ab 9
Gästebetten), Texingtal

Stadler Marina,
(Kleidermacher), Pöchlarn

Toaso Rareş-Valentin,
(Tipgeber im Bereich der
Versicherungsagenten), Pöchlarn

Vass Martin,
(Tipgeber im Bereich der
Versicherungsagenten), Loosdorf

Wildom Bernhard,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Hofamt Priel

Zaritzer Mario,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Dunkelsteinerwald

Zhou Fenghui,
(Restaurants), Persenbeug-Gottsdorf

LILIENTHAL

Karner Christoph,
(Tipgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten), St. Veit an der Gölsen

Panzenböck Hannelore,
(Fitnesstrainer), St. Veit an der Gölsen

Ronge-Filzwieser Alexander,
(Maler und Anstreicher), Türritz

ST. PÖLTEN

Alpha Vibes KG,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), St. Pölten

AZD GmbH,
(Abgabe von Betriebsstoffen für
KFZ im Betrieb von Zapfsäulen, All-
gemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Rasthäuser
(Raststätten) mit höchstens acht
Gästebetten), Neustift-Innermanzing

Berger Angela,
(Direktvertrieb), Gablitz

Bogner Florian Ing.,
(IT-Dienstleistung), Obritzberg-Rust

Böhm Jakob Julian,
(Berufsfotografen), Mauerbach

Breiteneder Christoph Roland,
(Elektrotechniker, eingeschränkt auf
42 Volt oder 100 Watt), Traismauer

Bruckner Thomas,
(Erdbeweger (Deichgräber), Hausbe-
treuungstätigkeiten (Hausbesorger,
Hausservice)), Kirchstetten

Collet Xavier,
(Unternehmensberatung), Pressbaum

Cseh Dezsö Attila,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)), Asperhofen

Dengler Elisabeth,
(Event-Marketer, Organisation und
Vermittlung von Veranstaltungen,
Kongressen), St. Pölten

Deutsch Martin Peter,
(Werbeagentur), Wilhelmsburg

Edy Christoph,
(Spengler), Hofstetten-Grünau

Enne Christine,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände), Hofstetten-Grünau

Gamsjäger Christiane,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände), Obritzberg-Rust

Gattringer Manuel,
(Hufschmiede, Huf- und Klauenbe-
schlag, Zeugschmiede),
Böheimkirchen

Gatty Victor Marco,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Be-
reitsteller, Informanten), St. Pölten

Gün Didem,
(Kaffeerestaurants), St. Pölten

Haider Yvonne,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Böheimkirchen

Haumer Johann,
(Reitställe, Pferdepenionen, Betrieb
von Reithallen), St. Pölten

Haumer Liselotte,
(Reitställe, Pferdepenionen, Betrieb
von Reithallen), St. Pölten

Hofer Martin Dr.,
(Einzelhandel mit Lebensmitteln),
St. Pölten

Hörhager Mario,
(Mechatroniker für Maschinen- und
Fertigungstechnik),
Ober-Grafendorf

HotelToolz GmbH,
(IT-Dienstleistung), Wilhelmsburg

Innemann Brigitte,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Brand-Laaben

Janković Željko,
(Unternehmungen zur Wartung von
KFZ (Serviceunternehmungen)),
Gablitz

Jazwiec Monika,
(Änderungsschneiderei), Neulengbach

Kanzler Ursula,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen,
Tierbetreuer u. Tiertrainer),
Tullnerbach

Karadag Sibel,
(Gasthäuser), St. Pölten

Kernland NP GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Herzogenburg

**KLEIN Autoteile Logistik- und
Handelsges.m.b.H.**,
(Kleintransportgewerbe - mit
unbeschränkter KFZ-Anzahl),
St. Pölten

Krajníková Anna,
(Änderungsschneiderei), Pressbaum

Kronberger Christoph Paul,
(IT-Dienstleistung), Mauerbach

Kubin Aloisia,
(Direktvertrieb),
Inzersdorf-Getzersdorf

Kuljanac Ivana,
(Tipgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten, Vers.makler sowie
Berater in Versicherungsangelegen-
heiten), Wilhelmsburg

Laister Matthias Stefan,
(Platten- und Fliesenleger), Stössing

Lessmann Renate,
(Buch- und Medienhandel), Gablitz

List Karl Franz,
(Tipgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten), Wilhelmsburg

MacGregor James Melvin,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Be-
reitsteller, Informanten), Gablitz

Maier Barbara,
(Lebens- und Sozialberater (psycholo-
gische Berater)), Altengbach

Melcher Martin Otto Dipl.-Ing.,
(IT-Dienstleistung, Sonstige Beauf-
tragte, Berater, Bereitsteller,
Informanten), Eichgraben

**Michael Lasch & Co. Gesellschaft
m.b.H.**,
(Garagenunternehmungen inkl. freie
Flächen), St. Pölten

Nádai Richárd,
(Kleintransportgewerbe - mit be-
schränkter KFZ-Anzahl), Herzogenburg

Neumann Richard,
(Unternehmungen zur Wartung von
KFZ (Serviceunternehmungen)),
St. Margarethen an der Sierning

Pachlinger Jörg,
(Tipgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten, Vers.makler sowie
Berater in Versicherungsangelegen-
heiten), Kapelln

Piprek Wojciech Józef,
(Maurermeister), Purkersdorf

Rainsberger Livia Mag.,
(Unternehmensberatung), Eichgraben

Rottensteiner Manuel Johann,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Pressbaum

Rusch Harald Mag.,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), St. Pölten

Scheibner Thomas,
(Elektrotechniker, eingeschränkt auf
42 Volt oder 100 Watt), Wilhelmsburg

Schmoll Hans Herbert,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Unterneh-
mensberatung), Wilhelmsburg

Schramm Dominik Josef,
(Elektrotechnik), Wölbling

Schuster Sandra,
(Humanenergetiker),
Markersdorf-Haindorf

Siebenhandl Verena Mag. (FH),
(Hersteller von kosmetischen
Artikeln), Eichgraben

Singer Marie-Sophie,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Be-
reitsteller, Informanten), St. Pölten

StoreMe GmbH,
(Spedition), St. Pölten

Striny Tamara Sonja,
(Friseurin), Asperhofen

Stummer Andreas Ing.,
(Metalltechnik für Metall- und Maschi-
nenbau), Herzogenburg

Synto GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Elektro-
technik), Pressbaum

Tóthová Zofia,
(Direktvertrieb), Obritzberg-Rust

**TRESCON Betriebsberatungs-
gesellschaft m.b.H.**,
(Personaldienstleister (Arbeitskräfte-
vermittler), Unternehmensberatung,
Werbeagentur), St. Pölten

Wallmann Johannes,
(alle sonstigen Gewerbe- und Hand-
werksunternehmungen),
Obritzberg-Rust

Weber Roman Harald Mag. (FH),
(Vermietungen von KFZ ohne Beistellung
eines Lenkers), Purkersdorf

Westermayr Karin,
(alle sonstigen Gewerbe- und Handwerksunternehmungen),
Herzogenburg

Zauner Manuel,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Baugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tätigkeiten),
Wöbling

Zemann Rudolf,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Hafner (Ofensetzer)),
Purkersdorf

TULLN

Aigner Andreas,
(Berufsfotografen),
Königsbrunn am Wagram

Aigner Sandra,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagelstudio)),
Atzenbrugg

Ataalla Salesia,
(Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Clubbinglounges),
Klosterneuburg

Berger Andreas,
(Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten, Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten),
Langenrohr

Bernwieser Irmtraud Mag. Dr.,
(Unternehmensberatung),
St. Andrä-Wördern

Bregel Astrid Eva,
(Kleidermacher),
St. Andrä-Wördern

Davidson Rita Mag.,
(Beratungs-, Logistikunternehmen, Organisat. Abfallwirtschaft, Werbeagentur),
Siegghartskirchen

Dreschkai Roman,
(Bars, Tanzlokale, Diskotheken, Clubbinglounges),
Kirchberg am Wagram

Fohringer Thomas,
(Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten),
Langenrohr

Fuchs Wolfgang Peter DI-FH,
(Bausparvermittler),
Klosterneuburg

Gürtler Edith,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände),
Klosterneuburg

Hiesinger Helmut Dipl.-Ing.,
(Unternehmensberatung),
Klosterneuburg

Jiptner Ingrid,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken),
Kirchberg am Wagram

Katlein Thomas-Albert Ing.,
(Nachrichtentechnik),
Klosterneuburg

Kolaczia Erwin,
(Forstunternehmer),
Kirchberg am Wagram

König Aya Josephine,
(Werbeagentur),
Michelhausen

Kunesch Gerhard Franz Dipl.-Ing.,
(Unternehmensberatung),
Tulln an der Donau

Mika Anatol Johannes Mag.,
(Unternehmensberatung),
Tulln an der Donau

Mück Melanie,
(Direktvertrieb),
Zwentendorf an der Donau

Natursalz Produkte GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe),
Klosterneuburg

Preisinger Lukas,
(Berufsfotografen),
Siegghartskirchen

Proksch Michael Peter Ing.,
(Sicherheitsfachkräfte und Sicherheitstechnische Zentren),
Klosterneuburg

Rácz Alida Szilvia Dipl.-Ing.,
(Sprachdienstleistungen, Unternehmensberatung),
Klosterneuburg

Rajkovača Toni,
(Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten),
Atzenbrugg

Reischütz Andreas,
(Berufsfotografen),
St. Andrä-Wördern

Rössler Thomas Gerhard,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten),
Tulln an der Donau

Rücker Daniela,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe),
Tulln an der Donau

Sanchez Yañez Maria Jose,
(Allg. - ohne Sortimentsbekanntgabe),
Klosterneuburg

Schreiber Anika,
(Humanenergetiker),
Königstetten

Schweighofer Sonja,
(Direktvertrieb),
St. Andrä-Wördern

Switil Katharina,
(Lebens- und Sozialberater (psychologische Berater)),
Siegghartskirchen

Trexler Ulrike Renate,
(Kleidermacher),
Siegghartskirchen

Vidić Goran,
(Steinmetzgewerbetreibender eingeschränkt (auf Teilbereiche)),
Tulln an der Donau

VKF Renzel GmbH,
(Handelsgewerbe, die nicht einem anderen Hdl.-FV angehören),
Sitzenberg-Reidling

Wöber Christian Anton,
(Restaurants),
Tulln an der Donau



für Niederösterreichs Wirtschaft

www.mehr-wirtschaft.at

Bezirke

NIEDERÖSTERREICH NORD

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen

Gmünd, Waidhofen/Thaya, Horn, Zwettl, Krems, Hollabrunn, Mistelbach, Korneuburg-Stockerau und Gänserndorf.

Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet auf www.noewi.at bzw. auf news.wko.at/noe

Korneuburg:

Sonder-UBITreff Region Weinviertel „SMC – Lernen vom Marktführer“



TeilnehmerInnen mit SMC-GF Robert Angel (r.), UBIT-NÖ-Obmann Günter Schwarz (2.v.r.), den SMC-Impulsgebern Ursula Hartweger-Vogl (7.v.r.), Evelin Puck (6.v.r.), Bernhard Heigl (5.v.r.), Claudia Litschauer (3.v.r.) und den Bezirksvertrauenspersonen Andreas Schuhmann (l.) und Karl Weichselbaum (Mitte knieend).

Fotos: Weichselbaum

Interessante Einblicke in die Geschäftsbereiche der Firma SMC Korneuburg gab es beim Sonder-UBITreff, zu dem die Bezirksvertrauenspersonen (BVP) Andreas Schuhmann und Karl Weichselbaum im Namen der UBIT NÖ laden durften.

UBIT-NÖ-Obmann Günter Schwarz brachte in seiner Begrüßung seine Freude zum Ausdruck, bei einem Unternehmen mit japanischen Wurzeln Gast zu sein. Vor Kurzem war er nämlich selbst im Rahmen einer UBIT-Studienreise in Japan.

SMC-Geschäftsführer Robert Angel gab einen Überblick über die historische Entwicklung von SMC, dem Weltmarktführer für Pneumatik (34 Prozent Marktanteil weltweit), die unterschiedlichen Geschäftsfelder und die aktuelle Situation des international tätigen Unternehmens.

Danach ging es in vier Gruppen durch das Unternehmen. Die TeilnehmerInnen konnten sich einen sehr guten Eindruck von Produktion, Forschung & Entwicklung, Lager, Qualitätssicherung und den Schulungsräumen mit Echt-simulation machen.

Neben der professionellen Vorbereitung des Halbtages spannte Martina Auer, Management Assistentin bei SMC und selbst Leiterin etlicher Projekte, mit SMC-Kollegin Evelin Puck, Leiterin Finance,

Dorp. Planning IT CEE, und deren Team einen spannenden Informationsbogen mit best-practice-Beispielen:

- ▶ Finanzen (Bernhard Heigl, Finance & Accounting CEE): Verrechnungspreise, Konzernrechnungslegung, Währungsrisiko, Eigentümerverhältnisse.
- ▶ Informationssysteme (Ursula Hartweger-Vogl, IT SAP CEE): internationale EDV, länderübergreifend.
- ▶ Umsetzung DSGVO (Claudia Litschauer, Human Resources CEE) kulturelle Unterschiede zwischen Japan und Europa (Evelin Puck, Finance, Corp.

Planning IT CEE).

Alle ReferentInnen brachten einen übersichtlichen Einblick in Vorgangsweisen bei SMC, Herausforderungen für SMC und Auswirkungen auf SMC. In bilateralen Gesprächen standen die SMC-Profis noch lange nach ihren Vorträgen für die Beantwortung individueller Fragen zur Verfügung.

So ist es nicht verwunderlich, dass das Sonderformat von den TeilnehmerInnen durchwegs gelobt wurde. „Ähnliche Firmenbesuche wünschen wir uns in Zukunft verstärkt“, war nur eine der vielen positiven Rückmeldungen.

Das Treffen wurde wie immer zum intensiven Erfahrungsaustausch und Netzwerken genutzt.

Weitere Termine von UBITreffs in der Region Weinviertel:

- ▶ Di, 18.09.2018, Unternehmen spielerisch entwickeln, Karin Bareck, Bareck Consulting
 - ▶ Do, 18.10.2018, Versicherungslösungen für UBIT-Mitglieder, Oliver Fuss, Aon Austria GmbH
 - ▶ Di, 20.11.2018, Kulturelle Unterschiede im Geschäftsleben erfolgreich meistern, Petronela Göl
- Die Treffen finden von 8 bis 10 Uhr im Gasthaus zur Linde in Mistelbach statt.



V.l.: BVP Karl Weichselbaum, UBIT-NÖ-Obmann Günter Schwarz, WK-Bezirksstellenobmann (Korneuburg-Stockerau) Peter Hopfeld, SMC-Geschäftsführer Robert Angel, SMC-GF-Assistentin Martina Auer, WK-Bezirksstellenleiterin (Korneuburg-Stockerau) Anna Schrittwieser und BVP Andreas Schuhmann.

INFOS & TERMINE REGIONAL

Bezirksstellen im Internet

wko.at/noe/gmuend
wko.at/noe/waidhofen-thaya
wko.at/noe/horn
wko.at/noe/zwettl
wko.at/noe/krems
wko.at/noe/hollabrunn
wko.at/noe/mistelbach
wko.at/noe/korneuburg
wko.at/noe/gaenserndorf

Bau-Sprechtage

FR, 24. August, an der **BH Gmünd**,
Schremser Str. 8, von **8.30 - 12 Uhr**,
Anmeldung unter T 02852/9025-
DW 25216, 25217 bzw. 25218

FR, 7. Sept., an der **BH Waidhofen/Th.**,
Aignerstraße 1, 2. Stock, von
9 - 12 Uhr, Anmeldung unter
T 02952/9025-40230

DO, 6. Sept., an der **BH Horn**,
Frauenhofner Str. 2, **8.30 - 15 Uhr**,
Anmeldung unter T 02982/9025

FR, 7. Sept., an der **BH Zwettl**,
Am Statzenberg 1, **8.30 - 11.30 Uhr**,
Anmeldung T 02822/9025-42241

DO, 6. Sept., an der **BH Krems**,
Drinkweldergasse **15, 8 - 11 Uhr**,
Anmeldung unter T 02732/9025-
DW 30239 oder 30240.

DI, 4. Sept., am **Magistrat Stadt Krems**,
Gaswerkergasse 9, **8 - 12 Uhr**,
Anmeldung unter T 02732/801-425

MI, 29. August, an der **BH Hollabrunn**,
Mühlgasse 24, 1. Stock, **8 - 12 Uhr**,

Anmeldung unter T 02952/9025-
DW 27236 oder DW 27235

DO, 23. August, an der **BH Mistelbach**,
Hauptplatz 4-5, Zi. A 306:
8.30 - 12 Uhr, Anmeldung unter
T 02572/9025-33251

MI, 5. Sept., an der **BH Korneuburg**,
Bankmannring 5, 1. Stock, Zi. 112,
von **8 - 16 Uhr**, Anmeldung unter
T 02262/9025- DW 29238 od.
DW 29239 bzw. DW 29240

FR, 24. August, an der **BH Gänserndorf**,
Schönkirchner Str. 1, Zi. 124,
von **8 - 13 Uhr**, Anmeldung unter
T 02282/9025/ DW 24203 od. 24204

Infos zur optimalen Vorbereitung:
WKNÖ – Abt. Umwelt / Technik / Innovation:
Harald Fischer, T 02742/851-16301

Sprechtage der SVA

Die nächsten Sprechstage der Sozialversiche-
rungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft
(SVA) finden zu folgenden Terminen in der
jeweiligen WK-Bezirksstelle statt:

Gmünd:	4. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Waidhofen/Th:	3. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Horn:	3. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Zwettl:	4. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Krems:	5. Sept.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Hollabrunn:	27. Aug.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Mistelbach:	29. Aug.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Stockerau:	28. Aug.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)
Gänserndorf:	30. Aug.	(8 - 12/13 - 15 Uhr)

Alle Informationen unter: www.svawg.at

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder
Änderungen der Raumordnung (Flächenwid-
mung) statt.
Der Entwurf liegt bis zum angegebenen Zeit-
punkt im jeweiligen Gemeindeamt zur Ein-
sicht und schriftlichen Stellungnahme auf.

Mannsdorf a. d. Donau (Bez. GF)	17. August
Sigmundsherberg (Bezirk HO)	20. August
Großrußbach (Bezirk KO)	20. August
Deutsch-Wagram (Bezirk GF)	24. August
Neudorf bei Staatz (Bez. MI)	31. August
Spitz (Bezirk Krems)	3. September
Großbeersdorf (Bezirk MI)	3. September
Bockfließ (Bezirk MI)	5. September
St. Leonhard am Hornerwald (KR)	7. Sept.
Langenlois (Bezirk Krems)	10. September

Betriebsanlagengenehmigung

Jede Betriebsanlage braucht für ihren Be-
trieb eine Genehmigung. Zur Unterstützung
aller im Zusammenhang mit der Betriebsan-
lagengenehmigung auftretenden Herausfor-
derungen bietet die WKNÖ Sprechstage an.

Die nächsten Termine:

- ▶ DI, 11.09., WK Wr. Neustadt, T 02622/22108
- ▶ DI, 09.10., WK Horn, T 02982/2277
- ▶ DI, 30.10., WK St. Pölten, T 02742/310320
- ▶ DO, 22.11., WK Hollabrunn, T 02952/2366
- ▶ DI, 04.12., WK Amstetten, T 07472/62727

Informationen und Anmeldung auch unter:
wko.at/noe/betriebsanlagengenehmigung

Obmann-Sprechtag

In **Gänserndorf** jeden Di von 9 - 11 Uhr in
der WK-Bezirksstelle. Anmeldung wird erbe-
ten unter T 02282/2368.

Das Büro Gerasdorf
(Leopoldauerstraße 9) wurde mit
13. Juni 2018 geschlossen.

Die WK-Bezirksstelle Korneuburg-Stockerau
konzentriert alle ihre Beratungstätigkeiten
auf den Standort Stockerau konzentrieren.

Das Service durch das
WK-Bezirksstellenteam
steht Ihnen von Montag bis Freitag,
7.30 Uhr bis 16 Uhr, zur Verfügung.

Wirtschaftskammer
Korneuburg-Stockerau
Neubau 1-3
2000 Stockerau



T 02266 622 20
F 02266 659 83
E korneuburg-stockerau@wknoe.at
W wko.at/noe/korneuburg

Stockerau (Bezirk Korneuburg): Textile Kunst im Scherer Haus

V.l.: Johanna Schöchtner-Errath und Roswitha Schubert mit Werken der Künstlerinnen.

Foto: Friederike Seidl



Eine Vielfalt an Verarbeitungsmethoden von textilem Handwerk wurde im Scherer Haus in Stockerau präsentiert. Die Ausstellung „Textile Kunst“, organisiert von zahlreichen Unternehmerinnen, wurde zum Publikumsmagneten.

- ▶ Roswitha Schubert, die für ihre Keramiken bekannt ist, zeigte Patchworkarbeiten.
- ▶ Die vielseitige Künstlerin und Malerin Ludmilla Wingelmaier präsentierte nassgefilzte Schals und Dekoartikel.
- ▶ Jungunternehmerin Claudia Hochmeister war mit ihren liebevoll und trendigen gestalteten

Designertaschen vertreten.

- ▶ Die bekannte Pastellkreidezeichnerin Andrea Lackermayer, stellte Bilder in Trockenfilztechnik aus.
- ▶ Johanna Schöchtner-Errath begeisterte mit ihren genähten Bildern, deren einzigartige Technik von ihr im Laufe der Jahre enorm verfeinert wurde. Besonders gut angenommen wurden auch die Mitmachstationen, die von Elfi Navratil, Sabine und Fritzi Seidl betreut wurden. So konnten die Besucher Zwirnknöpfe anfertigen, Bänder weben, trockenfilzen oder spinnen.

Langenzersdorf (Bezirk Korneuburg): Ehrung für Elektrotechniker Bernhard Rainer



V.l.: Alexander Schwinger, Doris Ivan, Bernhard Rainer, WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser und Bürgermeister Andreas Arbesser.

Foto: Michael Ruzicka

Beim Sommergrillfest der Wirtschaft Langenzersdorf wurde Elektrotechniker Bernhard Rainer, der kürzlich seinen 50. Geburtstag feierte, geehrt.

WKNÖ-Vizepräsident Christian Moser und Bürgermeister Arbesser bedankten sich bei dem überaus engagierten Unternehmer, der rund um die Uhr ein offenes Ohr für seine Unternehmerkollegen und Mitbürger hat, für seine bereits jahrelange Unterstützung in der Gemeinde und der Wirtschaft.

Der Langenzersdorfer mit Leib und Seele betreibt seit 1997 ein Elektrotechnikergewerbe. Seit 2005 engagiert sich Bernhard Rainer auch als Gemeinderat für die örtlichen Anliegen seiner Kollegen und fungiert seit 2015 als geschäftsführender Gemeinderat. Weiters ist er auch im Pfarrgemeinderat tätig. Seine hilfsbereite Art und sein offenes Ohr für die Probleme anderer wird von allen geschätzt. Zu seinen Hobbies zählen Wandern und Reisen.

Langenzersdorf (Bezirk Korneuburg): Fischgenuss bei Andreas Nägler



Urlaubsfeeling verbreitet
Andreas Nægler mit seinen „fischgenuss-Events“, hier bei der Sunset Familie Widowitz OG bei der Rollfähre Korneuburg, wo er frisch gegrillte Saiblinge zubereitete.

Foto: Schrittwieser

Andreas Nægler ist passionierter Fischexperte. Seit seiner Kindheit beschäftigte ihn die Liebe zur Natur, zum Wasser und speziell zu Fischen. Dem staatlich geprüften Fischereimeister und Sachverständigen sind hochwertige Produkte und die Veredelung von Fischen wichtig. Er absolvierte intensive Praktika und ein Studium am Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde.

Als zertifizierter Fachmann für Frisch-, Grill-, Graved- und Räu-

cherfisch verkauft er das ganze Jahr über unter anderem österreichische Reinanken, Bach- und Seeforellen, Bach- und Seesaibling, Huchen, Regenbogenforelle, Wels und Weihnachtskarpfen, oder Räucherlachs, Lachspralinen, Fischbratwürste, Fischaufläufe und Kaviar.

Und im Sommer grillt er zusätzlich Saiblinge an verschiedenen Stationen bei seinen „fischgenuss-Events.“

www.fischgenuss.at

Korneuburg: Café der Jungen Wirtschaft



V.l.: Robert Becksteiner, Elisabeth Kirchmair, Bezirksstellenreferentin Maria Aigner, Bezirksstellenobmann Peter Hopfeld, die JW-Vorstandsmitglieder Sophie Zeiszig und Michael Leitner, Steuerberater Johann Pöcher, Iris Altfahrt, Christian Scharl, Michael Gebert und Hans Heidenreich.

Foto: Anna Schrittwieser

JW-Vorstandsmitglied Sophie Zeiszig begrüßte ihre JungunternehmerkollegInnen zum sommerlichen JW Café in der Steuerberatungskanzlei „Die Wirtschaftstreuhand“ am Bahnhofplatz in Stockerau.

Johann Pöcher führte durch die neu renovierten Kanzleiräumlichkeiten, anschließend nutzten die JungunternehmerInnen die Gelegenheit, sich zu vernetzen.

Im Rahmen des diesmaligen Pitching Schwerpunktes stellte Christian Scharl seine Praxis für integrative Körperarbeit und Elisabeth Kirchmair ihr Ganzkörpertrainingsstudio CANTIENIECA in Korneuburg vor.

- ▶ Save the Date: JW-Speed Networking Treffen am 13. September im Autohaus Spreng in Stockerau

Großkadolz (Bezirk Hollabrunn): Bezirksstelle besucht Malerbetrieb Anita Leczek



V.l.: WK-Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky mit Anita und Anton Leczek.

Foto: Julius Gelles

„Der Umgang mit Farben hat mir immer Spaß gemacht“, erinnert sich Anita Leczek an ihren Entschluss, die Lehre als Maler- und Anstreicherin zu beginnen. Diese absolvierte sie dann in einem Unternehmen in Laa an der Thaya. Ihr damaliger Lehrherr und Ausbildner war Anton Leczek – ihr jetziger Ehemann.

„Die Kreativität ist gerade in diesem Beruf besonders wichtig“, so die Unternehmerin, die ihren Beruf noch immer mit großer Leidenschaft und Spaß an der Arbeit ausübt. Gearbeitet wird hauptsächlich in der Region, angeboten werden sämtliche Malerarbeiten vom Ausmalen bis hin zur Fassade.

Untermarkersdorf (Bezirk Hollabrunn): Dachrinnenreinigung „Reine Rinne“



V.l.: Harald und Sandra Brandstetter mit Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky.

Foto: Julius Gelles

Zehn Jahre war Harald Brandstetter als Arbeitnehmer in der Dachrinnenreinigung tätig. Der ursprünglich aus der Landwirtschaft stammende Unternehmer gründete 2014 dann seine eigene Dachrinnenreinigungsfirma.

„Wir haben es uns gründlich überlegt und dann den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt“, so der Unternehmer. Er hat sich bereits einen beachtlichen Kundenstock von Firmen über Hausverwaltungen bis zu Privatpersonen aufgebaut und beschäftigt mittlerweile zwei Mitarbeiter.

Ein besonderer Dank Brandstetters gilt seinem Mitarbeiter Gilbert Schmadlak, „der eine hervorragende Arbeit leistet.“ Seine Frau Sandra arbeitet ebenfalls geringfügig im Betrieb mit.

Auf Sicherheit wird größter Wert gelegt, so besuchen die Mitarbeiter auch entsprechende Seiltechnikurse.

Als zweites Standbein bietet Harald Brandstetter Arbeiten rund um den Garten inklusive Baumfällung an. Auch dieses Service wird mittlerweile sehr gut angenommen.

Ziersdorf (Bezirk Hollabrunn): 25 Jahre Gasthaus Baier



V.l.: WK-Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky, Nicole Baier mit ihren Eltern Doris und Johann Baier.

Foto: Julius Gelles

Seit 25 Jahren gibt es das Gasthaus Baier in Ziersdorf. Zuvor von Doris und Johann Baier geführt, übernahm Tochter Nicole im Mai 2018 den Familienbetrieb, in dem neben den Eltern, acht MitarbeiterInnen arbeiten.

Die Unternehmerin hat die fünfjährige Tourismusschule in Krems mit Matura abgeschlossen und auch schon langjährig im Betrieb mitgeholfen. „Ich bin sozusagen im Betrieb aufgewachsen. Die Gastronomie ist mir in

die Wiege gelegt worden“, so die Jungunternehmerin.

Auf regionale Produkte wird in der Küche viel Wert gelegt, die dann auch je nach Saison verarbeitet werden. Das Gasthaus Baier ist ein klassisches Wirtshaus mit gut bürgerlicher Küche. In den Sälen werden Veranstaltungen aller Art – von der Tauf- bis zur Hochzeitsfeier ausgerichtet. Eine besondere Spezialität sind die Spareribs, für die das Gasthaus Baier auch sehr bekannt sind.

Hollabrunn: Englisch als zweites Standbein



V.l.: Marketingexpertin Claudia Rihacek und WK-Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky.

Foto: Julius Gelles

Seit 2012 arbeitet die studierte Marketingexpertin Claudia Rihacek als Veranstaltungsorganisatorin und hier vor allem im Stadtmarketing. Daneben hat sie sich ein zweites Standbein aufgebaut, nämlich Englischkurse.

„Anfangen hat alles vor sechs Jahren mit Englischkursen für Kinder vom Kindergartenalter bis zu 14 Jahren“, erklärt die Unternehmerin, die selbst zwei

Jahre in San Francisco gelebt und gearbeitet hat und deren Kinder zweisprachig aufwachsen.

Claudia Rihacek bietet aber auch seit Kurzem Englisch Kurse für internationale Firmen an: „Diese sind an mich herangetreten, zuerst sollte ich Kurse für Arbeiter anbieten, wobei das Feedback sehr gut war und nun sind auch Kurse für das mittlere Management dazugekommen.“

Weinviertel:

Weinvierteler Betriebe auf Kellergassen-„Tournee“

Kellergassenführer Alexander Smyczko hatte die Idee, mit einer Kellergasse auf „Tournée“ zu gehen und das Weinviertler Flair in die Salzburger Berge zu bringen.

Am Marktplatz von Tamsweg wurden nun mit Hütten die Kellerkappen der Oberkreuzstettner Kellergasse simuliert und das erste Kellergassenfest im Lungau ausgerichtet. „Unsere geologische Geschichte macht unseren Wein einzigartig. Ebenso einzigartig sind unsere Kellergassen“, so Smyczko. Seiner Initiative ist es zu verdanken, dass Betriebe aus den Bezirken Mistelbach und Korneuburg dazu begeistert werden konnten, Ende Juli auf Einladung des Lungauer Tourismusverbandes das Weinviertel vor Ort zu präsentieren. „Natürlich braucht man Partner dazu. Erfolgreich ist man nur mit einer Symbiose aus Wirtschaftsbetrieben, Indu-



strie, Handel, Landwirtschaft und selbstverständlich auch Kultur“, weiß Smyczko.

Insgesamt zehn Partner, vom TOP-Ausflugsziel Fossilienwelt über das „Pimperltheater“, dem Traktor-Oldtimerverein aus Großrußbach bis hin zu den Winzern und Direktvermarktern aus Kreuzstetten repräsentierten mit bunten Programmen die Vielfalt des Weinviertels.

Betriebe aus den Bezirken Mistelbach und Korneuburg sorgten im Salzburger Lungau für gute Stimmung. Im Bild von links: Lambert Freudhofmaier (Weingut Freudhofmaier), Hannes Hanzal (GTV), Michaela Hanzal (GTV), Lukas Strobl (Weingut Strobl), Xandl Holy (GTV), Margit Mehwald (Winzerhof Mehwald), Gerhard Mehwald (Winzerhof Mehwald), Ursula Artner-Rauch (Fossilienwelt), Alexander Smyczko (Kellergassenführer), Doris Freudhofmaier (Weingut Freudhofmaier), Hans Legerer (verdeckt, GTV), Natascha Zimmermann (Marillenglück Zimmermann), Sabine Ullmann (Weinbau und Topheuriger Hubert Ullmann), Hubert Ullmann (Weinbau und Topheuriger Hubert Ullmann) und Johannes Freudhofmaier (Vizebürgermeister Kreuzstetten).

Foto: Franz Strobl

Arbesbach (Bezirk Zwettl):

Dominik Henninger präsentierte „FlyingHouse“



vl.: Heimo Wenigwieser, WK-Bezirksstellenobmann Dieter Holzer, Clemens Pfeiffer, Bürgermeister Alfred Hennerbichler und Dominik Henninger.

Foto: Stefan Dirlinger

Stolz präsentierte Dominik Henninger sein einzigartiges und selbst entwickeltes Modulhaus in Holzriegelbauweise, welches er als „FlyingHouse“ bezeichnet.

Nach einer Besichtigung des Musterhauses, erfolgte durch Moderator Clemens Pfeiffer auf der Bühne ein Fachgespräch zwischen dem Erfinder, Dominik Henninger, und dem Vertriebsleiter, Heimo Wenigwieser. Spannende Fragen, welche sich bei diesem System stellen, etwa zum Thema Dach, Fenster, Heizung und Elektroinstallationen konnten hier genauer erläutert werden.

„Holz ist aus ökologischer Sicht der Werkstoff für nachhaltigen Hausbau – ein natürlicher,

CO₂-neutraler und nachwachsender Rohstoff aus der Region“, schwärmte Henninger über den Naturwerkstoff Holz. „Das definitive Alleinstellungsmerkmal vom FlyingHouse ist, dass es immer und immer wieder problemlos abmontiert und weitertransportiert werden kann – daher ist auch der Name entstanden“, betonte Henninger.

WK-Bezirksstellenobmann Dieter Holzer gratulierte dem engagierten Jungunternehmer Dominik Henninger zu seiner innovativen Entwicklung des Modulhauses und wünschte ihm für seinen Betrieb alles erdenklich Gute. Infos unter:

www.henninger-holzbau.at

Großweißenbach (Bezirk Zwettl):

Mitarbeitererehrung bei Tischlerei Heinzl



vl.: Gerhard und Veronika Heinzl, Robert Artner, Josef Knödlstorfer und Bezirksstellenobmann Dieter Holzer.

Foto: Karl Zottl

In der Tischlerei Ing. Gerhard Heinzl GesmbH in Großweißenbach wurden langjährige Mitarbeiter geehrt.

WK-Bezirksstellenobmann Dieter Holzer konnte an Robert Artner eine Urkunde für seine 15-jährige Tätigkeit in der Firma überreichen. Josef Knödlstorfer ist seit 25 Jahren im Betrieb beschäftigt und erhielt für seine Treue die Silberne Mitarbeitermedaille der Wirtschaftskammer NÖ sowie eine Urkunde überreicht.

Die Firma wurde 1952 von Oswald Heinzl gegründet. 1985 übernahm Gerhard Heinzl den Betrieb seines Vaters und baute

diesen ständig aus. 1993 wurde die neue Werkstätte errichtet und 1995 auf die heutige Produktionsfläche erweitert. 2006 konnte der Niederösterreichische Tischlerdesignpreis errungen werden.

Bei der Feier im Betrieb dankte Gerhard Heinzl den anwesenden Mitarbeitern, Mitgliedern der Großfamilie, Nachbarn, Partnern und Lieferanten sowie besonders seiner Frau Veronika für die Unterstützung.

Obmann Holzer hob besonders die hohe Qualität der Leistungen hervor und bedankte sich sehr dafür, dass bereits über 30 Lehrlinge ausgebildet wurden.

Langenlois (Bezirk Krems):

Wohnen mit Holz nach Maß – 40 Jahre Tischlerei Maglock



Bezirksstellenobmann Thomas Hagmann (r.) gratulierte Andreas Maglock (4.v.r.) und seinem Team zum 40-jährigen Bestehen der Tischlerei in Langenlois. Zwei Mitarbeiter wurden für ihre langjährige Firmentreue mit Urkunde und Mitarbeitermedaille geehrt: Robert Schäfer (8.v.r.) für 25 Jahre und Michael Lechner (links daneben, mit Urkunde) für 20 Jahre.

Foto: Martin Tiefenbacher

Die Tischlerei Maglock in Langenlois feierte ihr 40-jähriges Firmenjubiläum.

Richard Maglock gründete 1978 die Tischlerei. Sein Sohn Andreas absolvierte seine Lehre im elterlichen Betrieb und übernahm 1990 die Tischlerei, die sich seit 1986 an der Gewerbestraße 16 in

Langenlois befindet. Der Betrieb ist stetig gewachsen und arbeitet mit top ausgebildeten und motivierten Fachkräften. Dabei stehen sämtliche Produktbereiche rund um den Natur-Werkstoff Holz im Mittelpunkt.

Im Hause Maglock bekommt der Kunde alles aus einer Hand:

Von der Beratung über die ideenreiche Planung und exakte Herstellung bis hin zu Lieferung und Montage durch den Fachmann.

Derzeit sind 24 Mitarbeiter beschäftigt. Die Jubiläumsfeier nutzte Firmenchef Andreas Maglock auch, um Robert Schäfer für 25 Jahre Firmentreue und Michael

Lechner für 20 Jahre Mitarbeit zu danken.

Bezirksstellenobmann Thomas Hagmann gratulierte Richard und Andreas Maglock zum Firmenjubiläum mit einer Urkunde der Wirtschaftskammer NÖ und den geehrten Mitarbeitern mit Urkunden und Medaillen.

Krems:

Mitarbeitererehrung bei der voestalpine



V.l.: AKNÖ-Vizepräsident Michael Fiala mit Manfred Steininger, Robert Alfons, Franz Fidelsberger, Karl Abinger, Franz Koller, Robert Geigenberger (alle 40 Jahre in der voestalpine) und WK-Bezirksstellenobmann Thomas Hagmann.

Fotos: Manfred Schmid, schmid photodesign

Die diesjährige Jubilarerehrung der voestalpine am Standort Krems stand ganz im Zeichen der Begegnung der Generationen. Langjährige Erfahrung und jugendlicher Spirit trafen im Brunnensaal im Stift Göttweig aufeinander.

Es wurden nicht nur 41 langjährige MitarbeiterInnen für ihre Unternehmenstreue geehrt bzw.

in den Ruhestand verabschiedet, sondern auch acht Jungfacharbeiter gefeiert, die ihren Lehrabschluss mit Auszeichnung und gutem Erfolg abgeschlossen haben.

Neben den Geschäftsführungen der beiden Gesellschaften voestalpine Krems sowie voestalpine Krems Finaltechnik und



V.l.: AKNÖ-Vizepräsident Michael Fiala mit den geehrten Jungfacharbeitern Dominik Hammerl, Michael Fichtinger, Bernhard Lintner, Lukas Göbl, Moritz Egger, Pirmin Mistelbauer, Jakob Schellerer und Sven Laz sowie WK-Bezirksstellenobmann Thomas Hagmann.

den Vertretern des Vorstandes der voestalpine Metal Forming Division zeigten außerdem noch WK-Bezirksstellenobmann Thomas Hagmann und AKNÖ-Vizepräsident Michael Fiala, Vertreter der Belegschaftsvertretungen und die vielen anwesenden Führungskräfte ihre Anerkennung und Wertschätzung.

Die Redner betonten, wie wichtig der Zusammenhalt der Stars von gestern, heute und morgen sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung und der Umgang mit Veränderungen sei. Vor allem die Themen Digitalisierung, Automatisierung und der Umgang mit neuen, komplexen Systemen rückten dabei in den Vordergrund.

Waldviertel:

Sommerexkursion des Wirtschaftsforums Waldviertel und der WKNÖ

Einblick in die Initiativen im Bereich Nachhaltigkeit gab es für die TeilnehmerInnen der Sommerexkursion zu der Druckerei Janetschek in Heidenreichstein und zur WEB Windenergie AG nach Pfaffenschlag.

„Ohne den Rückhalt und die volle Unterstützung der Firmenleitung ist es nicht möglich das Thema Nachhaltigkeit umfassend im Unternehmen zu verankern“, betonte Erich Steindl, Geschäftsführer der Druckerei Janetschek gleich. Eine Führung durch die Produktion verdeutlichte, worauf es im Kerngeschäft einer Druckerei ankommt. Mögliche Potenziale im Umweltbereich werden durch das Öko-Kompetenz-Team regelmäßig erhoben und kontinuierlich umgesetzt.

Ökologisches Engagement

2015 erhielt Janetschek den „ASRA“ für die beste Umwelterklärung in der Kategorie Klein- und Mittelunternehmen. Diese Auszeichnung bestätigt das ökologische Engagement des EMAS-zertifizierten Betriebs. Vorgestellt wurde auch das Humusaufbauprojekt zur CO₂-Kompensation. Seit 2014 können die bei Printprodukten entstandenen CO₂-Emissionen in Zusammenarbeit



V.l.: Martina Surböck-Noé (Wirtschaftsforum Waldviertel), Lea Mzika („amKurs“), Martin Bruckner (Sonnenplatz Großschönau), Michaela Graf (dormakaba Austria GmbH), Josef Strummer (NÖ.Regional.GmbH), Michaela Karner (Eurotoner Print GmbH), Siegfried Muhr (Elements), Renate Brandner-Weiß (ebc Plus), Andreas Weber (Technische Alternative RT GmbH), Peter Kirchmayr mit Familie (Kirchmayr Management Solutions), Otmar Schlager (Energieagentur der Regionen), Manfred Ergott (Druckerei Janetschek), Siegfried Melcher (Energie Consulting Baden), Manfred Pascher (MP2 IT-Solutions GmbH) und Erich Steindl (Druckerei Janetschek).

Foto: Manuela Krendl

mit der Ökoregion Kaindorf durch Humusaufbau in regionalen Ackerflächen kompensiert werden.

Sauberer Strom für mehr als 680.000 Menschen

Weiter ging die Reise zur WEB Windenergie AG, die vor knapp 25 Jahren als kleines Waldviertler Start-up begann. Michael Trcka, WEB-Vorstand präsentierte die beeindruckende Unternehmensentwicklung in den letzten Jahren. Heute betreibt das Unternehmen Kraftwerke in Österreich, Deutschland, Tschechien, Frankreich, Italien, Kanada und den

USA. Damit erzeugt die W.E.B pro Jahr sauberen Strom für mehr als 680.000 Menschen und spart damit 716.539 Tonnen CO₂ jährlich ein.

Die Wartung sowie Reparatur der einzelnen Kraftwerke erfolgt im Gegensatz zu vielen anderen Kraftwerksbetreibern zum größten Teil durch eigene Mitarbeiter. Dadurch ist sehr viel Know-how im Unternehmen gebündelt, die Reaktionszeiten sind kurz und das erhöht wiederum die Wettbewerbsfähigkeit.

Eine Herausforderung für das Unternehmen ist es gerade höher qualifizierte MitarbeiterInnen aus

der Region zu bekommen, da viele nach abgeschlossener Ausbildung in den Ballungszentren bleiben. Mit verschiedensten Mitarbeiterangeboten und flexiblen Arbeitszeitmodellen punktet das Waldviertler Unternehmen.

Beim Rundgang durch das Unternehmen wurden in der Maschinenhalle zahlreiche Getriebe von Windkraftwerken aus unmittelbarer Nähe bestaunt. In der Leitzentrale erfuhren die ExkursionsteilnehmerInnen, was es heißt den laufenden Betrieb aller 233 Windenergieanlagen, 21 PV-Anlagen und drei Kleinwasserkraftanlagen zu überwachen.

Krems:

Modegeschäft „Leonardo“ wird weitergeführt



V.l.: WK-Bezirksstellenausschussmitglied Stefan Seif, Martina und Günter Höllerschmid sowie WK-Bezirksstellenobmann Thomas Hagmann.

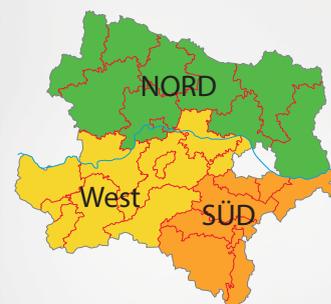
Foto: Rainer Schiffinger

Freude herrscht in der Kremser Innenstadt über die Übernahme des Herrenmodegeschäftes „Leonardo“ an der Oberen Landstraße 34 (ehemals „Sportiv“). Martina Höllerschmid, die Erfahrung aus ihrer Zeit in der Modeschule mitbringt, wird gemeinsam mit ihrem Gatten, der ebenfalls in der Textilbranche tätig ist, das „neue Leonardo“ führen.

„In der Filiale selbst soll nichts verändert werden und auch das Modemarken-Angebot bleibt gleich“, so die engagierte Unternehmerin. Seitens der Wirtschaftskammer-Bezirksstelle Krems gratulierten Thomas Hagmann und Stefan Seif recht herzlich zur Eröffnung und wünschten viel Erfolg.

WERBE-TIPP

Global denken – regional werben!



T 01/523 1831

E noewi@mediacontacta.at

mediacontacta

Gmünd:

49 neue Lehrlinge starten ihre Ausbildung bei Leyrer + Graf

Mit dem traditionellen „Welcome-Day“ werden alle neuen Lehrlinge der Unternehmensgruppe Leyrer + Graf in der Firmenzentrale in Gmünd offiziell willkommen geheißen. In den nächsten drei Jahren werden 49 Jugendliche zu Maurern, Schalungsbauern, Tiefbauern, Pflasterern, Zimmerern, Elektrotechnikern, Gleisbautechnikern und Baumaschinen-/KFZ-Technikern an den Standorten Gmünd, Horn, Traun, Wien, Schwechat und Bad Pirawarth ausgebildet.



Zentralbetriebsratsvorsitzender Karl Votava (links) und Firmenchef Baumeister Stefan Graf (rechts) mit den neuen Lehrlingen.

Foto: Leyrer + Graf

Baubranche – spannend und beständig

„Ihr habt alles richtig gemacht, denn ihr habt einen großartigen Weg mit einer Lehre am Bau bei uns eingeschlagen. Damit habt ihr euch nicht nur für einen abwechslungsreichen und spannenden Ausbildungsweg entschieden,

sondern auch für einen sehr beständigen. Gebaut wird immer und überall und ihr werdet bei den verschiedenen Bauprojekten mitwirken, die über Jahrzehnte erhalten bleiben. Ihr könnt mit Stolz herzeigen, was ihr mit euren eigenen Händen geschaffen habt“,

betonte Firmenchef Stefan Graf bei seiner Begrüßung.

Insgesamt 90 Lehrlinge bei Leyrer + Graf tätig

Die Ausbildung von Nachwuchsfachkräften ist ein wesent-

licher Bestandteil der Leyrer + Graf Unternehmenspolitik. Mit rund 1.800 Mitarbeitern, darunter 90 Lehrlingen, an 17 Standorten und einem Jahresumsatz von rund 308 Millionen Euro, zählt Leyrer + Graf zu den Top-Bauunternehmen Österreichs.

Hirschbach (Bezirk Gmünd):

Traditions-Nahversorger feierte 60 Jahre



V.l.: Gerda und Rupert Bachhofner, Pamela und Michael Bauer, Andrea Bachhofner sowie Romana Bierbach-Binder.

Foto: Karl Tröstl

Für die Familie Bachhofer/Bauer aus Hirschbach gab es viele Gründe zum Feiern.

Vor 60 Jahre kaufte Hilda Hold, die Großmutter der heutigen Geschäftsinhaberin Pamela Bauer, das Lebensmittelgeschäft am Schlossplatz, von der zufällig namensgleichen Marie Hold. Nach der Neugestaltung wurde das Geschäft Anfang 1958 wieder eröffnet. Nach einem Umbau ist es seit 1964 auf dem Marktplatz Nummer 58 etabliert.

1987 übernahm die damals 26-jährige Tochter Gerda das Geschäft von ihrer Mutter und hat dieses im Laufe der Zeit auch umgestaltet und etliche Neuerungen geschaffen. So kamen der Lieferservice, der Partyservice mit

Brötchen und kalten Platten sowie die beliebte Kaffee-Ecke dazu.

Besonderen Wert legte Gerda Bachhofner auf immer frische Ware vor allem bei Obst und Wurst, was sich auch im Geschäftserfolg widerspiegelte. Lottoannahme und Tageszeitungen sind nach wie vor aktuell im Programm. Ihr Slogan „Fahr nicht fort, bleib im Ort“ hat sich bewährt.

Mit 1. Juni übernahm Gerda Bachhofners Tochter, Pamela Bauer, die Leitung des Geschäftes und noch nach 60 Jahren ist das „Kaufhaus Hold“ mit gleichem Namen in den Händen der Familie.

Ein Unikat für Hirschbach, was die Ortsbewohner bei herrlichem Wetter mit Freibier und Würstel zünftig feierten.



Heidenreichstein (Bezirk Gmünd):

GLS Tanks freut sich über Werkmeister-Abschluss



Siegfried Skorianz (Mitte) hat die Ausbildung zum Werkmeister in Maschinenbau- und Automatisierungstechnik erfolgreich absolviert. Seit 2016 ist der junge Facharbeiter bei GLS Tanks Produktion GmbH in Heidenreichstein als Maschinen- und Fertigungstechniker tätig, nachdem er zuvor die erforderliche Fachschule in St. Pölten besucht hat. Betriebsleiter Prokurist Herbert Rauch (l.) und Eigentümer Geschäftsführer Günther Fuchshuber (r.) sind stolz auf ihren Schützling und betonen den hohen Stellenwert, die die Aus- und Weiterbildung im Unternehmen einnimmt. GLS Tanks plant, produziert und montiert emaillierte Stahltanks und Silos. Mit einem Exportanteil von über 95 Prozent ist die Firma auf der ganzen Welt vertreten.

Foto: GLS Tanks

NEUGRÜNDUNGEN IN DER REGION

GMÜND

Breuer Wolfgang,
(Gas- und Sanitärtechnik), Eisgarn

Hofmann Marko Joseph, BSc
(IT-Dienstleistung), Großdietmanns

Holzweber Markus,
(Informationsdienste (Sammeln, Weitergeben allg. zugängl. Infos)), Kirchberg am Walde

Newekla Alexander Mag.,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung von Multimediaprod.), Großdietmanns

Schweigler Tanja Elisabeth Mag.,
(Humanenergetiker), Bad Großpertholz

Svobodova Ruth,
(Humanenergetiker), St. Martin

ZWETTL

Bitzinger Stefan,
(Agrarunternehmer), Groß Gerungs

Busch Renate,
(Heilmasseur, Humanenergetiker), Grafenschlag

Greis Franz Hermann,
(Multimedia-Agentur), Sallingberg

Hamidi Nelab,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Göpfritz an der Wild

Hüttler Karin,
(Direktvertrieb), Langschlag

Kiener Richard Hermann MMag.,
(IT-Dienstleistung, Markt- und Meinungsforschung, Public-Relations-Berater), Langschlag

Langthaler Andreas,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Pölla

Paukner Michael,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Zwettl-Niederösterreich

Pawlik Alexandra Anna,
(Nahrungs- und Genussmittelgewerbe), Sallingberg

Rauner Birgit,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Waldhausen

Rupp Martin Dietmar,
(Berufsfotografen), Göpfritz an der Wild

Strohmaier Stefan Lukas,
(Direktvertrieb), Gutenbrunn

Sversepa Lukas,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Zwettl

Waldhäusl Katrin,
(Erdbeweger (Deichgräber)), Schweiggers

Weinstabl Doris,
(Direktvertrieb), Schwarzenau

Wenigwieser Stefanie,
(Sonstige Beauftragte, Berater),

Bereitsteller, Informanten), Langschlag

Zinner Dagmar,
(Humanenergetiker), Zwettl

HORN

Cornelson Thomas Josef,
(Zeichenbüros (Zeichnungen nach vollständig vorgegeb. Angaben)), Eggenburg

Hammer Nikolaus,
(Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Röschitz

Hecht Jan,
(Paragleit- und Ballonunternehmungen), Langau

Höfler Johanna Eva,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Horn

Kellner Christine,
(Humanenergetiker), Irnfritz-Messern

Kranter Susanne,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Sigmundsherbeg

Kreuter Thomas,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Irnfritz-Messern

Németh Csaba,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Gars am Kamp

Neuhold Ines,
(Kleidermacher), Pernegg

Sagl Lukas,
(IT-Dienstleistung), Horn

Spiegel Matthias,
(Elektrotechniker, Kälte- und Klimatechnik, wie Kälteanlagenentechniker), Drosendorf-Zissersdorf

Steiner Anita,
(Humanenergetiker), Horn

Umvogl Stefan,
(Forstunternehmer), Altenburg

Zauner Petra,
(Massagen nach ganzheitlich in sich geschlossenen Systemen), Drosendorf-Zissersdorf

KREMS

Adametz Katharina Maria Mag.,
(Humanenergetiker, Lebensraum-Consulting, Tierenergetiker), Jaidhof

Aschauer Herbert,
(Agrarunternehmer), Dürnstein

Bauer Carina Lydia Mag.,
(Direktvertrieb), Gföhl

Bosse-Büchling Christine Henriette Mag.,
(Berufsfotografen), Hadersdorf-Kammern

Denk Erwin,
(Vermietung von Fahrrädern u. Sportartikeln oder Sportgeräten), Spitz



Alle Neugründungen in Niederösterreich auf einem Blick:
wko.at/noe/gruendungen oder scannen
Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

Eichinger Stefan,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Langenlois

Georgiev Rusko,
(Kaffeerestaurants), Krems

Gorgan Abner-Emanuel,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Krems an der Donau

Hainzl Fabian Erik,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung), Lengenfeld

Höllerschmid Martina,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Krems an der Donau

Holzmayr Lukas,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Langenlois

Ipkovich Clemens Ferdinand,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen, Werbeagentur), Krems an der Donau

Kaltenberger Florian DI,
(Zeichenbüros (Zeichnungen nach vollständig vorgegeb. Angaben)), Furth bei Göttweig

Karl Johannes Anton,
(Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)), Paudorf

Knopper David,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Krems an der Donau

Kutil Ilse Karoline Mag.,
(Reisebetreuer (Reiseleiter, Reisebegleiter)), Schönberg am Kamp

Lorch Katharina Anna,
(Ledergalanteriewarenherzeuger und Taschner), Rohrendorf bei Krems

Pass Lukas,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Langenlois

Razzaq Mohammad Sajawal,
(Kleintransportgewerbe - mit beschränkter KFZ-Anzahl), Schönberg am Kamp

Reiterer Bernhard Mag., MBA,
(Unternehmensberatung), Grafenegg

Ritz Tamara,
(Frühstückspensionen), Rohrendorf bei Krems

Schwarz Tamara,
(Fitnesstrainer), Gedersdorf

Seiler Benjamin,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Krems an der Donau

Steininger Daniel,
(Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten, Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Lengenfeld

Tosun Murat,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Krems

Ülger Mine,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Krems

Vigne Jürgen,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gedersdorf

Wafai Assem,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Krems

Wagner Brigitte,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Weinzierl am Walde

Wechtl Ronald,
(Elektrotechnik), Krems

Weidinger Christian,
(Erdbeweger (Deichgräber)), Paudorf

Zicháček Michael,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Krems

Waidhofen/Thaya

Datler Jacqueline,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Waidhofen

Löffler Johannes,
(Agrarunternehmer), Kautzen

Pigall Alexander,
(IT-Dienstleistung), Waidhofen

WB Sunmax GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Waidhofen

HOLLABRUNN

Bode Rodica-Mariana,
(Aufstellung u. Montage v. Ständerwänden u. mobilen Trennwänden, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Hollabrunn

Dittinger Michael Wilhelm,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände), Hadres

Fidesser Eva Maria,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Pulkau

Gruber Alija,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Tabakverkaufsstelle verbunden mit sonstigem Gewerbe), Hollabrunn

Kiss GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Hollabrunn

Kommenda Walter,
(IT-Dienstleistung), Grabern

Loicht Jürgen,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Hollabrunn

Niedermayer Gerhard,
(Baugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tätigkeiten), Göllersdorf

Platzer Margit Theresia,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice), Reitställe, Pferdepensionen, Betrieb von Reithallen), Haugsdorf

Regelböck Rupert,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Hollabrunn

Wagner Johann Harald,
(Gas- und Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Lüftungstechnik), Pulkau

Znaimer Cornelia,
(Direktvertrieb), Ravelsbach

MISTELBACH

Akbari Eid Mohammad,
(Güterbeförderung mit Zugtieren), Pillichsdorf

Bachl Andrea Dr. med,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Wolkersdorf

Cetaj Kumrije,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Poysdorf

Christ Romana,
(Sonstige Berechtigungen im Bereich Freizeit-, Sportbetriebe), Poysdorf

Eigner Karin,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Laa/Thaya

Gall Rene,
(Erdbeweger (Deichgräber)), Gaubitsch

Hackenberg-Anfried Markus,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Humanenergetiker), Wolkersdorf im Weinviertel

Howadt Alexander,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Großengersdorf

Kaludjerović Nikola,
(Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten), Großengersdorf

Koerber Lisa Simone,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Herrnbauergarten

Kurzweil Jasmin,
(Berufsfotografen), Mistelbach

Longo Bettina,
(Werbeagentur), Wildendürnbach

Lübbe Gordon,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung), Mistelbach

Malcsik Marcel,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Unternehmungen zur Wartung von KFZ (Serviceunternehmungen)), Mistelbach

Offene Kellertüre,
(Weinlokale, Weinschenken, Heurigenbuffets), Kreuttal

Prokesch Sandra,
(Berufsfotografen), Staatz

Schandl Friedrich Ing.,
(Maschinenbau), Gnadendorf

Stevanović Milun,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Großebersdorf

Strubreiter Jennifer,
(Humanenergetiker), Ulrichskirchen-Schleinbach

Stypula Filip,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gnadendorf

Sünder Maria,
(Messerschmiede, Schleifen von Schneidwaren), Mistelbach

Ullmann Alois,
(Organisation und Durchführung von Führungen), Kreuzstetten

value8 GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Neudorf bei Staatz

Weninger Julia Maria,
(Humanenergetiker), Mistelbach

Zupanc Brigitte,
(Gasthöfe mit Beherbergung ab 9 Gästebetten), Gaubitsch

GÄNSERNDORF

Amon Patrick Franz,
(Allg. Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Untersiebenbrunn

Amsperger Stefanie Sofie,
(Direktvertrieb), Drösing

Bajrić Selma,
(Buffets aller Art (einschließlich Tankstellenbuffets)), Gänsersdorf

Benischek Katrin,
(Direktvertrieb), Hauskirchen

Düringer Daniel Tomasz,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gänsersdorf

Engert Franz Michael,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Palterndorf-Dobermannsdorf

Gleiszner Thomas,
(Taxigewerbe), Groß-Enzersdorf

Glišić Miloš,
(Allg. Handelsgew. - ohne Sortimentsbekanntgabe), Schönkirchen-Reyersdorf

Habitzl Cornelia,
(Direktvertrieb), Groß-Enzersdorf

Hermann Ludwig,
(Public-Relations-Berater), Auersthal

Kittenberger Ramona,
(Allg. Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Deutsch-Wagram

Leitner Ingrid Christine,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagelstudio)), Groß-Enzersdorf

Lopata Martin Ing.,
(Grafische Dienstleistungen), Raasdorf

Manhardt Markus,
(IT-Dienstleistung), Strasshof

Mazurek Andrej,
(Gewerbe - noch nicht zugeordneter Berufszweig), Groß-Schweinbarth

Nagy Gabriella,
(Wäschebügler), Groß-Enzersdorf

Özdemir Hasan,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Strasshof

Pajković Predrag,
(Berufsfotografen), Groß-Enzersdorf

Purkhauser Wolfgang,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung von Multimediaprod.), Weikendorf

Rusu Andreea-Cristina,
(Berufsfotografen), Weikendorf

Schneider Georg,
(IT-Dienstleistung), Gänserndorf

Schopf Harald,
(IT-Dienstleistung), Deutsch-Wagram

Shenouda Mark,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Strasshof

Sluzanski Lukas Andreas,
(Friseure), Gänserndorf

Starnberger Martina,
(Direktvertrieb), Velm-Götzendorf

Stettner Dominik,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Obersiebenbrunn

Wagner Nicole,
(Fußpfleger), Engelhartstetten

KORNEUBURG

Althaller Gerhard,
(IT-Dienstleistung), Stockerau

Blümel Marianne,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände), Harmannsdorf

Cicoare Daniel-Simion,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gerasdorf

Dober Gerald Franz,
(Forstunternehmer, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Ernstbrunn

Drăgușin Sorin-Adrian,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gerasdorf

Feigl Cornelia Renate,
(Humanenergetiker), Hausleiten

Gabriel Markus,
(Allg. Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Langenzersdorf

Gangl Christoph Horst DI,
(Baumeister), Ernstbrunn

Gangl Petra,
(Direktvertrieb), Sierndorf

Gansberger Heideleine,
(Humanenergetiker), Leitersdorf

Gao Yin,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Gerasdorf

Götz Marco Martin,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Stockerau

Haslinger Irene,
(Unternehmensberatung), Hausleiten

Kalakatroni Zita Ersebet,
(Event-Marketer), Gerasdorf bei Wien

Kirchner-Krämer Lucia Mag.,
(Buch- und Medienhandel), Stockerau

Konrad Mario Johannes,
(Werbegrafik-Designer), Leobendorf

Kurz Alexandra,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Gerasdorf bei Wien

Kurz Clemens Maria,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Leobendorf

Lambor Manuela Mag.,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tierbetreuer u. Tiertrainer), Sierndorf

Lechner Sabine,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände), Ernstbrunn

Machtl Christine Andrea Mag.,
(Lebens- und Sozialberater (Ernährungsberater)), Langenzersdorf

Mansour Franziska,
(Aufsperrdienst, Kassenschlosser, Sicherheitsschlosser, Reparatur von Schuhen), Gerasdorf bei Wien

Matuszczak Ewelina,
(Direktvertrieb), Gerasdorf bei Wien

Nooruddin Waisuddin,
(Güterbeförderung mit Fahrrädern), Korneuburg

Obermann Katharina Mag.,
(Lebens- und Sozialberater (sportwissenschaftliche Berater)), Korneuburg

Polinski Beate,
(Fitnesstrainer), Ernstbrunn

Regionalis Onlinemarktplatz GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, IT-Dienstleistung), Gerasdorf bei Wien

Riedl Patrick,
(Forstunternehmer, Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Ernstbrunn

Setik Annika,
(Lebens- und Sozialberater (Ernährungsberater)), Bisamberg

Smazenka Richard,
(Hufschmiede, Huf- und Klauenbeschlag, Zeugschmiede), Großrußbach

Stoiber Natalija,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Stockerau

Streich Daniel,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Stockerau

Subasi Mehmet,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Hagenbrunn

Todić Radiša,
(Werbemittelverteiler), Leobendorf

Todorova-Dimitrova Gergana,
(Modellieren von Fingernägeln (Nagelstudio)), Langenzersdorf

Wagner Manuel,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Korneuburg

Widler Natalie,
(Tippgeber, Geschäftsvermittler), Stockerau

Windsberger Peter Heinz,
(Allg. Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Humanenergetiker), Gerasdorf

Bezirke

NIEDERÖSTERREICH SÜD

Mit Beiträgen der WKNÖ-Bezirksstellen

Schwechat, Bruck/Leitha, Baden, Mödling, Wiener Neustadt und Neunkirchen

Regional-Infos aus allen übrigen Bezirken des Landes im Internet auf www.noewi.at bzw. auf news.wko.at/noe

Wiener Neustadt:

Neue Bezirksstellenleiterin für Wiener Neustadt

Nach der Ära „Erich Prandler“ als Leiter der Wirtschaftskammer NÖ-Bezirksstelle Wiener Neustadt und zwei Kurzzeit-Leitern übernimmt nun die in der Region bestens vernetzte Andrea List-Margreiter die Leitung der Bezirksstelle.

Bezirksstellenobmann Erich Panzenböck: „Sie war nicht nur von WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwazl die absolute Wunschkandidatin, sondern auch meine. Die Entscheidung, sie zur Leiterin der Bezirksstelle zu machen, freut mich persönlich sehr. Seit 18 Jahren ist Andrea List-Margreiter bereits in der Bezirksstelle Wiener Neustadt und für die Unternehmerinnen und Unternehmer daher ein bekanntes Gesicht. Es ist aber

auch ein schönes Zeichen, dass man es mit guter Arbeit bis an die Spitze schaffen kann.“

Auf genügend Erfahrung kann die gebürtige Mühlviertlerin tatsächlich zurückgreifen. Vor ihrem Wechsel nach Wiener Neustadt war sie bereits zehn Jahre in der Wirtschaftskammer Oberösterreich in Linz tätig – jetzt freut sie sich auf diesen neuen beruflichen Lebensabschnitt: „Erich Prandler war jahrelang mein Mastermind. Es ist eine Freude, in seine Fußstapfen zu treten und nun in Zukunft gemeinsam mit meinem siebenköpfigen Team, für die 6.000 Unternehmen in Stadt und Bezirk Wiener Neustadt da zu sein.“ Kontakt zur Bezirksstelle:

wko.at/noe/wienerneustadt



1993 wurde aus der Handels- die Wirtschaftskammer. Andrea List-Margreiter war schon damals mit dabei. Für Bezirksstellenobmann Erich Panzenböck war sie die Wunschkandidatin.

Foto: NÖN/Schranz



für Niederösterreichs Wirtschaft

www.mehr-wirtschaft.at

Reichenau (Bezirk Neunkirchen): Silberne Ehrenmedaille der WKNÖ für Fritz Scharfegger

Fritz Scharfegger feierte Anfang August seinen 80. Geburtstag.

Obwohl gerade auch in letzter Zeit eine schwierige Phase zu überstehen war, ließ es sich Fritz Scharfegger nicht nehmen, gemeinsam mit Familie und Freunden auf seinen 80. Geburtstag und gleichzeitig auf den 70. Geburtstag seiner Gattin Margarethe anzustoßen sowie die Goldene Hochzeit zu feiern.

1960 machte sich Fritz Scharfegger selbstständig und hat seit diesem Zeitpunkt gemeinsam mit seiner Familie bedeutende Betriebe in der Region aufgebaut. Mit der Österreichischen Bergbahnen GesmbH betreibt er die als 1. Seilbahn Österreichs gegründete Rax-Seilbahn sowie das Otto-Haus auf der Rax. Auf sein Drängen wurde mit viel finan-
ziellem und ideellem Aufwand für die Umwelt auf der Rax ein Meilenstein gesetzt.

Der Raxalpenhof, Pension Kaiserhof, Talstation der Raxseilbahn, Berggasthof, Ottohaus,



V.l.: Eduard Aberham, Johann Döllner, Fritz und Margarethe Scharfegger, WKNÖ-Vizepräsident Josef Breiter, Rudolf Rumpler und Peter Pichler. Foto: Sylvana Scharfegger

Café-Restaurant Reichenau, Preiner-Stadt Tanzlokal und Raxalpen Tourismus-Incomingbüro zählen zu den weit über die Grenzen Niederösterreichs bekannten touristischen Aushängeschildern

der Familie Scharfegger. Wirtschaftskammer NÖ-Vizepräsident Josef Breiter und Neunkirchens Bezirksstellenausschussmitglied Peter Pichler gratulierten namens der Wirtschaftskammer NÖ, über-

reichten die Silberne Ehrenmedaille und wünschten weiterhin viel Erfolg.

Bürgermeister Johann Döllner gratulierte seitens der Marktge-
meinde Reichenau.

mitten in **neu**stadt.

wiener
neu
stadt

das **bunte**
stadt **fest**

7. - 8. Sept. 2018

Wiener Neustädter Innenstadt

Hauptplatz
Freitag ab 19 Uhr
Andy Lee Lang
& The Spirit

Straßen-
Musikanten
aus der ganzen
Welt in den
FuZos

buntes
Kinder-
Programm
Bummelzug
uvm.

Akademiestadion
Blaulicht-
Tag

Hauptplatz
Samstag ab 19 Uhr
"WIR4"
Austropop



INFOS & TERMINE REGIONAL

Bezirksstellen im Internet

- ▶ wko.at/noe/baden
- ▶ wko.at/noe/bruck
- ▶ wko.at/noe/moedling
- ▶ wko.at/noe/neunkirchen
- ▶ wko.at/noe/schwechat
- ▶ wko.at/noe/wr.neustadt

Bau-Sprechtag

FR, 24. August, an der **BH Baden**,
Schwartzstraße 50, von **8 – 15.30 Uhr**. Anmeldung unter T 02252/9025, DW 22202.

FR, 24. August, an der **BH Bruck/Leitha**,
Fischamender Straße 10, von **8 – 12 Uhr**. Anmeldung unter T 02162/9025, DW 23230 bzw. 23235

FR, 31. August an der **BH Mödling**,
Bahnstraße 2, 3. Stock, Zimmer 338; von **8 – 12 Uhr**. Anmeldung unter T 02236/9025 DW 34238

FR, 24. August an der **BH Neunkirchen**,
Peischingerstr. 17, 2. Stock; von **8 bis 12 Uhr**. Anmeldung unter T 02635/9025, DW 35235 bis 35238

FR, 24. August, an der **BH Wiener Neustadt**,
Ungargasse 33, 1. Stock, Zi. 1.12, von **8 bis 12 Uhr**. Anmeldung unter T 02622/9025, DW 41 239 bis 41 244.

DO, 23. August, an der **BH Bruck an der Leitha, Außenstelle Schwechat**;
Hauptplatz 4, Zi. 202, von **8 bis 11.30 Uhr**. Anmeldung unter T 01/7076271

Beratungen beim Gebietsbauamt V in Mödling, Bahnstr. 2 (BH);
jeden Dienstag von 8 – 12 Uhr und nach Vereinbarung von 16 – 18 Uhr
Anmeldungen unter T 02236/9025, DW 45502; F 02236/9025-45510 der E post.gba5@noel.gv.at

Technische Beratungen in Anlagenverfahren werden an Dienstagen von 8 – 12 Uhr auch beim NÖ Gebietsbauamt II, 2700 **Wiener Neustadt**, Grazer Str. 52, T 02622/27856, angeboten.

Infos zur optimalen Vorbereitung der Unterlagen für die Bau-Sprechtag:
WKNÖ – Abteilung Umwelt, Technik und Innovation, T 02742/851/16301.

Flächenwidmungspläne

In den Gemeinden finden immer wieder Änderungen der Raumordnung (Flächenwidmung) statt. Der Entwurf liegt bis zum angegebenen Zeitpunkt im jeweiligen Gemeindeamt zur Einsicht und zur schriftlichen Stellungnahme auf:

Brunn am Gebirge (Bez. MD) 20. August

Betriebsanlagengenehmigung

Jede Betriebsanlage braucht für ihren Betrieb eine Genehmigung. Zur Unterstützung aller im Zusammenhang mit der Betriebsanlagengenehmigung auftretenden Herausforderungen bietet die WKNÖ Sprechtag an.

Die nächsten Termine:

- ▶ DI, 11.09., WK Wr. Neustadt, T 02622/22108
- ▶ DI, 09.10., WK Horn, T 02982/2277
- ▶ DI, 30.10., WK St. Pölten, T 02742/310320
- ▶ DO, 22.11., WK Hollabrunn, T 02952/2366
- ▶ DI, 04.12., WK Amstetten, T 07472/62727

Informationen und Anmeldung auch unter:
wko.at/noe/betriebsanlagengenehmigung

Sprechtag der SVA

Die nächsten Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft (SVA) finden zu folgenden Terminen in der jeweiligen WK-Bezirksstelle statt:

Baden: DI, 28. August (7-12/13-14.30 Uhr)
Bruck/Leitha: DO, 13. Sept. (8-12 Uhr/13-15 Uhr)
Mödling: FR, 31. August (8-12 Uhr)
Neunkirchen: MI, 29. Aug. (7-12/13-14.30 Uhr)
Schwechat: FR, 7. September (8-12)
Wr. Neustadt: MO, 27. Aug. (7-12/13-14.30 Uhr)

Alle Informationen zu den Sprechtagen der Sozialversicherungsanstalt der Gewerblichen Wirtschaft unter: **www.svagw.at**

Beratung und Information für alle UnternehmerInnen und GründerInnen in den WKNÖ-Bezirksstellen

Ihr Ansprechpartner für:

- Gründungsberatung und Gewerbeanmeldung
- Betriebsübergabe und -übernahme
- Rechtsauskünfte (Arbeitsrecht, Gewerberecht, Steuern ...)
- Betriebswirtschaftliche Beratungen
- Arbeits- und Sozialgerichtsvertretung

Alle Adressen, Ansprechpartner und Telefonnummern unter:
wko.at/noe/bezirksstellen



WIRTSCHAFTSKAMMER NIEDERÖSTERREICH



KMU DIGITAL

www.kmudigital.at

Holen Sie sich bis zu
4.000 Euro Förderung!

KMU DIGITAL – Ihr erfolgreicher Weg in eine digitale Zukunft.

Die Digitalisierung bietet den Unternehmerinnen und Unternehmern große Chancen.

Das Förderprogramm KMU DIGITAL hilft dabei:
Mit einem kostenlosen Online Status-Check.
Mit geförderten Beratungen und Schulungen.
Mit Videos, Webinaren und Veranstaltungen.

Holen Sie sich rasch Ihre Förderung – bis der Fördertopf ausgeschöpft ist!

Jetzt informieren und anmelden:

www.kmudigital.at

Ebreichsdorf (Bezirk Baden): Betriebsbesuch bei Bilanzbuchhalter Wolf



Dieter Wolf (Mitte) begrüßt von der Wirtschaftskammer Bezirksstelle Baden Bezirksstellenleiter Andreas Marquardt und Bezirksstellenausschussmitglied Gerhard Waitz.

Foto: Anton Nevlacsil

Seit 2001 ist Dieter Wolf selbstständig und machte dabei stets seine Liebe zu Zahlen zum Beruf.

Mittlerweile ist der Einzelunternehmer an der Wiener Straße 114 in Ebreichsdorf als Bilanzbuchhalter, Unternehmensberater eingeschränkt auf Finanz- und Rechnungswesen sowie Orga-

nisationsberatung und mit der Durchführung von Bürodienstleistungen tätig. „Der Großteil meiner Kunden sind Einnahmen-Ausgaben-Rechner. Durch meine buchhalterischen, beratenden und Servicetätigkeiten entlaste ich meine Kunden und spare ihnen wertvolle Zeit“, so Wolf.

Hainburg (Bezirk Bruck an der Leitha): Besuch bei Baumeister Alkan Murat



WKNÖ-Bezirksstellenleiter Thomas Petzel (links) mit Baumeister Alkan Murat.

Foto: Simel Karabulut

Im Rahmen der regelmäßigen Betriebsbesuche der Bezirksstelle Bruck an der Leitha stand jetzt ein Besuch bei Baumeister Murat Alkan in Hainburg an der Donau am Programm.

Die Firmen BMA BAUPLANUNG GmbH & Co KG und BMA BAU GmbH & Co KG sind im Bereich Bauplanung und Bauausführung tätig. Ein wesentlicher

Unternehmensbereich sind dabei Komplettlösungen für Bauherren. Das ambitionierte Team rund um Baumeister Alkan steht für kreative, fachkompetente und innovative Lösungen am Bau. Bezirksstellenleiter Thomas Petzel zeigte sich begeistert von den laufenden Projekten und wünschte dem Unternehmer und seinem Team weiterhin viel Erfolg.



Foto: Fotolia.com

Wir helfen

bei Mutterschutz - Krankheit -
Unfall - Rehabilitation

02243/34748

Für Selbstständige gilt: Nur ja nicht krank werden!
Aber was tun, wenn es doch passiert und Sie für längere Zeit ausfallen? Dann sorgt die Betriebshilfe für die Wirtschaft dafür, dass in Ihrem Betrieb weiterhin alles rund läuft, bis Sie wieder fit sind. Übrigens auch im Mutterschutz!

Mehr Infos unter:
www.betriebshilfe.at
und T **02243/34748**.

BETRIESHILFE
für die Wirtschaft

NEUGRÜNDUNGEN IN DER REGION

BRUCK/LEITHA

Adil Bau GmbH,
(Baugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tätigkeiten), Schwadorf

Amedoski Nail,
(Mietwagengewerbe), Schwechat

Bauer Dorothea,
(Humanenergetiker, Lebensraum-Consulting, Tierenergetiker), Haslau-Maria Ellend

Beckhaus Carina Gabriela,
(Berufsfotografen), Schwechat

Berthold Heinz Christian Ing.,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Trautmannsdorf an der Leitha

Carvia GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Bruck an der Leitha

Dedić Ismir,
(Erdbeweger (Deichgräber)), Schwechat

Djordjević Daniel,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Gewerbe und Handwerk - noch nicht zugeordneter Berufszweig, Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten, Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Schwechat

Eissner Christian Othmar Ing. Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Ing.,
(Maschinenbau), Schwechat

Faber Andrea Michaela,
(Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten, Vers.makler sowie Berater in Versicherungsangelegenheiten), Maria-Lanzendorf

Flenreisz Roman Alexander Dipl.-Ing.,
(Werbegrafik-Designer), Leopoldsdorf

Frodl Peter,
(Bilanzbuchhaltung nach BibuG), Bruck an der Leitha

H.Z.A Bau GmbH,
(Baugewerbetreibender, eingeschr. auf ausführende Tätigkeiten), Mannersdorf am Leithagebirge

Hahn Friedrich,
(Direktvertrieb), Schwadorf

Hechinger Gerda Mag. (FH),
(Unternehmensberatung), Himberg

Heigl Marie,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Prellenkirchen

Kalvoda Stefan Philipp,
(IT-Dienstleistung), Leopoldsdorf

Karpinski Mariusz,
(Kälte- und Klimatechnik, wie Kälteanlagentechniker), Haslau-Maria Ellend

Kellner Kerstin,
(Werbeagentur, Werbegrafik-Designer), Schwadorf

Köhlinger Uwe,
(Fitnesstrainer), Schwechat

Macour Betty,
(Kosmetiker), Hainburg a.d. Donau

Metzger Markus,
(Kälte- und Klimatechnik, wie Kälteanlagentechniker), Bad Deutsch-Altenburg

Mießkes Moritz Merlin,
(IT-Dienstleistung), Fischamend

Mondovics Gabor Dr.,
(Unternehmensberatung), Hainburg a.d. Donau

Neuhauser Mario Renato,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Kraftfahrzeugtechnik), Schwechat

Nikolic Dragana,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Bruck an der Leitha

Parapatits Sonja,
(Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen, Werbeagentur), Schwechat

Perger Pascal,
(Werbeagentur), Bruck an der Leitha

Pitnauer-Wolfram Johannes Adam Ing.,
(Handel mit Wein und Weinmost, Spirituosen, Obstwein u. -most), Göttlesbrunn-Arbesthal

Schörghuber Helmut,
(Werbeagentur), Bruck an der Leitha

Schrötter Jeanette,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Trautmannsdorf an der Leitha

Simić Tanja,
(Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger), Enzersdorf an der Fischa

Simonović Daniella,
(Marktfahrer), Gramatneusiedl

Somogyi József,
(Verspachteln von Gipskartonwänden), Klein-Neusiedl

Wogowitsch Susanne,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, Werbeagentur), Hainburg a.d. Donau

Yilmaz Ilyas,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Schwechat

Zlatojevic Novica,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Schwechat

MÖDLING

Adler Michaela Tatjana,
(Werbegrafik-Designer), Maria Enzersdorf

Anastassov Hristo,
(Werbeagentur), Mödling

Bachheimer Reinhard,
(Unternehmensberatung), Breitenfurt bei Wien



Alle Neugründungen in Niederösterreich auf einem Blick: wko.at/noe/gruendungen oder scannen Sie den QR-Code um direkt zur Liste zu gelangen.

Bauer Verena,
(Sonstige Berechtigungen im Bereich Freizeit-, Sportbetriebe), Perchtoldsdorf

Bothe Anselm Johannes,
(Unternehmensberatung), Maria Enzersdorf

Buchmann Stefanie Claudia,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Hinterbrühl

Çoçaj Kushtrim,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe, freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen u. Ausschank v. Getränken), Guntramsdorf

DER FREUNDLICHE MALER GmbH,
(Maler und Anstreicher), Wiener Neudorf

Engel Claudia,
(Humanenergetiker), Gumpoldskirchen

Erol Florian Aziz,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Biedermannsdorf

Fernberg Johannes,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Perchtoldsdorf

Forsthuber Juliane Margarethe,
(Werbegrafik-Designer), Biedermannsdorf

Fuchs Bernhard,
(Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten), Laxenburg

G&K Bau GmbH,
(Baumeister), Perchtoldsdorf

Gavric Josip,
(Elektrotechniker), Mödling

Gegenbauer Bernd,
(IT-Dienstleistung), Wienerwald

Gürtler Markus Erwin,
(IT-Dienstleistung), Gaaden

Hain Magdalena Maria,
(Pferde- und Reittrainer, Reitschulen), Mödling

Hausmann Marco DI,
(Zeichenbüros (Zeichnungen nach vollständig vorgegeb. Angaben)), Mödling

Jereb Susanne Angelika,
(Hufschmiede, Huf- und Klauenbeschlag, Zeugschmiede), Mödling

Kecskeméti Gabriella,
(Werbeagentur), Mödling

Kellner Christian Mag.,
(Unternehmensberatung), Brunn am Gebirge

km-motion GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Hinterbrühl

Kocurek Alisa,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tierbetreuer u. Tiertrainer), Brunn am Gebirge

Konráth Sonja,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Maria Enzersdorf

Markovic Mario,
(Immobilienmakler), Vösendorf

Marusic Goran,
(Unternehmensberatung), Gumpoldskirchen

Newman Christian,
(Unternehmensberatung), Breitenfurt bei Wien

Novak Stefanie Gerda,
(IT-Dienstleistung), Gaaden

Oberleitner Christian,
(Unternehmensberatung), Vösendorf

Özen Serhat,
(Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger), Wiener Neudorf

Pammer Constantin Alexander,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung v. Beleuchtung, Beschallung), Guntramsdorf

Pfeffer Dominik Thomas,
(Berufsfotografen), Mödling

PolyQuest GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Brunn am Gebirge

Pum Hermann Rigoberto,
(Zeichenbüros (Zeichnungen nach vollständig vorgegeb. Angaben)), Hennersdorf

Riedl Felix Hans,
(Sonstige Beauftragte, Berater, Bereitsteller, Informanten), Maria Enzersdorf

Rumpel Christoph,
(IT-Dienstleistung), Perchtoldsdorf

Schaur Irene,
(Berufsfotografen), Wiener Neudorf

Schneider Denis Jörg,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Brunn am Gebirge

Schrittesser Herbert Mag. Dr.,
(Immobilienmakler), Mödling

Schröder Nicolaus Romano Ing.,
(Unternehmensberatung), Münchendorf

Schweighofer-Truschner Gabriele Veronika,
(Humanenergetiker, Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressen), Mödling

Sieber Ilse,
(Friedhofsgärtner), Gumpoldskirchen

Sotiroff Constantin Mag.,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne Sortimentsbekanntgabe), Vösendorf

Sturm-Honauer Victoria,
(Pferde- und Reittrainer,
Reitschulen, Tierpflegesalons,
Tierpensionen, Tierbetreuer u.
Tiertrainer),
Kaltenleutgeben

Sustainable Earth Logic GmbH,
(Unternehmensberatung), Mödling

Szmudits Roland,
(Versicherungsagenten), Gießhübl

TESLA Elektrotechnik GmbH,
(Elektrotechnik), Wiener Neudorf

Thaa Siegfried,
(Berufsfotografen), Maria Enzersdorf

Vincze Gergely,
(IT-Dienstleistung, Werbegrafik-Desi-
gner), Brunn am Gebirge

Wagner Erik Christian,
(Einzelhandel mit KFZ-Bestandteilen,
KFZ-Zubehör, Serviceeinr., Einzel-
handel mit Mopeds und Motorrädern,
Handel mit Automobilen, Motorrädern
inkl. Bereifung, Zubehör, Kraftfahr-
zeugtechnik), Mödling

Wimmer Lisa,
(Unternehmensberatung),
Brunn am Gebirge

Wirth Sebastian,
(Sonstige Beauftragte, Berater,
Bereitsteller, Informanten), Mödling

Wollrab Florian Matthias Dr.,
(Unternehmensberatung),
Perchtoldsdorf

BADEN

Aberl Matthias Johann,
(Allgemeines Handelsgewerbe -
ohne Sortimentsbekanntgabe,
Kraftfahrzeugtechnik),
Traiskirchen

Aitsuradze Tamar,
(IT-Dienstleistung),
Mitterndorf an der Fische

Alkan Erkan Ing.,
(Metalltechnik für Metall- und
Maschinenbau), Traiskirchen

Angerler Vanessa Claudia,
(Modellieren von Fingernägeln
(Nagelstudio)), Ebreichsdorf

Baláz Filip,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Ebreichsdorf

Basha Nermin Manal,
(Direktvertrieb), Berndorf

Bertschler Alexander,
(Direktvertrieb), Oberwaltersdorf

Blümel-Zalokar Elke Rosina,
(Lebens- und Sozialberater
(psychologische Berater)), Baden

Böck Renate Maria,
(Buschenschankbuffets),
Pfaffstätten

Böhm Julia Karin,
(Filmproduktion, inkl. der Herstellung
von Multimediaprod.), Heiligenkreuz

Buchner Martin,
(Gewerbe und Handwerk - noch nicht
zugeordneter Berufszweig),
Ebreichsdorf

Cerny Reinhard Kurt Ing.,
(Elektrotechniker), Baden

Cierniak Robert Daniel,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Traiskirchen

DPM Steinmetzbetrieb GmbH,
(Steinmetzmeister einschließl. Kunst-
steinerzeuger u. Terrazom.),
Bad Vöslau

Dumbapark Gastronomie KG,
(Gasthäuser), Tattendorf

Ebner Johann Mag.,
(Handelsagenten), Ebreichsdorf

Forsthuber Gottfried Peter Mag.,
(Tipgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten), Baden

Gattinger Claus Michael Mag.,
(Handel mit Medizinprodukten),
Teesdorf

Grabović Mile,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Haus-
besorger, Hausservice), Kleintrans-
portgewerbe - mit beschränkter KFZ-
Anzahl, Zusammenbau von Möbelbau-
sätzen), Traiskirchen

Hakel Kurt,
(Unternehmensberatung), Baden

Hastik Thomas Dipl.-Ing.,
(Landschaftsgärtner (Garten- und
Grünflächengestalter)), Bad Vöslau

Holy Henrik Maximilian,
(Gewerbe und Handwerk - noch nicht
zugeordneter Berufszweig),
Pfaffstätten

Hoppe Marion,
(Gewerbe und Handwerk - noch nicht
zugeordneter Berufszweig), Baden

Horváthné Vudmaszka Judit,
(Modellieren von Fingernägeln
(Nagelstudio)), Baden

Huber Peter,
(Kleintransportgewerbe -
mit unbeschränkter KFZ-Anzahl),
Traiskirchen

Isic Eldina,
(Direktvertrieb), Oberwaltersdorf

Kalmuk Hasan,
(Kaffeehäuser), Bad Vöslau

Kerschbaum Werner Walter,
(Allgemeines Handelsgewerbe -
ohne Sortimentsbekanntgabe),
Günselsdorf

Klimscha Anna,
(Handelsagenten),
Mitterndorf an der Fische

Knöbl Johannes Matthias,
(Gartenpflege bzw. eingeschränkte
Gewerbeumfänge, Hausbetreuungs-
stätigkeiten (Hausbesorger, Hausservice)), Berndorf

Kroyer Andreas,
(Berufsfotografen), Trumau

Leitner Michael Mag.,
(Werbeagentur), Baden

**Leontescu Andrea Dipl.-Betriebs-
wirtin (BA)**,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Tierpflege-
salons, Tierpensionen, Tierbetreuer u.
Tiertrainer), Blumau-Neurißhof

Lipp Julia Monika,
(Werbeagentur), Pottenstein

Lutz Nadine,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Traiskirchen

Marinković Cana,
(Allgemeines Handelsgewerbe -
ohne Sortimentsbekanntgabe, Un-
ternehmungen zur Wartung von KFZ
(Serviceunternehmungen)),
Bad Vöslau

Mazhar Samy Dr.,
(Allgemeines Handelsgewerbe -
ohne Sortimentsbekanntgabe),
Baden

**Misericordia DB Handels- und
Dienstleistungs GmbH**,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Gewerbe und
Handwerk - noch nicht zugeordneter
Berufszweig, Hausbetreuungstätig-
keiten (Hausbesorger, Hausservice)),
Pottenstein

Polat Necip,
(Friseure), Leobersdorf

Pruschak Beatrix,
(Direktvertrieb), Oberwaltersdorf

**REMAC Warenhandel-Import &
Export Ges.m.b.H.**,
(Export-, Import-, Transit- und Binnen-
markthandel), Leobersdorf

Repedžić Nikola,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, IT-Dienstlei-
stung), Mitterndorf an der Fische

Rosenmayr Claudia,
(Humanenergetiker, Tierenergetiker),
Schönau an der Triesting

Schichl Kevin Werner,
(Errichtung, Vermietung u. Betreuung
v. Beleuchtung, Beschallung), Alland

Sengeis Marietta Mag.,
(Lebens- und Sozialberater (sportwis-
senschaftliche Berater)),
Oberwaltersdorf

**Sightfeeling - Verein zur Gestal-
tung nachhaltiger Erlebnisse**,
(Fremdenführer), Baden

Singer Manuel Julian,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Trumau

Slavik Michael,
(Direktvertrieb), Baden

Stanek Daniel,
(Direktvertrieb), Ebreichsdorf

Staringer Tamara,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tier-
betreuer u. Tiertrainer), Traiskirchen

Stockreiter Martin,
(Allgemeines Handelsgewerbe -
ohne Sortimentsbekanntgabe, Kehr-,
Wasch- und Räumdienste,
Winterdienste), Enzesfeld-Lindabrunn

Teofilovic Kristian,
(Buffets aller Art (einschließlich
Tankstellenbuffets)), Berndorf

Trabichler Jennifer,
(Friseure), Baden

Van Dam Martin Ing.,
(Unternehmensberatung), Baden

Windbüchler Isabella Petra,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Haus-
besorger, Hausservice), selbständige
Personenbetreuer), Kottingbrunn

Wögerbauer Stephan,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Fitnesstrai-
ner, IT-Dienstleistung),
Klausen-Leopoldsdorf

**Zschische Philipp Norman Mag.
(FH)**,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Vermietung
von Fahrrädern u. Sportartikeln oder
Sportgeräten), Trumau

WR. NEUSTADT

Alam Shahidul,
(Sprachdienstleistungen),
Wiener Neustadt

Anzenberger Sarah,
(Berufsfotografen),
Wiener Neustadt

Balaj Marjan,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)),
Wiener Neustadt

Balogh Reka,
(Direktvertrieb),
Wiener Neustadt

Bauer Christian,
(Maler und Anstreicher), Katzelsdorf

Bejera Marta-Daniela,
(Büroservice), Wiener Neustadt

Binner Susanne Monika Mag.,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände), Wiener Neustadt

Dan Stefania Alina,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
Markt Piesting

Dárdai Donát,
(Humanenergetiker), Wiener Neustadt

Edelhofer David,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Erzeuger
kunstgewerblicher Gegenstände),
Hochneukirchen-Gschaidt

Freiler-Fürtinger Arno Ing.,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Unterneh-
mungen zur Wartung von KFZ (Ser-
viceunternehmungen)), Bad Erlach

Gottlieb Christine,
(Direktvertrieb), Pernitz

Grünwald Brigitte Monika,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, Humanener-
getiker), Eggendorf

Güngör Halit,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Felixdorf

Haak Dietrich,
(Humanenergetiker, IT-Dienstlei-
stung), Hochneukirchen-Gschaidt

Heissenberger Patrick,
(Tipgeber, Geschäftsvermittler),
Hollenthon

Hochwartner Clemens Mag.,
(IT-Dienstleistung),
Bad Fischau-Brunn

Hofstetter Anna Barbara,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Wiener Neustadt

Hütter Phillip,
(Werbegrafik-Designer),
Wiener Neustadt

Jeleńska Katarzyna,
(Berufsphotografen),
Wiener Neustadt

Joksch Gunther,
(Werbeagentur),
Winzendorf-Muthmannsdorf

Karner Dagmar,
(Lebens- und Sozialberater (psycholo-
gische Berater)),
Wiener Neustadt

**Kleinrad Petra Maria Dipl.-
Betriebswirt (BA),** (Direktvertrieb),
Schwarzenbach

Klement Renate,
(Modelagenturen inklusive Casting-
Agenturen, usw., Organisation und
Vermittlung von Veranstaltungen,
Kongressen), Wiener Neustadt

Kögler Alfred,
(Handelsagenten),
Bromberg

Lapornik Dominik Wolfgang,
(Tauchunternehmer), Eggendorf

Mehani Claudia Maria,
(freie Gewerbe Verabreich. v. Speisen
u. Ausschank v. Getränken),
Wiener Neustadt

Negojčić Milan,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe),
Wiener Neustadt

Philipp Bernd Ludwig,
(Landschaftsgärtner (Garten- und
Grünflächengestalter)), Felixdorf

Pireci Agnesa,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)),
Lanzenkirchen

Pop Daniel,
(Elektro-, Audio-, Video-u. Alarm-
anlagentechniker - verschiedene,
Entrümpler, Gewerbe und Handwerk -
noch nicht zugeordneter Berufsweig,
Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice), Kehr-, Wasch-
und Räumdienste, Winterdienste),
Hohe Wand

Ranosz Günter,
(Allg. Handelsgewerbe - ohne Sorti-
mentsbekanntgabe), Lichtenwörth

Reiterer Andreas,
(IT-Dienstleistung), Matzendorf-Hölles

Resch Sabrina,
(Direktvertrieb), Wiener Neustadt

Riemer Nicole Alexandrina,
(Sprachdienstleistungen),
Wiener Neustadt

Sandri Marco Andreas,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)), Lichtenwörth

Schnabl Johann,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Bad Erlach

Schrott Sebastian,
(Tipgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten, Vers.makler sowie
Berater in Versicherungsangelegen-
heiten), Wiener Neustadt

Sommerbauer Ivan Dimitrov,
(Tipgeber im Bereich der Versiche-
rungsagenten, Vers.makler sowie
Berater in Versicherungsangelegen-
heiten), Wiener Neustadt

Stepanek Daniela,
(Direktvertrieb), Felixdorf

Thiemann Oliver MBA, MSc,
(Unternehmensberatung), Hohe Wand

Trenker Bettina,
(Direktvertrieb), Krumbach

Yetim Emel,
(Kleintransportgewerbe - mit be-
schränkter KFZ-Anzahl),
Wiener Neustadt

Yilmaz Kuzey,
(Restaurants), Bad Erlach

Zechner Doris,
(Unternehmungen zur Wartung von
KFZ (Serviceunternehmungen)),
Theresienfeld

Zottl Diana,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)), Gutenstein

NEUNKIRCHEN

Abodaga Hassensbah,
(Hausbetreuungstätigkeiten (Hausbe-
sorger, Hausservice)),
Wimpassing im Schwarzatale

Altin Gökçen,
(Restaurants), Neunkirchen

Anspach Julian,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe), Neunkirchen

Auer Bettina,
(Büroservice), Neunkirchen

Brüstl Gabriela,
(Personalverrechner nach BibuG,
sonst. Berecht. im Bereich Immobili-
en-, Vermögenstreuhänder, Sonstige
Beauftragte, Berater, Bereitsteller,
Informanten), Neunkirchen

Darmohray Melanie, (Direktver-
trieb), Grafenbach-St. Valentin

Dobos Krisztian,
(Maler und Anstreicher), Ternitz

Engelhart Monika Barbara,
(Direktvertrieb), Seebenstein

GEDV GmbH,
(Allgemeines Handelsgewerbe - ohne
Sortimentsbekanntgabe, IT-Dienstlei-
stung), Neunkirchen

Geier Jürgen,
(Elektrotechnik), Aspang-Markt

Heiss Markus,
(Erzeuger kunstgewerblicher Gegen-
stände), Neunkirchen

Kernbauer Erika,
(Espressobetriebe, Stehkafeeschen-
ken und Buffet-Espressi),
Wimpassing im Schwarzatale

Luef Bernhard,
(Berufsphotografen),
Kirchberg am Wechsel

Mariell Heidemarie,
(Humanenergetiker),
Wimpassing im Schwarzatale

Mayerhofer Sonja,
(Humanenergetiker), Otterthal

Mimm Günther Werner,
(Schutzhütten), Aspangberg-St. Peter

Peterko Philip-Andrea,
(Mechatroniker für Elektromaschinen-
bau und Automatisierung), Gloggnitz

Petyus Andras,
(Berufsphotografen), Neunkirchen

Pfaller-Sadovsky Nicole Maria,
(Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tier-
betreuer u. Tiertrainer),
Puchberg am Schneeberg

Polt Barbara,
(Fitnesstrainer), Gloggnitz

Schmidt Joachim Peter,
(Forstunternehmer, Holzgestalter),
Reichenau an der Rax

Singer Hansjoerg,
(Handel mit Altwaren), Grimmenstein

Sykora Roman Ing.,
(Sicherheitsfachkräfte und sicher-
heitstechnische Zentren),
Grafenbach-St. Valentin

Thüringer Christian,
(Forstunternehmer),
Wimpassing im Schwarzatale

Ungerhofer David Johann,
(IT-Dienstleistung), Warth

Wagner Christa,
(Humanenergetiker),
Kirchberg am Wechsel

Lern, die Zukunft
zu gestalten.

Informationstechnologie und Technik bestimmen unser Leben und Arbeiten. Das
WIFI bietet eine breite Palette an Weiterbildungsmöglichkeiten für Anfänger,
Fortgeschrittene und Profis.

Jetzt informieren und buchen auf www.noe.wifi.at
WIFI. Wissen Ist Für Immer.



MESSEKALENDER



Datum	Messe	Veranstaltungsort
August		
30.08.-03.09.	Int. Gartenbaumesse	Messe Tulln
September		
01.09.-02.09.	pro:Holz	Gartenbaumesse Tulln
01.09.-02.09.	Haustier aktuell	Arena Nova
07.09.-09.09.	54. Wimpassinger Messe	Messe Wimpassing
28.09.-30.09.	Bau & Energie	Messe Wieselburg
28.09.-29.09.	8. Waldviertler Jobmesse	TÜPL Allentsteig
29.09.-30.09.	Du & das Tier	Messe Tulln
Oktober		
04.10.-05.10.	Bildungsmesse	Z2000 Stockerau
04.10.-06.10.	Schule & Beruf	Messe Wieselburg
04.10.-07.10.	Apropos Pferd	Arena Nova
12.10.-14.10.	Cultiva Hanfmesse	Eventpyramide Vösendorf
19.10.-21.10.	Gesund & Wellness	Messe Tulln
26.10.-28.10.	Trend Messe	Waidhofen /Thaya
November		
09.11.-09.11.	BIL 18 – Berufsinformationsmesse	Polytechnische Schule Hainfeld

Datum	Messe	Veranstaltungsort
16.11.-18.11.	Baby Expo	Arena Nova
18.11.-19.11.	Bio Österreich	Messe Wieselburg
21.11.-24.11.	Austro Agrar Tulln	Messe Tulln
30.11.-30.11.	Bandlkrameradvent	Groß Siegharts
Dezember		
01.12.-02.12.	Carp Austria	Eventpyramide Vösendorf
15.12.-16.12.	Tullner Flohmarkt	Messe Tulln



Alle Messen in NÖ auf einen Blick unter: wko.at/noe/messen oder scannen Sie den QR-Code, um direkt zur Liste zu gelangen.

Alle Angaben ohne Gewähr!

i Alle Services unter wko.at/noe

Lehre? Respekt!
weil's im Leben Profis braucht.



Erfahre, was das Leben kann. **Entfalte**, was Du kannst. **Erlerne**, was nur ein Profi kann.

www.lehre-respekt.at



**NEW DESIGN
UNIVERSITY**
PRIVATUNIVERSITÄT ST. PÖLTEN

QUERDENKER GESUCHT!

**STUDIERE AN DER
NEW DESIGN UNIVERSITY**

BACHELOR

- Grafik- & Informationsdesign
- Innenarchitektur & 3D Gestaltung
- Design, Handwerk & materielle Kultur
- Event Engineering
- Management by Design

MASTER

- Raum- und Informationsdesign
- Entrepreneurship & Innovation

AKADEMISCHE LEHRGÄNGE

- Buchgestaltung
- Akustik & Design
- Light Engineering & Design
- Food Design
- Digitale Unternehmenstransformation



JETZT ANMELDEN!
WWW.NDU.AC.AT



Die New Design University
ist die Privatuniversität
der Wirtschaftskammer NÖ
und ihres WIFO

Niederösterreichische Wirtschaft

Kleinanzeigenannahme:

Nur schriftlich per E-Mail an noewi@mediacontacta.at
Auskunft erhalten Sie unter Telefon 01/523 18 31

Anzeigenschluss: Donnerstag der Vorwoche, 16.00 Uhr

Preise für „Wortanzeigen“:

- pro Wort € 2,20;
- fett gedruckte Wörter, Großbuchstaben und
- mehr als 15 Buchstaben € 4,40;
- Top-Wort € 22,-; Chiffregebühr € 7,-;
- Mindestgebühr € 25,-;
- Preise verstehen sich exkl. 20% MwSt.

ALARMANLAGEN

www.s3alarm.at

Tel. 01/982 29 22

KAUFE

KAUFE jede MODELLEISENBAHN
0664/847 17 59

NUTZFAHRZEUGE

Kaufe PKW, Busse, Nutzfahrzeuge,
Unfall- und defekte Fahrzeuge ab Bj.
97, KFZ Edlmann, Tel. 0664/196 99 12

Die nächste NÖWI
erscheint am
31.08.2018

STAPLER

**Gebrauchte.
So gut wie neu.**

22.500,-
exkl. MwSt.

EFG 425k
Baujahr: 2015
Hubhöhe: 2.640 mm
Tragfähigkeit: 2.500 kg



Hotline: 050 61409
www.jungheinrich.at

JUNGHEINRICH

VERMIETE

2305 Eckartsau, nahe Orth /Donau:
Betriebsstätte mit 7560m² Grund-
stück, 3 Lagerhallen insgesamt ca
2400 m², Brückenwaage, Verkaufs u
Personalräume zu vermieten.
www.immoexpress.at
0699/12 250 260

Niederösterreichische Wirtschaft

50%
Robott

Präsentieren Sie Ihre Homepage im

„Internet-Schaufenster“

Fixformat: 98 mm breit x 25 mm hoch, 4c
Preis lt. Tarif: € 300,00

(Preise verstehen sich exkl. 5% Werbeabgabe und 20% MwSt.)

Für weitere Formate bzw. Fragen stehe ich gerne zur Verfügung!
Sonja Wrba, T + 43 1 523 18 31, E noewi@mediacontacta.at

Thinkstock

WKO
WIRTSCHAFTSKAMMERN ÖSTERREICHS

**Die Wirtschaftskammerzeitungen
blühen auf!**

- Wirtschaftskompetenz in allen Bundesländern mit der höchsten Reichweite (22,4%) bei Entscheidungsträgern*
- Die auflagenstärksten Wirtschaftszeitungen Österreichs mit einer verbreiteten Auflage von 511.078 Exemplaren

Nähere Informationen auch unter:
www.wirtschaftskammerzeitungen.at

* Ergebnisse der LAE 2017, Reichweite (LpA Print) Wochentitel – Gesamtösterreich

LAE
LÄNDERANFORDERUNG

Buntgemischt

Europas größte Blumenschau in Tulln

Die Internationale Gartenbaumesse Tulln mit Europas größter Blumenschau „Blühende Kunstgalerie“ öffnet von 30. August bis 3. September ihre Pforten.

Höhepunkt und heuer ganz im Zeichen von Green Art ist die Leistungsschau der Österreichischen Gärtner und Floristen – Europas größte Blumenschau. Mit über 200.000 Blumen wird eine ganze Halle in ein Meer aus Farben, Formen und Düften verwandelt. Lebenswerke von den verschiedensten Künstlern wie „Friedensreich Hundertwasser“, „Claude Monet“, „Egon Schiele“ oder „Leonardo da Vinci“ werden in der Kunstgalerie aus üppigen und farbenprächtigen

Blumenarrangements dargestellt. Eine bunte, spielerische Kunstgestaltung wird in der traditionellen Gemüseschau, mit viel frischem und farbenfrohem Gemüse präsentiert. 2018 erwarten alle Besucher der Internationale Gartenbaumesse Tulln ein ganz besonderes Highlight. Mit der Eintrittskarte zur Messe kann auch das Gelände der benachbarten GARTEN TULLN besucht werden. Öffnungszeiten: Täglich von 9 bis 18 Uhr. Eintritt: Erwachsene 13 Euro, Gruppen und Senioren sowie Studenten 11 Euro, Jugendliche von 6 bis 15 Jahren 3 Euro, Kinder bis 6 Jahre Eintritt frei.

www.messe-tulln.at



Kostbares Kamptal

Dort, wo hervorragender Wein erzeugt wird, wird gerne gut gegessen – diese von Gourmets oft bestätigte Erkenntnis trifft auch für den mehr als zwei Wochen dauernden Genussreigen zu, den Kamptaler Winzer und Gastronomen von nah und fern diesen Spätsommer bereiten. „Kostbares Kamptal“ heißt die Eventreihe, die vom **1. bis 16. September** zu umfassenden Degustationen und außergewöhnlichen kulinarischen Begegnungen einlädt. Neben zahlreichen Kostbarkeiten aus Kamptaler Kellern und Küchen sorgen auch prominente Besucher für Hochgenuss.

www.kamptal.at/kostbares-kamptal



Kunst in der Kartause

Vom **30. August bis 2. September** findet in der Kartause Aggsbach am Südufer der Wachau das zweite Musikfestival „Kunst in der Kartause“ unter der künstlerischen Leitung des österreichischen Akkordeonvirtuosen Otto Lechner statt. Entsprechend dem Festival-untertitel „Mit Pfeifen und Zungen“ widmet sich Lechners Programm dem Musizieren an der Orgel und mit dem Akkordeon. Im Rahmen des Festivals kommt es erstmals zum musikalischen Dialog zwischen Toy-piano, Hang, Theremin und Steptanz-Rhythmen. Mit dabei sind Otto Lechner wie Klaus Trabitsch, Peter Rosmanith, Isabel Ettenauer, Pamela Kurstin oder Florin Mittermayr. www.kunstinderkartause.at



Sommerkino Niederösterreich



In entspannter Atmosphäre und unter freiem Himmel wird auch in diesem Sommer die Vielfalt des europäischen Kinos in verschiedenen Orten in Niederösterreich zu sehen sein. Das Sommerkino legt seinen Schwerpunkt auf hochwertige europäische Arthausfilme, bietet daneben aber auch Platz für Blockbuster aus Hollywood. Termine: Hainburg **23. - 28.8.**, Baden **30.8. - 2.9.**, Feistritz **31.8.**

www.sommerkinoe.at

„Die dunklen Jahrhunderte des Weinviertels“

Nach seinem zuletzt erschienenen Buch „Archäologie des Weinviertels – Von den Steinzeitjägern bis zu den Kelten“ widmet sich Ernst Laueremann, langjähriger Landesarchäologe des Landes Niederösterreich, in seinem neuen Buch den dunklen Jahrhunderten des Weinviertels. Von Germanen, Hunnen und Awaren bis zu den frühen Babenbergern verrät das Buch viel über diese Zeit, aus der es wenige archäologische Hinterlassenschaften gibt. Verlag: Winkler-Herzmaden, ISBN 978-3-9504475-4-5.



www.edition-wh.at

GEWINNSPIEL

Mitspielen und Gewinnen: Wir verlosen 2x2 Karten für „Wie im Himmel“ in Kottlingbrunn

Von **7. bis 30. September**, jeweils Freitag bis Sonntag, zeigt die Kulturszene Kottlingbrunn, 2542 Kottlingbrunn, die Theaterfassung des bekannten schwedischen Films „Wie im Himmel“ von Kay Pollak. Erzählt wird die einzigartige Geschichte vom berühmten Dirigenten, der in sein Heimatdorf zurückkehrt, dort die Leitung des Kirchenchores übernimmt und das gesamte Dorfleben durcheinanderwirbelt. Dazu kommt eine wundersame, expressive und herzerhebende Musik. Ein Theaterereignis, das mitten ins Herz, unter die Haut, durch den Kopf und übers Zwerchfell geht. Karten und Infos unter: www.kulturszene.at



Gewinnspiel: Wir verlosen 2x2 Karten für „Wie im Himmel“ am **8. September 2018**. E-Mail mit Namen, Adresse, Telefonnummer und Betreff „Himmel“ an gewinnspiel@wknoe.at senden. Einsendeschluss ist am **25. August 2018**. Weitere Teilnahme: wko.at/noe/gewinnspiel oder scannen Sie den QR-Code.